

# A Witch comes rarely alone...but at this ff to often \*drop\*

Von Maniak

## Inhaltsverzeichnis

|                                                                                      |    |
|--------------------------------------------------------------------------------------|----|
| <b>Kapitel 1: Prolog oder die Nacht des Grauens</b> .....                            | 2  |
| <b>Kapitel 2: Begegnungen... mit einer FF des Grauens</b> .....                      | 9  |
| <b>Kapitel 3: Eine heimliche Beziehung..die kein Schwein<br/>interessiert</b> .....  | 18 |
| <b>Kapitel 4: Überraschungen ohne Ende... die FF kommt zum<br/>Ende?</b> .....       | 33 |
| <b>Kapitel 5: (Eine unangenehme) Überraschung für unsere<br/>Sozitruppe...</b> ..... | 52 |
| <b>Epilog: Das Resume: Die Nacht des Grauens hat ein Ende</b> .....                  | 70 |

## Kapitel 1: Prolog oder die Nacht des Grauens

Warnung an alle, dass hier ist mein erster MSTingversuch und ich bin mir nicht sicher, ob ich es gut hinbekommen habe.

Diese FF soll keine Beleidigung gegen den Autor, bzw. die Autorin sein, sondern einfach nur eine Form der Kritik.

Was soll ich noch sagen? Ach ja, Bakura, Marik und Malik gehören nicht mir. Ich hoffe es gefällt euch.

Domino City, 24 Uhr:

Wir haben eine sternenhelle Nacht. Die meisten Leute liegen in ihren Betten und so gibt es nur wenige, die auf die unheimliche Gestalt mit den weißen Haaren achten, die eingehüllt in einem schwarzen Ledermantel und mit einem goldenen Ring um den Hals durch die Strassen der Innenstadt von Domino geistert. Es ist Yami Bakura, der seit den Ereignissen von Battlecity nicht mehr, zumindest vor dem Pharao und seinen Anhängseln, in Erscheinung trat. Sein Ziel ist ein altes, verlassenes Kinogebäude. Dies ist seit gut vier Jahren geschlossen, seit der vorherige Besitzer beim Anschauen eines echt miesen Films Selbstmord begangen hat. Seitdem hat es niemand mehr gewagt das Gebäude zu betreten. Aber warum begibt ausgerechnet Bakura sich zu so einem Ort? Nun, er hat seine Gründe. Gründe die wir noch früh genug erfahren werden.

"Das ist es also.", denkt sich Bakura als er vor der verbretterten Eingangstür zum Kino steht. "Fragt sich, wo jetzt der Typ ist?"

"Bakura, was machst denn du hier?" ertönt es plötzlich hinter ihm. Sofort dreht Bakura sich um, nur um überraschenderweise in das Gesicht eines alten Bekannten zu schauen. Amüsiert grinsend spricht er sein gegenüber schließlich an, von dem er dachte, er würde es nach diversen Zusammenarbeiten nie wieder sehen müssen. "Hallo Malik, schön dich auch mal wieder zu sehen. Was macht das Reich der Schatten?". Man muss kein Genie sein um den sarkastischen Unterton in Bakuras Worten rauszuhören. "Es läuft dort alles zumindestens besser, als deine jämmerlichen Versuche das Millenniumspuzzle zu stehlen", gibt Malik darauf nur mit einem Grinsen auf den Lippen als Antwort und schafft es somit Bakura, der sich bis dahin als Überlegener von beiden fühlte zumindestens für einen kurzen Moment aus dem Konzept zu bringen. Doch es dauert nicht lange und er hat sich wieder gefasst. "Lassen wir den Smalltalk, was machst du hier überhaupt? Solltest du nicht im Reich der Schatten verrotten?" sgt Bakura schließlich leicht entnervt. "Ich habe meine Gründe. Ein gewisser Dr. Phibes hat mich gebeten hierher zu kommen." sagt Malik, wobei er aus seiner Hosentasche einen zerknüllten Brief rausholt und Bakura unter die Nase hält.

"Nein was für ein Zufall, genau wie ich". "Dann sind wir ja schon mal zwei", entgegnet Malik. "Nein drei" entgegnet gleich darauf eine dritte Stimme, die zu niemand anderem als Marik gehört, der plötzlich hinter einer Ecke hervorkommt. "Hikari, was machst du hier?", fragt Malik überrascht. "Dasselbe wie du", antwortet Marik. "Ich wurde auch von diesem Phibes eingeladen." "Dann bin ich wohl auch nicht der einzige, dem Phibes 25 Millionen Yen versprochen hat, wenn er hier auftaucht." stellt Bakura fest. "Sieht wohl so aus" entgegnet daraufhin Marik und sein Yami, den er am liebsten

selbst schon ins Reich der Schatten und diesmal ohne Wiederkehr geschickt hätte. Doch hatte es Malik bisher immer geschafft zurückzukehren. Allerdings konnten weder er, noch sein Hikari, geschweige den Bakura bei diesen Treffen von so etwas wie positiven Erfahrungen reden, wurden sie ja immer gezwungen sich irgendwelche FFs anzuschauen, die man nur mit Begriffen wie bekloppt, bescheuert und dilletantisch umschreiben konnte. "Und nun?", fragt Marik schließlich in die schweigende Runde, "wie gehts weiter?". "Phibes hat geschrieben ich soll um 0.10 Uhr hier sein", sagt Bakura schließlich, wobei er auf seine neue Uhr schaut, die er erst vor einer Stunde von einem netten Kerl, "geschenkt" bekommen hat.

"Und wieviel Uhr ist jetzt?" fragt Malik. "Genau 0.10 Uhr. Der Typ müsste jetzt eigentlich..." doch bevor Bakura dazu kommt seinen Satz zu beenden, öffnen sich plötzlich unter lauten Knachen die Türen des Kinos, wobei die Bretter, welche die Türen verammelten brechen und einzelne Splitter die Drei treffen. "Na das fängt ja mal wieder gut an", gibt Marik entnervt zum besten, nachdem er gerade noch rechtzeitig seine Augen schließen konnte, da ihn sonst einer der Splitter in die Augen geflogen wäre.

"Hör auf rumzumeckern, suchen wir lieber nach diesem Phibes" sagt daraufhin Malik und betritt das alte Gebäude. "Sollen wir ihm wirklich folgen?". "Hast du etwa Angst Grabwächter?" fragt Bakura Marik mit einem sarkastischen Unterton zurück. "Ach halt die Klappe" gibt Marik als Antwort und betritt ebenfalls das Kino. "Na dann, lassen wir uns mal überraschen", denkt sich Bakura und macht sich auf, ebenfalls das alte Gebäude zu betreten. Kaum dass er die Türen passiert hat, fallen diese mit einem lauten Knall wieder zu. Die drei sind gefangen.

"Was zum...". "Toll, der Eingang ist wohl dicht" unterbricht Bakura Marik, während er erstmal versucht die Türen wieder zu öffnen. Doch nach wenigen Minuten gibt Bakura schließlich mit den Worten "Jepp, die kriegen wir nicht mehr auf." auf

"Soll das heißen wir sind hier drin gefangen?". "Ich fürchte ja Grabwächter".

"Dieser Phibes besteht wohl unbedingt darauf mal ins Reich der Schatten geschickt zu werden", erwidert Malik zähneknirschen, ehe er anfängt in den leeren Raum zu brüllen: "Ok Doktorchen, wo sind sie und was sollen diese Spielchen?"

"Ich glaube nicht das er auf dein Rufen reagieren wird". "Ach halts Maul Hikari". "Ex-Hikari bitteschön". Während Marik und sein ehemaliger Yami sich in ein Streitgespräch stürzen, nutzt Bakura die Zeit um sich mal genauer in dem Kino umzusehen. Schon bei seinem ersten Blick fällt ihm auf, dass es sich hierbei nicht um ein gewöhnliches Kino handeln kann. Denn dafür stehen entschieden zuviele Maschinen und Geräte in der Gegend, die man anstatt in einem Filmpalast eher in einem Science Fiction Film sehen würde.

"Arschloch". "Vatermörder". "Ach komm, als ob es dir nicht gefallen hat deinen Alten zu killen?". "Na warte, ich werde dich...", "Jungs" unterbricht Bakura den Streit seiner beiden Leidsgenossen schließlich, nur um dafür von beiden mit einem "Was ist?" angeblöfft zu werden.

"Ist euch mal aufgefallen, dass es hier nicht gerade aussieht wie in einem typischen Kino?". "Jetzt wo du es sagst..." antwortet Malik, während er sich die mit Metall und Blinklichtern verkleideten Wände anschaut. "Sieht eher aus wie in einem von Kaibas Labors", stellt Marik fest. "Wobei Kaiba glaube ich mehr von Inneneinrichtung versteht als Phibes."

"Ich muss sie doch bitten, wir sind schließlich nicht hier um über Innenarchitektur zu

sprechen" ertönt plötzlich eine den dreien unbekannte Stimme.

Überrascht dreht Bakura sich in die Richtung aus der er die Stimme gehört hat, doch dass einzige was er und die anderen vor sich sehen ist eine leere Wand, an der sich ein Lautsprecher befindet.

"Ok, jetzt reicht' s", brüllt Marik angepisst in den Raum. "Wer sind sie und was wollen sie von uns?"

Kaum das Marik diese Worte gesagt hat fährt ein Stück der Wand plötzlich nach oben und gibt einen Videobildschirm frei, auf dem nun das Gesicht eines Mannes erscheint. Der Mann trägt einen weißen Doktorkittel und eine Brille, deren schwarze Gläser seine Augen verdecken, so dass es den dreien nicht möglich ist seine Augenfarbe zu erkennen. Was ihnen jedoch sofort auffällt sind seine pechschwarzen kurzen Haare, die an den Seiten schon leicht grau sind und den Eindruck erwecken, obwohl der Mann gerade erst 30 zu sein scheint, dass es sich bei ihm um einen sehr erfahrenen Mann der Wissenschaft handelt.

"Nun mein lieber Herr Ishtar", beginnt der Mann schließlich zu sagen, wobei er seine Brille abnimmt um sie sich mit einem Taschentuch zu putzen, "wegen mir sind sie überhaupt erst heute hier."

"Dr Phibes nehme ich an" meint Malik daraufhin leicht amüsiert und achtet dabei genau auf die Bewegungen des Mannes, der seine Brille inzwischen fertig geputzt hat und spielerisch zwischen Mittel- und Zeigefinger bewegt.

"Bravo Herr...", Phibes unterbricht sich selbst, nur um gleich darauf Malik zu fragen, wie er ihn eigentlich ansprechen sollte, da er und Marik ja so gesehen ein und die selbe Person sind.

"Nennen sie mich einfach Malik", antwortet er schließlich. "Oder noch besser derjenige, der sie ins Reich der Schatten bringen wird, wenn sie uns nicht gleich sagen, was sie hier eigentlich spielen.?" "Wieso haben sie uns her eingesperrt?" fragt Marik wütend, "Und wo sind die versprochenen 25 Mio. Yen?", legt Bakura nochmal eine Frage drauf. "Gemach meine Herren". "Nichts gemacht, wir wollen Antworten", schreien alle drei wütend zum Bildschirm.

"Also schön, ich werde ihre Fragen beantworten. Wie sie sicher schon festgestellt haben, handelt es sich hierbei um kein gewöhnliches Kino."

"Ach was sie nicht sagen", meint Marik darauf nur sarkastisch. "Halt die Klappe Hikari", brüllt Malik ihn daraufhin an. "Kauf dir erstmal Creme gegen deine Krampfadern im Gesicht". "Was hast du gesagt?". "Aber, aber meine Herren ich bitte sie, hören sie doch auf zu streiten". Worte die Phibes besser nicht hätte sagen sollen, denn schon in der nächsten Sekunde drehen sich beide wieder in Richtung Bildschirm nur um ihm unmissverständlich folgendes zu sagen: "Fresse". Dann wenden sie sich wieder ihrem Streit zu. Bakura, der das ganze eher entgeistert mitansieht merkt dabei nicht, wie Phibes plötzlich eine Art Fernbedienung aus seinem Kittel zieht und einen Knopf drückt. Gleich darauf findet der Streit zwischen Marik und seinem Yami ein Ende, da der Boden nun unter Starkstrom steht und beide nichts anderes können als bei der Bekanntschaft mit 5000 Volt Starkstrom zu zucken.

"Ich hoffe ihnen ist nun bewusst, dass sie sich nicht mit mir anlegen sollten", wirft Phibes schließlich in einem bedrohlichen Tonfall in die Runde, während Marik und Malik sich noch versuchen wieder zu fassen und Bakura, der dem ganzen entgeistert zugesehen hatte, sich erstmal Mühe geben muss den Grabwächter von seinem durchgeknallten Yami zu unterscheiden, da der Stromschlag beiden nun eine Hochfrisur verpasst hat, die wohl nicht mal der Pharao hinbekommen würde.

"Ich mache es jetzt wohl lieber kurz.", meint Phibes daraufhin nur. "Wie gesagt ist das

hier kein gewöhnliches Kino, sondern ein von mir eingerichtetes Labor, dass ich unter der Fassade des Gebäudes errichten ließ. Hier meine Lieben befinden sie sich nicht mehr in ihrer, sondern in meiner Welt. Einer Welt die sich ganz der Forschung verschrieben hat." "Der Forschung von was?", will Marik wissen, der seine Frisur inzwischen wieder glätten konnte. "Der Forschung sogenannter Fanfics", gibt Phibes daraufhin selbstsicher und mit einem hinterhältigen Lächeln auf den Lippen als Antwort. "Oh nein", antworten seine drei Gäste, da sie ahnen, worauf das hinauslaufen wird. "Sie wollen uns doch nicht sagen, dass sie uns hierher gelockt haben, damit wir irgendwelche FFs lesen und kritisieren, die sie uns präsentieren wollen?", fragt Bakura ungläubig.

"Doch", antwortet Phibes, "Genau das."

Stille. Den Beiden Yamis und dem Grabwächter wird mit einem Schlag klar, dass sie in ein MSTing geraten sind und ein Gefühl der Panik macht sich in ihrem Inneren breit. Erst nach ein paar Sekunden findet Marik schließlich das Wort und sagt "ich bin hier weg" und macht sich gerade auf dem Weg zum Ausgang. Doch das hätte er besser nicht gemacht, den kaum dass er den Türgriff berührt, macht er nochmals Bekanntschaft mit dem Starkstrom und bricht zusammen.

Bakura und Malik, die sich Marik eigentlich anschließen wollten, bleiben beim Anblick des am Boden liegenden Marik ruckartig stehen und hören von hinten nur das Lachen von Phibes, der den Anblick des gerösteten Mariks einfach nur zum schießen findet.

"Ok Doc" unterbricht Bakura schließlich das Lachen "wenn sie uns hier nicht sofort rauslassen dann...", "Was dann?" unterbricht ihn Phibes. "Ihr habt keine andere Wahl. Und seht es doch mal so. Wenn ihr mit mir kooperiert, wird jeder von euch bald um 25 Mio. Yen reicher."

"Geld das mein Ex-Hikari gut für die Krankenhauskosten gebrauchen könnte", denkt Malik, während er resigniert auf das schaut, was vor wenigen Minuten noch Marik war.

"Das Geld können wir auch bekommen ohne uns ihre FFs anzuschauen" antwortet Bakura auf Phibes Aussage, woraufhin sein Millenniumsring zu leuchten beginnt.

"Grüßen sie das Reich der Schatten von mir". Doch nichts geschieht. Weder fängt Phibes an vor Schmerzen zu schreien, noch zu zucken. Entgeistert schaut Bakura auf dem Bildschirm, während das Leuchten seines Millenniumsrings langsam nachlässt. So was ist ihm in 5000 Jahren noch nie unter die Augen geraten. Ein Mensch, der sich tatsächlich der Macht eines Millenniumsartefakts widersetzen konnte. " Was zum..." bringt er schließlich nach einigen Sekunden des Schweigens über die Lippen.

"Entschuldigung, hab ich vergessen zu erwähnen, dass Millenniumsartefakte hier keine Wirkung haben?". "Was?", kommt es entsetzt von Bakura, Malik und Marik, der bei dieser Aussage wie durch einen Schock wieder sein Bewusstsein erlangt hat.

"Ja denkt ihr ich bin so blöd und habe keine Vorkehrungen gegen euch getroffen? Ich weiß über euch drei besser Bescheid als jeder Yugioh Fan. Bei euch braucht man nur mal unhöflich zu grüßen, schon wird man ins Reich der Schatten verbannt."

"Woher..."wollen die drei wissen, doch bevor sie ihre Frage überhaupt zu Ende gestellt haben, antwortet Phibes "nun, wenn ihr wüsstet was für Infos und Gerüchte man über euch so im Internet findet."

"Scheiß Internet" denken alle drei nur, während Phibes ihnen erklärt, dass das Metall in den Platten mit denen das Kino verkleidet wurde aus einem Material besteht, dass die magische Strahlung der Millenniumsartefakte absorbiert, wodurch ihre Wirkung gleich null ist.

"Also, denkt ihr immer noch, ihr habt eine Wahl?" fragt Phibes die drei nach seinen Erklärungen.

"Sie sind ein Arschloch Doc" antworten alle drei darauf nur. "Na da haben wir vier ja was gemeinsam". "Ok", sagt Bakura schließlich sichtlich mit den Nerven runter. "Wir lassen diese FF über uns ergehen, aber dann lassen sie uns auch raus."

"Natürlich.", antwortet Phibes. "Ich bin vielleicht ein Kidnapper und Menschenquäler, aber ich stehe zu meinem Wort". "Denken sie lieber noch an die 25 Mio. Das werden sie auch minimal als Schadensersatz zahlen müssen für den Mist, den wir gleich lesen", sagt Marik, sichtlich angepisst von der Begegnung mit dem Strom.

"Wieso denn so sauer Marik?", möchte Phibes darauf nur wissen. "Glauben sie wir erleben s was zum ersten mal?", fragt er Phibes. "Wir haben schon FFs gelesen, die wirklich das Grauen pur waren. Sowohl logisch..." "als auch rechtschreiberisch" "und handlungsmäßig" beenden Bakura und Malik die Aussage ihres dritten Leidensgenossen.

"Weshalb meint ihr habe ich euch drei ausgewählt?! Ich habe mich auch über eure bisherigen MSTings informiert und weiß, dass ihr inzwischen soviel Mist gelesen habt, dass ihr eigentlich schon resistent dagegen sein müsstet."

"Soll das heißen sie haben uns genommen, weil sie annehmen wir wären widerstandsfähiger als ein Neuling?", fragt Bakura ungläubig, obwohl er die antwort eigentlich schon jetzt wissen müsste. "Ja", antwortet Phibes daraufhin nur knapp. "Oh man", ist das einzige, was Bakura nach dieser Aussage noch als Antwort einfällt.

"Sonst noch irgendwelche Fragen?", möchte Phibes nun wissen. "Nur noch eine", sagt Marik.

"Welche?". "Warum zur Hölle tun sie das? Ich meine Bakura will den Pharao töten um die Weltherrschaft an sich zu reißen, was erhoffen sie sich davon? Wollen sie etwa eine FF finden die so schlecht ist, dass sie jeden in den Wahnsinn treibt?"

"Scheiße, die wissen was ich als nächstes vorhabe" denkt Phibes sich, antwortet Marik aber damit, dass er dies tut, um die Auswirkungen schlechter FFs auf Animecharas zu untersuchen.

"Und bevor noch jemand fragt, warum ich ausgerechnet dieses Kino als Basis für mein erstes Projekt genommen habe, ich dachte es passt alleine von seiner Geschichte her wunderbar zu dem, was euch heute erwarten wird. Wobei ich stark hoffe, dass ihr euch nicht wie der letzte Besitzer umbringen werdet. Und nun bitte ich euch, euch in den Saal zu begeben", sagt Phibes abschließend, woraufhin sich links von der Gruppe unter lautem Quietschen eine Tür auftut. Ein kalter, bedrohlicher Luftzug kommt den Dreien entgegen und langsam erkennen sie den Kinosaal, der sich hinter der Tür befindet.

"Und um euch das ganze noch etwas erträglich zu machen...", sagt Phibes und drückt auf einem Knopf auf seiner Fernbedienung, woraufhin plötzlich in einer Ecke des Gebäudes ein Licht angeht und sich den dreien eine Knabberbar öffnet "hier ein paar Fressalien". Die drei nehmen die Gelegenheit sofort wahr und decken sich mit drei Eimern Popcorn zu. Als Malik auch noch eine Bar mit alkoholischen Getränken entdeckt, nimmt er die Situation natürlich sofort wahr und deckt sich erst mal mit ein paar Flaschen Gin, Wodka und Bier ein. "Wozu der ganze Alkohol?", will Marik wissen, als er sieht, was Malik sich alles besorgt hat. "Damit wir uns die FF wenigstens ein bisschen erträglich machen.". Ich glaube das wird auch bitter nötig sein", sagt plötzlich Bakura. "Wieso?", wollen natürlich die anderen sofort wissen und schauen zu Bakura, der erade ein Programheft in der Hand hält, dass er in einem der zur Bar gehörenden Programmständer gefunden hat. "Erinnert ihr euch noch an die "Doom-Organisation" und "Man sollte nie mit den Gefühlen von Pharaonen spielen"?"

Und ob sie die noch kannten. Wie sollten sie auch jemals diese FFs vergessen, die sie

als erstes in ihrem Leben mstingen mussten. Ein schrecklicher Verdacht keimt in ihnen auf und mit leichter Panik fragen sie Bakura, warum er das wissen will. Doch schon während sie ihn fragen, hoffen sie inständig, dass er jetzt nicht das antwortet, was sie befürchten. Doch ihre Befürchtung wird wahr als Bakura sagt, "Hier steht, die Autorin dieser FFs hat auch die fabriziert, die wir gleich sehen".

Hatten Malik und Marik bis zu diesem Augenblick noch die Hoffnung an diesem Abend glimpflich davon zu kommen, wurde sie jetzt zerstört. "Das ist doch jetzt ein Witz Grabräuber? Bitte sag das es ein Witz ist.", fleht Marik ihn an. "Tut mir leid, aber.....",möge Ra uns beistehen."

"Ra kann so ungerecht sein.", denkt sich Malik. "Da versucht man nur einmal die Weltherrschaft an sich zu reißen und dann wird man so bestraft" geht es ihm weiter durch den Kopf, während er gleichzeitig sich noch ein paar alkoholische Getränke mehr holt. Irgendwie weiß er, dass er sie heute nötig haben wird.

Sich seinem Schicksal ergebend fragt Marik nur noch, wie der Titel der FF lautet. Doch anstatt Bakura gibt Phibes ihm die Antwort. "A witch comes rarely alone." Sagt er. "Und wenn ihr jetzt endlich reingehen würdet...". Und so gehen die drei, sich ihrem Schicksal ergebend in den Kinosaal, während am Monitor Phibes bild nun ebenfalls verschwindet."

"Ich brauche keine Milleniumskette um jetzt zu wissen um jetzt zu wissen, dass wir gleich ein geschriebenes Debakel erleben werden", gibt Marik vor sich hin resignierend, aber kaum hörbar von sich, ehe die drei die Türschwelle überscheiten und sie sich langsam anfängt zu schließen. Marik ahnt in diesem Moment nicht, dass irgendwo im Gebäude, in einem geheimen separaten Bereich, Phibes vor einem seiner Monitore sitzt und Marik per Kamera beobachtet und sehr wohl verstanden hat. "Glaub mir Marik,", sagt er in Gedanken versunken "es wird noch schlimmer kommen als du es dir vorstellst".

Mit nachdenklichem Blick wendet er sich von dem Bildschirm ab und begibt sich in sein eigentliches Labor, wo er gleich von der Stimme eines gewaltigen Computers, dem Herzstück seiner Forschung begrüßt wird. Dieser Computer, dem er den Namen Al 298 gegeben hat, hat jede miese FF die es im Internet gibt für Phibes rausgefiltert und gespeichert und ihm somit Stunden der Suche und des Lesens nach literarischem Schrott erspart. Man kann ohne Übertreibung sagen, der Computer, der auch noch über ein eigenes Bewusstsein verfügt, ist die mutigste, wenn auch technische Lebensform auf dieser Erde. Kein anderes Wesen hätte seine Aufgabe meistern können, ohne wahnsinnig zu werden. "Soll ich nun das Experiment starten?", will der Computer wissen. Seine Stimme ist tief, doch kann man immer noch eine Spur des Respekts vor seinem Erfinder raushören.

"Ja", antwortet Phibes ihm. "Experiment MSTing FF 01 wird hiermit am 3. November 2004 gestartet. Die Versuchspersonen sind Malik, Marik und Bakura. Beginn mit dem Upload der FF Al". "Jawohl Sir", sagt Al. "Upload eingeleitet", woraufhin die Daten der FF auf dem Monitor erscheinen. Sofort aktiviert Al ein Programm, das die Daten bearbeitet. Gleichzeitig aktiviert sich eine andere Maschine hinter Phibes und für wenig Sekunden ist ein das Labor durch ein lautes Zischen erfüllt, dass von Computer und Maschine stammt. Als das Zischen verstummt, öffnet sich eine Klappe an der Maschine und eine Filmrolle kommt zum Vorschein. "Upload abgeschlossen. FF nun auf Filmrolle gebannt.", sagt Al knapp. "Gut", sagt Phibes und nimmt die Filmrolle an sich, nur um sie dann einem kleinen Roboter zu geben, dem er den Befehl erteilt, die Filmrolle jetzt in den Projektor einzusetzen. Sofort nachdem er den Befehl erhalten hat, verlässt er das Labor und verschwindet im Hauptteil des Kinos, während Phibes Al

nun den Befehl gibt die Kameras im Kinosaal zu aktivieren. "Al, zeichne sämtliche Reaktionen der Versuchsobjekte auf und werte die Daten aus.". "Wollen sie dem Experiment nicht beiwohnen?". "Natürlich, aber erst mal hole ich mir Popcorn.". Und damit verschwindet Phibes für kurze Zeit aus seinem Labor.

Zur gleichen Zeit haben Marik, Bakura und Malik längst Platz in ihren Sitzen genommen und streiten sich, wer jetzt welche Popcorntüte bekommt, als plötzlich das Licht ausgeht. Dann ertönt aus einem Lautsprecher an der Wand Phibes Stimme, der den dreien sagt, dass "die Show beginnt". Das nächste Geräusch was dann zu hören ist, ist das Summen des Filmprojektors den Phibes Roboter angeschalten hat. "Also dann, es geht los", denken sich die drei unfreiwilligen Zuschauer, während auf der Leinwand nun langsam der Titel der FF erscheint.

So, das war erst mal der Prolog. Ich weiß, ziemlich lang, aber ich sehe das auch von der positiven Seite. Ich habe nämlich vor bald auch FFs im normalen Erzählstil zu schreiben. Deswegen möchte ich euch auch nun herzlich bitten mir zu sagen, was ihr von meinem Schreibstil haltet und ob ich da irgendwas verbessern sollte. Nun denn, im nächsten Kapitel geht es nun wirklich los, ich hoffe euch gefällt das MSTing. Also dann, möge das MSTing beginnen.

## Kapitel 2: Begegnungen... mit einer FF des Grauens

<Begegnungen

Bakura: Mit dem Bösen?

Marik: Nein, mit einer neuen FF.

Malik: Wo ist da der Unterschied?

<//.....// denken

<"....." reden

<(.....) Anmerkung oder Kommentare von mir XD

Bakura: \*gähnt\*

Malik: Das ist ja so interessant \*sich eine Hand voll Popcorn nimmt und in den Mund steckt\*

Marik: Na das kann ja heiter werden, wenn die Autorin es sich nicht verkneifen kann, Kommentare in die FF einzubauen.

Malik: Alk? \*Marik eine Flasche Gin vor die Nase hält\*

Marik: Noch nicht.

Bakura: Du trinkst nicht mehr?\*überrascht ist\*

Marik: Ich habe mir vorgenommen damit aufzuhören.

<Ein junges Mädchen, dass gerade 15 Jahre alt ist und Ceres Shinjizu heißt,

Bakura: Oh nein, nicht schon wieder diese Ceres.

Malik und Marik: ??? \*Bakura fragend anschauen\*

Bakura: Sagt nicht euch ist nicht aufgefallen, dass die weibliche Hauptfigur tatsächlich wieder Ceres heißt?

Malik und Marik: Um ehrlich zu sein, ja^^"

Bakura: \*den Kopf hängen lässt\*

Marik: Wir haben das halt so gut wie es ging verdrängt.

Bakura: Tja, trotzdem ist sie wieder da.

Malik: Die Autorin ist ja so kreativ.-

Marik: Gib mir doch ne Flasche.

Malik: \*Marik die Ginflasche gibt\*

Marik: \*sich einen Schluck aus der Flasche gönnt\* Das tut gut.

Bakura: Haha, du hörst also auf? \*sarkastisch meint\*

Marik: Das war hier nur ne Ausnahme.

<ging gerade zu ihrer neuen Schule.Ceres seufzte enttäuscht und ging zum Sekretariat. Sie klopfte an der Tür an

Bakura: es heißt DIE Tür.

<und wartete drauf, dass sie herein gebeten wurde.

Malik: Sie war nämlich freiberuflich Vertreterin für alles mögliche und sollte nun ihren

Schrott auch an der Schule verkaufen, deren Name wir immer noch nicht wissen.

Bakura: \*Malik fragend anschaut\*

Marik: Er hat neulich ein Buch mit Vertreterwitzen gefunden und hat beschlossen selber welche zu machen. \* sich eine Hand voll Popcorn nimmt und in den Mund schiebt\*

<Sekretärin:

Malik: \*als Sekretärin\* Tut mir leid wir kaufen nichts. Hauen sie wieder ab.

<"Ja, herein!"

<Das war Ceres' Stichpunkt.

Malik: Um die Sekretärin in ein stundenlanges und sinnloses Verkaufsgespräch zu verwickeln.\*gg\*

Marik: Deine Vertreterwitze sind sterbenslangweilig.

Malik: Dann mach du doch bessere.

Bakura: Stichwort, nicht Stichpunkt. Es müsste bedeuten, Ceres reagierte auf ein bestimmtes Stichwort. Ein Stichpunkt ist ein Wort, das einen an etwas bestimmtes erinnern sollte.

Malik: Wie z.B. MSTing. Das erinnert mich immer an Qualen, die schlimmer als das Reich der Schatten sind.

<Sie ging ins Sekretariat rein und stellte sich der Sekretärin vor.

Marik: \*als Ceres\* Guten Tag, mein Name ist Ceres...

Malik: ...Was aber nicht unbedingt damit zusammenhängt, dass die Autorin diesen Namen so gut wie jeder ihrer eigenen weiblichen Hauptfiguren gibt.

Marik: Und ich möchte ihnen etwas ganz besonderes verkaufen.

Bakura: \*denkt\* Oh nein, jetzt fängt der auch mit den Vertreterwitzen an.

Malik: \*als Sekretärin\* \*ganz begeistert\* Und das wäre?

Marik: \*als Ceres\* Etwas so seltenes, das haben sie noch nicht gesehen.

Malik: \*als Sekretärin\* Was ist es denn?

Bakura: \*sich mit den Fingern die Schläfe massiert\* Ich bring sie nicht um, ich bring sie nicht um, ich bring sie nicht...

Marik: \*als Ceres\* Das verlorene Talent der Autorin.

Malik: \*als Sekretärin\* Oh, das ist aber wirklich selten.

Marik: Nicht wahr? Und wenn sie jetzt....

Bakura: \*ihnen Popcorn in den Mund schiebt\* Und wenn ihr jetzt nicht bald die Klappe haltet, schicke ich euch ins Reich der Schatten.

Marik und Malik: Hmpf. \*das Popcorn runterschlucken\*

<Als Ceres fertig war, ging sie in ihre Klasse.

Malik: Um ihr Zeug nun auch den Schülern anzudrehen und....

Bakura: \*Malik eins überzieht\* Noch ein Vertreterwitz und ich schlitz dich auf.\*Klappmesser aus der Hosentasche zieht\*

<Und zufälliger Weise ist sie in Yuugis Klasse befördert worden.

Alle: NEIN, WAS FÜR EIN ZUFALL \*ironisch meinen\*

Marik: Vor allem wenn es eine Yu-gi-oh FF ist.

Bakura: "Zufälliger Weise" schreibt man zufälligerweise zusammen.

<Lehrer: "Meine lieben Schüler! Begrüßt eure neue Klassenkameradin Ceres Shinjizu! Sie wird ab jetzt in unserer Klasse sein und im Unterricht sich beteiligen."

Bakura: Richtig würde es heißen: " Sie wird ab jetzt in unserer Klasse sein und sich am Unterricht beteiligen."

Marik: Gehört das nicht überhaupt dazu, wenn man in der Klasse ist?

<Ceres stellte sich der Klasse kurz vor und ihr wurde sofort ein Platz neben Anzu angeboten. Da es keine anderen Plätze gab, musste sie sich halt dahin setzen.

Malik: Wenn sonst kein Platz mehr frei war, war es eh völlig unnötig ihr einen Platz anzubieten.

Marik: Also ich würde eher jemanden den Platz wegnehmen, als mich neben Anzu zu setzen.

<Anzu: "Hallo! Ich heiße Anzu Mazaki. Ich hoffe, wir beide können gute Freundinnen werden."

Alle: Klar, so wie in den anderen FFs \*grinsen müssen\*

<Ceres lächelte Anzu verlegen an und sie wusste nicht ganz genau, was sie tun sollte.

Bakura: Dafür weiß ich, dass es ausgereicht hätte zu schreiben, "und wusste nicht genau, was sie tun sollte."

Malik: Kannst du auch mal die Klappe halten?

<Für eine Hexe wie Ceres ist es schwer in so einer Gemeinschaft Freunde zu finden.

Bakura: Sie ist ne Hexe? Und ich dachte sie wäre nur eine dämliche FF Figur.

<~\*~Flashback~\*~

Malik: Oh nein!

Marik: Was ist denn?

Malik: Ein Flashback.

Bakura: Und?

Malik: Hör mal, wir hatten schon in unserer Serie oft genug mit unnötigen Flashbacks zu tun, ich hasse diese Dinger.

Marik: Stimmt. So gut wie jede Folge seit dem Battlecityturnier war mit Flashbacks vollgestopft.

Malik: Und wenn nicht das, dann mit Wiederholungen.

Bakura: Wie recht du hast. Wort-, Satz- und Bedeutungswiederholungen wohin das Auge sah.

Malik: Ich werd das nicht aushalten. Ich drehe durch. \*nervös zittert\*

Bakura: Was willst du denn dagegen tun?

Malik: Das einzige was man tun kann, um einen Flashback erträglich zu machen.

Bakura und Marik: Das wäre?

Malik: Ich besauf mich. \*eine Flasche Wodka hervorholt und sie austrinkt\*

Bakura und Marik: \*drop\*

<Ein kleines Mädchen so um die 6 Jahre spielte gerade mit ihren Freunden im Sandkasten. Gerade stritt sich Ceres mit einem Jungen aus einer anderen <Kindergartengruppe.

Bakura: Ich bin jetzt irgendwie verwirrt. Wie kann sie gleichzeitig mit ihren Freunden spielen, wenn sie sich mit dem Jungen streitet?

Marik: Es wurde ja nicht gesagt, dass die Sechsjährige Ceres ist.

Bakura: Könnte man aber annehmen, wenn man logisch darüber nachdenkt.

Marik: Äh...welche Logik bitte schön? Hast du schon so was in dieser FF gefunden?

Bakura. Wie heißt es so schön: "Wer sucht, der findet."

Marik: N dann viel Spass beim suchen.

Malik: \*sich weiterzusäuft\*

<Ceres: "Shindou! Gib mir mein Spielzeug zurück!!!" Der kleine Junge hörte nicht auf die kleine Ceres und spielte mit ihrem Spielzeug einfach weiter. Ceres wurde wütend <und zugleich stieg Trauer in ihr auf. Sie hob ihre rechte Hand auf den kleinen Jungen und schleuderte ihn nach hinten.

Bakura: Wir nennen so was stumpen, bzw. umschmeissen.

Malik: \*mal die Flasche vom Mund nimmt\* Dann hat die Kleine aber kräftige Arme, wenn sie ihn gleich durch die Gegend schleudert.

Marik: \*Als Erzieher\* Ok Kinder, wer hat Shindou gegen die Wand geschleudert? Derjenige soll sich melden um die Sauerei von der Wand abzukratzen.

<Alle Kinder aus dem Kindergarten bekamen angst.

Marik: Angst ist ein Nomen und wird deshalb groß geschrieben.

Bakura: Solche Weicheier. Ich habe gesehen wie meine Eltern abgemetzelt wurde und habe auch keine Angst bekommen.

Marik: Dafür eine Psychose.

<Selbst die Erzieherinnen haben angst vor ihr bekommen

Bakura: Wie Marik schon sagte: Angst ist ein Nomen.

Marik: Die haben schiss vor einer Sechsjährigen? Dann sind sie aber für den Beruf als Kindergärtnerinnen nicht gerade geeignet.

Malik: \*wieder an der Flasche hängt\*

<und liefen ins Haus rein.Und was draußen zurück bleib...ist Ceres.

Bakura: "Bleibt" mit t hintendran. Und was sollen diese drei Punkte nach dem "bleib"?

Marik: Sag mal hast du einen Deutschkurs besucht, oder warum bist du plötzlich so

pedantisch wenn es um die Rechtschreibung geht?

Bakura: Ich habe Nachhilfe bei Ryou genommen.

Marik: Ach so.

Malik: \*die Wodkaflasche endlich leergetrunken hat und selbstverständlich betrunken ist\* Jetzt gehts mir besser. \*hicks\*

<Mutterseelen allein ging Ceres zu ihren Spielsachen, packte sie in ihr Rucksack ein und ging nach Hause.

Malik: Oh, die Arme\*schniff\*

Bakura: Du bist echt betrunken oder?

Marik: Besser wäre doch: "sie ging zu ihrem Spielzeug, packte es in "ihren" Rucksack und ging Heim" oder?

Bakura: Bravo Marik. Aber du hast vergessen, dass man Mutterseelenallein zusammenschreibt.

<~\*~Flashback Ende~\*~

Marik: Ok Malik, du hast denn Flashback überstanden.

Malik: \*total besoffen\* Darauf eine-e-e-en Wodka \*ne zweite Flasche öffnet und auf ex trinkt\*

Bakura: \*zu Marik\* Dein Yami hat ein Problem, weißt du das?

Marik: Mein Yami hat ein Problem? Er IST ein Problem.

Bakura: Wie auch immer. Ist dir eigentlich aufgefallen, dass die Autorin bisher noch keinen sinnlosen Kommentar zum besten gegeben hat?

Marik: Stimmt. Offensichtlich ist ein Wunder geschehen.

<Erst nach ihrem 6. Geburtstag (Also kurz vor Schulbeginn ^^)

Bakura: Da, der erste Kommi. Wenn man vom Teufel spricht.

Marik: Ich habe mich doch zu früh gefreut -.\*drop\*

<begann Ceres mit ihren Zauberkräften umzugehen. Jetzt ist sie mit ihrer Magie und ihrem Zauber so stark, dass sie schon eine ganze Stadt zerstören könnte.

Bakura und Malik: \*entsetzt\* Und da geht die noch in die Schule? Ist die blöd?

Marik: Ich erinnere euch daran, wir haben es hier mit einer mstingreifen FF Figur zu tun.

Bakura: Trotzdem. Die kann ganze Städte zerstören?

Malik: \*noch immer besoffen\* Ich gehe da doch nicht mehr zur Schule sondern reisse die Weltherrschaft an mich, wenn ich schlau bin. \*hicks\*

Marik: Was diese Figur offensichtlich nicht ist.

Bakura: Ich finde es interessanter, wie bescheiden die Autorin ihre Figur gemacht hat. Sie kann schließlich nur eine Stadt pro Zauber zerstören. \*ironisch meint\*

<Ceres: "Freut mich, Anzu. Ich bin mir sicher, dass wir gute Freundinnen werden."  
Ceres hatte schon von Yuugi's Siegen von Turnieren oft gehört und vom Millennium Puzzle hatte sie auch viel gehört.

Malik: Das kann nicht sein? \*hicks\* Woher soll so eine etwas vom Milleniumspuzzle wissen?

Marik: Die Autorin weiß ja nicht mal, wie man es richtig schreibt.\*resigniert\* Millenium Puzzle... DA FEHLT EIN S HINTER DEM MILLENIUM UND AUßERDEM WIRD ES ZUSAMMENGESCHRIEBEN.

Malik: Beruhig dich, nimm nen Schluck.

Marik: \*einen Schluck aus seiner Ginflasche nimmt\*

Bakura: Außerdem würde es heißen: "hatte schon oft von Yuugis Siegen bei den Turnieren gehört"

Malik: Die eigentlich sein Yami immer für ihn gewann.

<Aber als sie ein Blick auf Yuugi's Hals warf, war das Millennium Puzzle nicht mehr da.

Malik: Klar. Weil ich es ihm geklaut habe. Muhahahaha....

Bakura: Träum weiter Psycho.

Malik: Halts Maul Grabräuber!

Bakura: Suchst du Streit?\*Sein Klappmesser Malik an die Gurgel hält\*

Marik: Beruhigt euch.

<Ceres: //Bestimmt hat jetzt Yami sein eigenen Körper...

Bakura: Seinen eigenen Körper, verdammt. Das ist ein besitzanzeigendes Pronomen

Marik: Und woher kennt sie ihn überhaupt? Sie ist der Truppe doch zuvor noch nie begegnet.

Deswegen hat Yuugi auch das Puzzle nicht mehr um sein Hals. Yami hat es bestimmt jetzt...//

Bakura: Oder ich habe es ihm geklaut.

Malik: Vergiss es, ich...

Bakura: Ach sei still \*ihm eine Flasche Wodka in den Mund steckt\*

Malik: \*die Flasche auf ex austrinkt\* \*hicks\*

Bakura: Und außerdem heißt es SEINEN Hals.

<(Ihr fragt euch sicherlich warum Ceres von Yami bescheid wisst, oder? ^^

Marik: Und da ist der zweite sinnlose Kommentar seitens der Autorin.

Bakura: Ich frage mich mehr, warum die Autorin nicht weiß, wie man das Verb wissen konjugiert.

Malik: Außerdem hat sie das Komma zwischen dem sicherlich und dem warum vergessen. \*hicks\*

<Nyaaa...sie ist eine Hexe und sie hat viel von Yuugis Duellen gehört und vom Puzzle erst recht!

Malik: Wiederholung und sinnloser Kommentar in einem. Bravo \*klatscht\*

Bakura: \*zu Marik\* Sag mal wird dein Yami zum Deutschgenie wenn er besoffen ist?

Marik: Ach, du hast es jetzt auch bemerkt?

<Um es genauer zu sagen: Ceres hat mit Ishizu Kontakt ^.^

Malik: Und das soll erklären warum sie über Yami bescheid weiß? Was für eine billige Erklärung. \*hicks\*

Marik: Also ich wüsste es, wenn Ishizu mit solchen Leuten Kontakt hätte.

<Nyaa...XD Ihr erfährt es später in den nächsten Kapiteln^^)

Alle: Scheiße, es gibt noch mehr Kapitel?Bleibt uns denn nichts erspart T-T

<Es klingelte zur Pause und die Sozitruppe umkreiste sich um Ceres.

Bakura: \*in einem Duden nachschaut\* Also das Wort Sozitruppe ist mir auch neu. Außerdem reicht es völlig aus nur "umkreiste Ceres" zu sagen.

Marik: Wie darf man sich das überhaupt vorstellen? Wird die nun von denen umkreist wie ein Reh von einem Rudel Wölfe?

Malik: Klasse, vielleicht wird sie gleich angesprungen und zerfleischt.

Bakura: Schön wärs. Dann wäre die FF zu Ende.

<Yuugi: "Hallo, Ceres! Ich bin Yuugi Mutou. Das da neben mir sind Jounouchi Katsuya und Honda Hiroto."

Alle: \*denken\* Und da hätten wir wieder die ganze Idiotenbande zusammen.

<Ceres nickte mit den Kopf, als Zeichen dafür, dass sie es verstanden hat.

Marik: Eine Geste, die nicht gerade sehr intelligent wirkte.

<Ceres: "Freut mich euch kennen zu lernen! Aber Yuugi kenn ich schon. Denn ich habe viel von seinen Duellen usw. gehört."

Malik: Und ich kenn ihn als die Pestbeule \*hicks\* die mir die Weltherrschaft versaut hat.

<Den ganzen Schultag lang unterhielten sich Ceres und die Sozitruppe miteinander.

Marik: Oh mein Gott, das war bestimmt langweilig.

<Nach der Schule packten alle Schüler ihre Sachen ein und gingen nach Hause.

<Ceres verlies gerade das Schulgebäude, als sie Anzu sich mit Yami rumknutschen sah.

Alle: Ekelhaft.

<Ceres: //Da ist ja Yami..// Yami lächelte Anzu verlegen an und wusste nicht so recht, was er sagen sollte.

Bakura: Das sollen zwei Sätze darstellen, allerdings fehlt der Punkt.

Marik: Ich wüsste was ich als Pharao Tea zu sagen hätte: VERRECKE!

<Als sein Blick zu Ceres schweifte, traf ihn der Blitz.

Alle: \*überrascht auf die Leinwand schauen\*

Bakura: Sagt mir bitte, dass ihr das selbe gelesen habt wie ich.

Malik: Ja.

Bakura: \*anfängt vor Freude zu heulen\*

Malik: Der Pharao wurde vom Blitz getroffen?

Marik: Klasse, der Pharao ist tot^o^

Bakura: Party, Party. Malik, Alkohol für alle.

Malik: Vergesst es. Alles alle XD \*die ganzen Vorräte ausgetrunken hat\*

<Irgendwoher kam Ceres ihn bekannt vor, aber wusste nicht von wo genau.

Alle: Scheiße, er ist doch nicht tot T-T

Malik: Machen wir lieber wieder mit den Fehlern weiter.

Bakura: \*schniff\* Hast recht. Also: Sie kam ihm bekannt vor.

Marik: Und "aber er wusste nicht von woher genau."

Malik: Das Leben ist so schön \*lallt\*

Bakura und Marik: Schluckspecht.-

<Anzu bemerkte Yamis Blick zu Ceres und wurde sofort stinkig. Anzu: "Dein Blick ist bei Ceres stehen geblieben, Yami...Ich stell sie dir vor!"

Marik: Das finde ich irgendwie unlogisch. Sie wird stinkig als sie bemerkt, dass er Ceres anschaut und stellt sie ihm dann trotzdem vor?

Bakura: Falsche Kommasetzung, drei unnötige Punkte nach dem Yami...

Marik: Und das "ich stelle sie dir vor" hätte man durch "ich werde sie dir vorstellen" ersetzen können.

<Anzu ging zu Ceres und zerrte sie zu Yami. Yami: "Hallo! Du musst wohl die neue Klassenkameradin von Yuugi und den anderen sein..." Ceres nickte leicht mit den Kopf <und lächelte ihn verlegen an.

Marik: Was anderes als dämlich nicken und verlegen lächeln kann die wohl nicht.

<Yami lächelte zurück

Malik: Der Pharao aber auch nicht.

<und stieg ins Auto ein, gefolgt von Yuugi und Co....

Bakura: Typisch für Yugi und den Rest der Truppe

Marik: Genau.

Bakura: Die verfolgen den Pharao überall hin.

Marik: Man könnte meinen es sind wandelnde Geschwüre am Arsch des Pharaos.

Malik: \*immer noch vollkommen dicht\* Oh, ich glaube mir wird schlecht.

<Fortsetzung folgt...

Alle: Oh nein!!!

<Nyaaa.....XD Ist nichts besonderes,

Alle: Wie recht du hast.

<aber ist mal ein toller Anfang oder? O.o

Malik: \*von dem Alkohol übel geworden ist und kotzen muss\*

Bakura: Besser hätte ich meine Meinung dazu auch nicht ausdrücken können.

Marik: Malik, gehts dir gut?

Malik: Ich habe Kopfschmerzen.

Bakura: Die habe ich auch. Allerdings nicht vom Alk sondern von der FF.

Marik: Ich frag mal ob wir ein paar Aspirin bekommen.\*geht\*

Bakura: Frag auch gleich nach ein paar Brechtüten und einem Lappen zum aufwischen.

Also das war das erste Kapitel meines ersten richtigen MSTings. Sagt mir einfach was ihr davon haltet. Kritik, Lob, Verbesserungsvorschläge, schreibt was ihr wollt.

## Kapitel 3: Eine heimliche Beziehung..die kein Schwein interessiert

Und weiter geht' s

Marik: So Leute, da bin ich wieder.

Malik: Hast du das Aspirin?

Marik: Ja hier. \*Malik die Aspirin gibt\*

Malik: Danke \*sich gleich zwei davon einwirft\* Jetzt geht's mir schon besser.

Bakura: Und wo ist der Lappen zum Wischen?

Marik: Ich habe was Besseres.

Plötzlich rollt ein kleiner Roboter in den Raum.

Bakura: Was ist denn das?

Da ertönt Phibes Stimme über einen Lautsprecher.

Phibes: Das ist Wischbot. Mir war klar, dass ihr die FF nicht überstehen werdet ohne auch mal kotzen zu müssen, also habe ich ihn entwickelt, damit er den Dreck wegmacht, denn ihr verursacht.

Alle: Aha \*drop\*

Wischbot: Pieep \*Maliks Kotze wegwischt\*

Phibes: Außerdem versprüht er um den Geruch zu überdecken ein ganz spezielles Parfüm, das ich ganz nach eurem Geschmack entwickeln liess.

Wischbot: \*aus einer Düse einen kleinen Dunst in den Raum sprüht und verschwindet\*  
Piieeep

Alle: \*daran riechen\*

Malik: Hm, mein Lieblingsgeruch. Der Duft verlorener Seelen.

Bakura: Also ich finde es riecht wie Geld.

Marik: Quatsch. Das riecht nach Weltherrschaft.

Phibes. Na, habt ihr euch nun entspannt? Dann können wir ja weitermachen

Alle: \*denken\* Der Alptraum geht weiter.

Marik: Hey, es wird schon. Ich habe uns was mitgebracht. \*eine Tüte hoch hält\*

Malik und Bakura: Und was ist das?

Marik: Genug Alk um uns die FF schön zu saufen.

Bakura: Ruhe, es geht los.

<Eine heimliche Beziehung

Bakura: die kein Schwein interessiert.

Malik: Und außerdem schon in den anderen FFs vorkam.

<Ich will mal etwas klarstellen, bevor ich mit diesem Kapitel beginne ^--^

Bakura: Was soll das sein, was du klarstellen willst? Warum deine weibl. Hauptfigur immer Ceres heißt?

Malik: Warum du keine FF zustande bekommst, ohne einen sinnlosen Kommi miteinzubauen?

Marik: Warum du diesen Satz mit einem dämlichen Smile beendet hast?

<Aaaalso \*tief durch atmet\*

Marik: Atmen ist immer gut, damit das Gehirn mit Sauerstoff versorgt wird.

Malik: Warum denn das?

Marik: Damit man besser denken kann.

Bakura: Dann hat die Autorin in ihrem ganzen Leben nur sehr wenig geatmet. Sonst wäre sie auch so schlau und würde "also" nicht mit vier As schreiben und durchatmen zusammen.

<In diesem Kapitel sind fast ein Jahr vergangen und Yami und Ceres sind schon längst ein Paar und verheimlichen es vor <Anzu

Marik: Hui, wir haben eine kleine Zeitreise um ein Jahr gemacht.

Bakura: Und Ceres und Yami sind schon wieder ein Paar....

Malik: ...Und sie verheimlichen es schon wieder vor Anzu.

Alle: Wie originell \*ironisch meinen\*

<(Ceres ist in diesem Kapitel 16 und im übernächsten Kapitel 17 XD).

Marik: Unnötiger Kommentar Nummer drei.

Bakura: Sag mal willst du jetzt alle Kommis in der FF aufzählen?

Marik: Irgendjemand muss es ja machen.

Malik: Wie schafft sie es eigentlich, ihre Figur im nächsten Kapitel noch mal ein Jahr älter zu machen?

Bakura: Das ist eine untalentierte FF Autorin, die bekommt alles hin.

<Ceres weiß auch ab JETZT in diesem Kapitel, dass sie auch im alten Ägypten gelebt hatte.

Bakura: NACHMACHERIN!!! Ich und der Pharaos sind die einzigen, die auch im alten Ägypten lebten. \*eingeschnappt ist\*

Marik: Unverschämtheit.

Malik: Jetzt mischt sie sich sogar in Pharaos Vergangenheit ein.

Bakura: Und außerdem schreibt sie "jetzt" groß.

<Kann euch gern die Geschichte erzählen XD

Alle: Verschon uns damit.

<Also, es war so:

Malik: Sie tut es nicht.

Bakura: Hast du ernsthaft Gnade von ihr erwartet? Wenn sie sowas wie Gnade kennen würde, hätte sie erst gar nicht diese FF geschrieben.

Marik: Und selbst wenn sie Gnade kennen würde, würde sie das Wort bestimmt falsch schreiben.

Malik und Bakura: \*zustimmend nicken\*

<Yami (als Pharao, damals) spazierte seelenruhig durch den Markt und traf auf einmal an einem Stand auf Ceres. Er verliebte <sich in sie, aber da war ein Haken! Ceres war eine ganz gewöhnliche arme Ägypterin und auch noch eine Hexe dazu! Aber <Yami pfiff auf das Gesetz und heiratete Ceres.

Malik: Das entspricht ja so gar nicht den Geschichten zum Thema, armes Mädchen heiratet reichen Prinzen -.-

Bakura: Ich weiß nicht wie das heute ist, aber damals nannten wir solche Mädchen die an den Ständen stehen Nutten. Außerdem ging der Pharao nie ohne Wachschatz aus dem Palast.

Marik: Und außerdem geht man "über den Markt" und nicht durch.

<Sie wurde wieder rum von ihm schwanger und wurde kurz vor der Geburt PLUS ungeborenes Baby umgebracht. Und jetzt in <der Gegenwart haben sich die beiden wieder getroffen, sich an ihre Vergangenheit erinnert und sind jetzt glücklich <zusammen XD

Bakura: "Plus" unnötigerweise wieder mal nur groß geschrieben...

Marik: Wieder rum schreibt man zusammen und mit einem r...

Malik: Und ansonsten war das ähnlich wie die Sache mit dem Kontakt zu Ishizu eine billige Erklärung um nicht zuzugeben, dass man keine Ahnung hat, wie man ausarbeitet, in welcher Beziehung die Figuren stehen sollen.

<Was zum Vorteil macht, dass die Sozitruppe NULL AHNUNG von Ceres Existenz als Hexe im damaligen Ägypten, wissen.

Bakura: Null Ahnung mal wieder unnötigerweise groß geschrieben....

Marik: Anstatt zum Vorteil macht, zum Vorteil hat....

Malik: .....

Bakura: Hast du nichts zu sagen?

Marik: \*Bakura ins Ohr flüstert\* Er wird doch erst zum Sprachgenie, wenn er betrunken ist.

Bakura: Stimmt ja. \*drop\* Also, wissen wurde auch mal wieder falsch konjugiert und außerdem ist es hier total unangebracht, da man hier das Wort "hat" verwenden sollte.

Malik: Außerdem ist da wieder die \*Sozitruppe\*

Bakura: Du kannst es ja doch im trockenen Zustand?

<Muss man sich alles mal vorstellen, wie das alles ist: Äääähhh....\*grübel\* Ich kann es mir schon vorstellen wie das aussieht <XD

Malik: Wie schön für dich, wir aber nicht.

Bakura: Um ehrlich zu sein, wir wollen es uns nicht vorstellen.

<//.....// denken

<"....." reden

<(.....) Kommentar oder Anmerkung von mir XD

Bakura: Und da sind wieder unsere Freunde, die sinnlosen Erklärungen.

<Ceres ging wie jeden Morgen zur Schule

Malik: Heißt das, sie geht auch am Wochenende zur Schule?

Bakura: Streberin.

Marik: Ach, vielleicht hat sie es auch nur nötig. Habt ihr schon vergessen, wie dumm sie ist?

<und war überglücklich darüber, dass sie endlich ein Freund hat, der ihr treu ergeben bleiben wird und sie niemals im Stich <lassen wird.

Bakura: Och wie süß \*ironisch meint\*

Malik: Ihr ist wohl nicht klar, dass drei von vier Beziehungen immer in die Brüche gehen.

<Als sie ins Klassenzimmer ankam, hörte sie paar Getuschel.

Marik: Und wen hörte sie tuscheln?

Malik: Na ein paar Getuschel.

Bakura: sie kam nicht im Klassenzimmer an, sondern kam ins Klassenzimmer.

<Als Ceres sich dazugesellte, fragte sie, warum sie tuschelten. Freundin1: "Da ist ja unsere neue glückliche Gewinnerin!" <Ceres kapierte nicht so ganz, was der Satz zu <bedeuten hatte. Freundin2: "Keine angst! Wir verraten Anzu nicht, dass du <schon mit Yami seit einem Jahr zusammen bist."

Malik: Also neben diversen Rechtschreibfehlern...

Bakura: Wie z.B. das Angst nicht großgeschrieben wurde \*beinahe ausrastet\*

Marik: \*zu Bakura\* Nimm dir ein Gummibärchen, das beruhigt \*ihm eine Tüte Gumibärchen entgegenhält\*

Bakura: \*Ihm die Tüte abnimmt\*

Malik: Und der Kommastellung ist mir vor allem aufgefallen, dass ihre Freundinnen wohl echt arm sein müssen.

Bakura und Marik: Wieso?

Malik: Na schließlich können sie sich keine Namen leisten.

<Jetzt kapierte sie, was sie damit meinten. Ceres: //Schön und gut....aber keiner außer Yami und mir weiß über meine <Vergangenheit bescheid.// " Aha.

Marik: Doch, wir wissen es.

Bakura: Leider \*seine Gummibärchen isst\*

<Das ist nett von euch, danke! Das die Beziehung zwischen mir und Yami schon ein Jahr gehalten hat und immer noch hält <ist WOW.." Die Klassenkameradinnen von Ceres nickten.

Bakura: Wow ist von der deutschen Rechtschreibung gesehen her kein wirkliches Wort und passt in diesen Textzusammenhang überhaupt nicht.

Malik: Sie nickten? Also erst diese Ceres, dann der Pharao und jetzt die Freundinnen....

Marik: ohne Namen.

Malik: Das Nicken ist wohl ansteckend.

<~Nach der Schule~

<Ceres ging gemütlich nach Hause und zufälliger Weise traf sie auf dem Heimweg auf ihren geliebten Yami. Ceres: " Yami!!" <Der angesprochene Yami (Wie blöd das sich <klingt ô.ó)

Bakura: Nicht blöder als der Rest der FF.

Marik: unnötiger Kommi Nummer vier.

Malik: Zufälligerweise mal wieder falsch geschrieben.

<drehte sich zu ihr um und lächelte übers ganze Gesicht.

Malik: Kann mir jemand sagen, warum der so gut gelaunt ist, dass er über das ganze Gesicht lächelt?

Marik: Vielleicht Drogen.

<Ceres lief los und fiel direkt in Yamis Arme hinein. Yami: "Na meine kleine Hexe? Wie geht's?" Die angesprochene kicherte <bis über beide Ohren und beantwortete seine Frage mit einem "Gut".

Marik: Seit wann kann man bis über beide Ohren kichern?

Malik: Frag mich nicht. ich weiß nur, wie man wie ein Wahnsinniger lacht.

Bakura: Das Fragezeichen nach Hexe ist falsch und das man die Angesprochene klein schreibt, ist mir auch neu.

Malik: Warum kichert die überhaupt?

Marik: Drogen?

<Ceres hackte sich in Yamis Arm ein und ging mit ihm zu ihm nach Hause. Ceres: "Was hast du heute so alles gemacht, <Yami? War dein Tag langweilig?"

Bakura: Wenn sein Tag so aussah wie die Handlung dieser FF bestimmt.

<Yami warf Ceres einen Blick, dass so hieß wie: Ohne-dich-ist-es-immer-langweilig.

Bakura: \*Bei diesen Fehlern zusammenbricht\* Ich halts nicht aus.

Malik: Nimm einen Whisky, der beruhigt. \*ihm eine Flasche aus der Tüte anbietet\*

Bakura: Danke \*nimmt die Flasche und trinkt erstmal einen kräftigen Schluck\*

Marik: Gehts wieder?

Bakura: Das zweite "ihm" war unnötig, das Komma vor dem Yami ebenfalls und es heißt nicht "dass soviel hieß", sondern "DER soviel hieß", da es sich auf DEN Blick bezieht.

Malik und Marik: \*denken\* Er ist wieder der Alte\*drop\*

<Ceres kuschelte sich in Yamis Arm ein und war überaus glücklich, dass sie endlich eine richtige feste Beziehung hat.

Malik: Ihre anderen Freunde waren nämlich nicht so blöd und hatten sich von ihr immer nach spätestens drei Tagen getrennt.

<Ceres: "Was werden wir heute so alles unternehmen, Yami?" Yami zuckte mit Schultern und Ceres konnte dagegen nur <seufzen. Beide gingen zu Yami nach Hause und wollten was unternehmen. Nur wussten sie nicht, was sie unternehmen <wollten. Deswegen haben sich Yami und Ceres beschlossen miteinander zu kuscheln.

Bakura: Beschließen ist kein rückbezügliches Verb. Deswegen können sie sich nicht beschließen haben zu kuscheln.

Malik: Sie wollen was unternehmen und gehen deshalb nach Hause? Äußerst logisch.

<(XDD NO comment!).

Marik: Wir können da auch nichts anderes sagen als unnötiger Kommi Nummer fünf.

<Yami: " Hast du keine Hausaufgaben, Schatz? Ich will ja damit nicht unsere schöne Stimmung versäumen, aber ich frage <nur..." Ceres seufzte und warf auf Yami ein Sofakissen.

Malik: Mit dem sie dann versuchte ihn zu ersticken. Ende.

Marik: Schön wär's \*sich Popcorn aus dem Eimer nimmt\* \*zu Malik\* Du wir haben kein Popcorn mehr, hol mal neues.

Malik: Von mir aus, Hauptsache ich muss die FF für einige Minuten nicht mehr sehen \*rausgeht\*

Bakura: \*zu Marik\* Sag mal, wie kann man eine Stimmung versäumen? Ich weiß, dass man jemandem die Stimmung versauen kann, aber versäumen...

Mrik: Ist mir auch neu.

<Ceres: "Ich hab weder auf Hausaufgaben Lust noch auf die verdammte Schule!..."  
Yami war schockiert als er die Worte von <Ceres hörte Das kannte er von Ceres überhaupt nicht.

Marik: Er ist wohl selber so ein kleiner Streber.

Bakura: Da fehlt ein Punkt.

<Yami: "Warum sagst du so etwas, Ceres? Ist etwas in der Schule passiert?..."

Marik: Ach, jetzt versucht der Pharao sich auch noch als Seelsorger.

<Ceres senkte ihren Blick und sah ihren Freund nicht an. Ceres: "Anzu hat mich nur fertig gemacht...Ich hab versucht mich <zu wehren, aber es ging einfach nicht...Auch wenn ich schon paar Monate in dieser Schule bin, ich möchte nicht mehr <dahin!!"

Bakura: Na selber schuld, wenn du dich ausgerechnet von Anzu fertig machen lässt.

Marik: Kleine, du bist nicht erst seit ein paar Monaten, sondern seit einem Jahr auf der Schule. Hast du jetzt auch noch außer deinem Verstand dein Zeitgefühl verloren?

<Yami nahm Ceres in seine Arme und streichelte tröstend ihr durch den Rücken. Ceres

fing an zu weinen und vergrub dabei <ihr Gesicht in Yamis Brust.

<Ceres: "Ich hasse diese dumme Kuh.

Marik: Und sie dich.

Bakura: Sag mal wo bleibt eigentlich dein Yami?

Inzwischen am Eingang des Kinos:

Malik: \*mit einer Tonne versucht die Eingangstür aufzubrechen\* Jetzt geh endlich auf du scheiß Ding. Ich will hier raus. Ich habe nur darauf gewartet dass diese Idioten mich mal aus dem Saal rauslassen.

Wieder im Kinosaal

Marik: Keine Ahnung. Er wird schon wieder kommen.

Bakura: Er kommt hier eh nicht raus. \*einen Schluck aus seiner Flasche nimmt\*

<Sie wird noch ihr blaues Wunder erleben!" Ceres grinste fies

Marik und Bakura: Ui, sie wird böse -.-

<und Yami nickte ihr zu. Ceres stand auf und streckte sich mal so richtig. Sie drehte sich zu Yami um und

<lächelte ihn an. Yami schaute sie fragend an und wusste nicht, was sie haben wollte.

Ceres: "Darf ich heute bei dir <übernachten, Yami?" Yami verzog das Gesicht

Bakura: \*schon leicht angeheitert\* Das würde ich auch tun wenn mich diese dumme Pute bittet bei mir zu übernachten.\*hicks\*

Marik: Gehts dir gut Bakura?

Bakura: Mir gings nie besser. \*ihn dabei leicht anlächelt\*

<und sah Ceres mit einem mitleidigem Blick an.Yami: "Würde ich gern, mein Schatz. Aber es geht nicht...Heute Abend <kommen nämlich Yuugi und die anderen hierhin. Und das heißt, dass Anzu auch da sein wird! Und du weißt, dass Anzu <noch nichts von unserer Beziehung bescheid weiß..." Er sah sie mit einem mitleidigem Lächeln an, aber Ceres i<nteressierte das nicht.

Marik: Und uns interessierte der ganze Schrott da auch nicht. Überhaupt, was ist ein mitleidigender Blick?

Bakura: Sie kommen außerdem hierher und nicht hierhin \*hicks\* \*nochmal einen Schluck aus der Flasche nimmt\*

<Sie nahm ihre Sachen und wollte gerade Yamis Haus verlassen (Yami hat ein Einfamilienhaus o.o ^^'),

Marik: Unnötiger Kommi sechs.

Bakura: Seit wann kann der Pharo sich ein Einfamilienhaus leisten? Er hat doch noch nicht mal einen Job?

Marik: Vielleicht Hausbesetzung.

Bakura: Oder er hat den ehemaligen Hausbewohner umgebracht XD

Marik: Er ist nicht du. Außerdem, weißt du, dass du betrunken bist?

<als Yami ihr dazwischen kam und sie aufhielt. Ceres: "Was denn?!" Ceres war den Tränen nahe, aber sah trotzdem in <Yamis Augen hinein. Dieser lächelte sie an und nahm sie in seine Arme. Yami: " Ich wie, dass du jetzt sauer auf mich <bist...Aber ich möchte dich nicht so ansehen...Wie wäre es mit morgen, hm?"

Bakura: Mir ist neu, dass wie ein Verb ist.

Marik: Vielleicht meinte die Autorin ja die erste Person Singular von wissen.

Bakura: Auf diese Erkenntnis trink ich einen \*sich noch einen Schluck Whisky gönnt\*

<" Ceres sah von Yami weg und senkte ihren Blick nach unten. Ceres: "Du weißt ganz genau, dass meine Eltern schon seit <ich klein war nicht um mich kümmern..."

Marik und Bakura: Och ne, nicht schon wieder die ach so tragische Vergangenheit.

<Yami seufzte und streichelte tröstend über ihr Rücken.

Bakura: IHREN Rücken!

<Yami: "Ich weiß...Trotzdem möchte ich nicht, dass du so niedergeschlagen bist. Morgen, ja?" Ceres sah Yami an und <nickte mit einem Lächeln im Gesicht. Ceres: "Dann komm ich nach der Schule direkt zu dir!" Yami nickte ihr zu und gab <ihr ein Kuss zum Abschied. Er winkte ihr noch zu und machte dann die Tür zu.

Bakura: EINEN Kuss und er winkte ihr noch nach.

Marik: \*denkt\*Oh man, selbst angetrunken macht der es noch \*sich jetzt selbst mal eine Flasche Bier aus der Tüte nimmt und trinkt\*

<Ceres ging trällernd die Straße runter und ist glücklich darüber, dass sie wieder bei ihrem geliebten Freund schlafen darf.

Bakura: Zeitwechsel \*sing\*

<Kaum hat Ceres Yamis Haus verlassen, schon kamen Yuugi und die anderen. Anzu klingelte stürmisch an der Tür und <wartete, dass Yami die Tür aufmacht.

Bakura: Toll, jetzt beginnt die Autorin mit den Zeitwechselln.

Marik: Hätte nie gedacht, dass die dieses grammatikalische Desaster noch steigern kann.

<Yami seufzte und ging zur Tür. Er sah vom Spionloch raus und das was er sah, lies ihn den Kopf zu Boden sinken

<(Armer Yami XD Da ist er doch lieber bei Ceres und lässt sich von ihr befriedigen XDDD Ihr wisst schon, was ich meine v.v').

Marik und Bakura: Leider. Und daraufhin müssen wir erstmal einen trinken. \*nehmen beide einen kräftigen Schluck aus ihren Flaschen\*

Marik: Ach ja: Unnötiger Kommi sieben.

<Er machte die Tür auf und begrüßte seine Freunde mit einem "falschen" Lächeln. Anzu: "Hallo, Yami. Na, wie geht es dir, <mein Süßer?!" Innerlich verdrehte Yami seine Augen und kann nicht mal Anzus Stimme abhaben.

Bakura: Wer kann schon Anzus Stimme abhaben?

Marik: Ein Taubstummer vielleicht.

<Die Jungs grinnten Yami und Anzu nur an.

Marik: Sag mal sind die alle auf Droge oder warum können die nur lächeln und grinzen wie die Bekloppten?

Bakura: Liebe Kinder, Drogen sind etwas schlimmes.

Phibes Stimme aus dem off: Alkohol aber auch.

Marik und Bakura: Ach halts Maul Alter!

<Yami. "Ganz gut. Es ist toll, dass ihr zu mir gekommen seit. Denn ich habe mich zu Tode gelangweilt!"

Marik und Bakura: Das tun wir uns auch.

<Anzu fiel Yami um den Hals und gab ihm ein Kuss auf die Wange (BOAAAH!!! >O< Schon beim Schreiben ekele ich mich <davor...<.<).

Bakura: Wenn du es so ekelhaft findest, schreib es einfach nicht. Oder noch besser; Hör überhaupt mit dem Schreiben auf.

Marik: Unnötiger Kommi acht.

<Die Sozitruppe spazierte ins Haus herein und ließen sich im Wohnzimmer auf die Couch fallen. Yuugi: " Und, Yami? Wie <läuft es bei dir bei der Arbeit?" Yami nickte mit den Kopf als Antwort.

Marik: Hat er seine Sprache verloren oder warum nickt er?

Bakura: Was eigentlich auch keine Antwort auf Yuugis Frage ist.

Marik: Warum betont sie eigentlich, dass er mit dem Kopf genickt hat? Man kann ja sonst mit nichts anderem nicken.

Bakura: Ich komme lieber auf die Rechtsschreibfehler zu sprechen: Unser altes Lieblingswort die Sozitruppe, "hinein" und nicht "herein", ein unnötiges Komma beim "und" , man nickt mit "dem" und nicht "mit den Kopf" und richtig würde es heißen: "wie läuft es bei dir MIT der Arbeit"

<Innerlich ekelte sich Yami von der ganzen Umarmung von Anzu.

Bakura und Marik: Na das würden wir uns auch.

<Jounouchi: "Und habt ihr vor zu heiraten und mit Kindern eine glückliche Zukunft aufzubauen?" Yami machte große Augen <und sah Jounouchi mit einem Was-ist-das-für-<eine-blöde-Frage-Blick.

Bakura: Sah er ihn an, oder sah er ihn nur?

Marik: Und ich schaue diese FF nun mit einem Was-ist-das-denn-für-gequirlte-Schweiß-Blick an.\*sich noch einen Schluck aus der Bierflasche nimmt\*

<Eigentlich hatte er diese Zukunftspläne mit Ceres vor. Anzu: "Natürlich haben wir das vor!! Jedes Pärchen, dass glücklich in <der Beziehung ist, will so eine Zukunft!"  
<Honda staunte über diese schnelle Entscheidung von Anzu und Yami und konnte <ihnen nur gratulieren.

Marik: Dem fällt wohl überhaupt nicht auf, dass die Entscheidung nur Tea getroffen hat.-.-

Bakura: Er ist wohl inzwischen noch dümmer geworden, als er es in der Serie eh schon war.

<Yami: " Wollt ihr was zu trinken haben? Tee? Eistee? Zitronentee? Früchtetee? Irgendwas anderes?"

Bakura: Vielleicht irgendwas, bei dem es sich nicht um einen Tee handelt?

Marik: Würde die Autorin jetzt die englischen Namen der Charas verwenden, könnte ich jetzt Witze über Tea und Eistee machenXD

Bakura: Du bist auch nicht mehr so trocken \*hicks\*

<Die Sozitruppe sah Yami doof an und wussten nicht so recht, was sie sagen sollten. Sie haben doch schon längst was zu <trinken vor ihrer Nase stehen. Yuugi: "Bist du blind, Yami oder tust du nur so?" Yuugi sah ihn doof an und blinzelte dabei <mit den Augen. Yami lachte verlegen und auf seiner Stirn bildeten sich langsam Schweißtropfen. Yami: //Da hab ich mir <was eingebrockt...//

Marik: Wann bitte schön hat der ihnen überhaupt was zu trinken gebracht?

Bakura: Vielleicht hatten sie sich auch was mitgebracht.

<Währenddessen ging rauf ins Schlafzimmer und wühlte in der Schublade herum.

Bakura: Wer ging ins Schlafzimmer?

Marik: Keine Ahnung, aber er bzw. sie hat wohl noch nie was von Privatsphäre gehört.

<Dann fand sie auf einmal ein Kondom in seiner Schublade und war sichtlich schockiert. Sie nahm den Verhütungsmittel in <die Hand und ging runter zu Yami. Anzu: "YAMI!? Was soll dieses Verhütungsmittel bedeuten?! Willst du etwa auf eine <Zukunft mit mir abblasen?!?"

Marik: Ok, jetzt wissen wir dass es Anzu ist, die noch nie was von Privatsphäre gehört hat. Aber warum ist sie über ein Kondom so geschockt?

Bakura: Es heißt "auf eine Zukunft mit mir verzichten", nicht abblasen.

Marik:Und ich würde freiwillig auf eine Beziehung mit ihr verzichten.

Bakura:Außerdem, was regt die sich eigentlich so auf? Kondome schützen. \*wieder an der Flasche hängt\*

<Yami und die anderen sahen zu Anzu rüber und Yami schockte sofort, als er das

Kondom in Anzus Hand sah.

Marik: Wieso? War es schon benutzt?

Bakura: War geschockt, nicht schockte sofort. Man, was ist denn das für ein Deutsch?\*erstmal wieder was trinken muss\*

Marik: Ein echt mieses. \*auch einen Schluck aus seiner Flasche nimmt\*

<Yami. "Naja...ähm...das war noch von meiner früheren Beziehung übrig geblieben. Sie wollte keine Kinder haben und <deswegen...na ja...kann man sich ja vorstellen."

Bakura und Marik: Wow, was für eine Ausrede. Der Typ ist ja Weltmeister im Lügen.  
\*ironisch meinen\*

<//Noch gerettet...// Anzu sah ihn misstrauisch an und glaubte ihn das nicht so ganz.  
Yuugi: "Vorerst hattest du aber keine <rumliegen, Yami!" Jetzt kam Yami richtig ins Schwitzen und wusste nicht, was er noch sagen könnte.

Bakura: Sag mal woher will der kleine Yugi wissen, dass der Pharaos zuvor nie Kondome im Haus hatte?

Marik: Vielleicht ist er bei ihm eingebrochen und hat die Schubladen durchwühlt.

Bakura: Noch jemand also, der nicht die Privatsphäre anderer schätzt.

Marik: Das von dir Grabräuber-.-

Bakura: Wie auch immer, wen Yugi sich für die Kondome des Pharaos interessiert, ist er auf jedenfall eines....

Marik und Bakura: PERVERS!

<Jounouchi: "Hey, Leute! Wenn er sagt, dass es noch von seiner früheren Beziehung übrig geblieben ist, dann glaube ich es <ihm auch.

Bakura: Typisch Joey.....

Marik: So ein leichtgläubiger Versager.

<" Honda nickte Jounouchi zu und grinste Yami an.

Marik: Oh oh. Sinnloses nicken und lächeln...eine gefährliche Kombination.

Bakura: Und ein sicheres Anzeichen dafür, dass sich der Verstand verabschiedet.

<Honda: " Und ausserdem: wenn Yami schon verhüten möchte, dann würde er schon längst bei seinem ersten Mal mit Anzu <vor paar Monaten es benutzt haben."

Marik: Der Pharaos hat echt keine Würde.

Bakura: Macht es mit Anzu.

Beide: Igitt \*sich einen kräftigen Schluck aus ihren Flaschen nehmen\*

Bakura: \*betrunken\* Und die Grammatik ist auch das letzte. Es heißt nämlich \*hicks\*  
:"dann hätte er es schon längst bei seinem ersten Mal mit Anzu vor ein paar Monaten benutzt"\*hicks\*

<Alle ausser Yami nickten zustimmend.

Marik: Gruppennicken = Kollektiver Verblödung.

<Auf einmal klingelte das Telefon und Anzu ging ran.

Marik: Großartig, selbst seine Anrufe überprüft sie.

<Anzu: "Ja, hallo?" Yuugi und die anderen sahen fragend zu Anzu. Ceres: "Oh...ähm...kann ich bitte mit Yami sprechen? Es <ist dringend..." Anzu wurde noch mehr misstrauisch. Sie wollte wissen, wer das Mädchen am anderen Ende der Leitung <ist und wollte auch noch wissen, warum sie Yami haben wollte.

Bakura: Wortwiederholung. Es war völlig unnötig das Verb wissen zweimal im selben Satz zu benutzen.

Marik: \*inzwischen selber stark angetrunken\* Genau. \*hicks\* Es wäre besser gewesen sie hätte geschrieben: "Sie wollte wissen wer das Mädchen am anderen Ende der Leitung war und warum sie Yami sprechen wollte."\*hicks\*

Bakura: Du machst dich langsam echt gut Marik. \*hicks\*

Marik: Danke. Aber ich habe immer noch nicht kapiert, warum Anzu Ceres nicht einfach an der Stimme erkennt. Ich meine, die sind doch seit über einem Jahr in der selben Klasse.

Bakura: Außerdem lautet die Steigerung des Adjektives misstrauisch nicht mehr misstrauisch, sondern mistrauischer.

<Anzu: "OK! Ich geb ihn dir...Einen Moment, bitte." Anzu gab Yami den Hörer und grummelte. Yami: "Ja, hallo?" Kaum hatte <Yami gefragt, wer am Apparat ist, schon hört er ein Schluchzen. Ceres: "Yami? Hast du Zeit?..."

Bakura: Nein hat er nicht. Aber ich habe einen Tipp für dich: Zeit schreibt man groß.

<Ich muss unbedingt zu dir..." Yami biss sich auf die Unterlippe

Marik: Lecker, das blutet immer so schön, wenn er fest genug zubeisst.\*hicks\*

Bakura: \*inzwischen so blau, dass er darüber lachen muss\*

<und wusste nicht, was er tun sollte.

Marik: Ich glaube die Autorin weiß auch nie, was sie genau tun soll.

<Yami: "OK! Du kannst kommen. Aber erst in einer halben Stunde, OK?" Ceres antwortete Yamis Frage mit einem "Ja" und <legte auf.

Bakura: Sie antwortete "AUF Yamis Frage". \*hicks\*

<Yami legte auch auf und seufzte. Yami: "Leute! Es ist langsam spät und ihr müsst bestimmt nach Hause, oder?" Die <Sozitruppe nickten ihm zu, packten ihre Sachen zusammen und verließen Yamis Haus.

Bakura: Die Sozitruppe...\*hicks\*

Marik: Die eigentlich kein richtiges Wort ist.

Bakura: Wie auch immer, entspricht der dritten Person Singular. Dem zufolge kann sie nur genickt haben, wodurch dieser Satz lauten würde: "Die Sozitruppe nickte ihm zu"

Marik: Mal wieder.\*hicks\*

<Yami: //Das wäre geschafft...// Und wie versprochen kam Ceres eine halbe Stunde später bei Yami an. Ceres machte die <Tür mit dem Zweitschlüssel auf, den Yami ihr <machen lies. Yami las gerade ein Buch über Ägypten und deren Kultur und <lag dabei auf dem Sofa.

Marik und Bakura: ..... \*wütend auf die Leinwand starren\*

Stille

Bakura: ....PHARAO DU VATERLANDSVERRÄTER, DU BIST DOCH SELBST ÄGYPTER! DU WARST DOCH DAMALS DABEI GEWESEN, WARUM LIEST DU DANN ÜBERHAUPT EIN BUCH DARÜBER?!

Marik: Genau. Und außerdem ist es Ägypten und DESEN Kultur. Oh Ra, holt uns endlich hier raus. Ich will zurück nach Ägypten.

Bakura: Ich begleit dich. Hauptsache ich bin weg von dieser Horror-FF!

<Ceres setzte sich auf Yamis Schoß, was Yami aufschrecken lies. Als er aufsaß, sah er Ceres wunderschöne Augen. Er <lächelte sie an und legte sein Buch bei Seite. Yami: "Na, mein Schatz. Was führt dich zu mir?" Ceres senkte ihren Blick <und sah zur Seite. Ceres. " Ich brauche Abstand...Meine Mama wieder mal, was sonst." Yami sah Ceres besorgt an und <zog sie an sich runter, damit er sie trösten kann.

<Yami: "Engelchen. Ich weiß, dass es dich schmerzt von deiner Mutter so behandelt zu werden, aber du musst dich doch nicht damit belasten...Wenn deine Mutter sofort damit anfängt, dann komm so schnell wie möglich zu mir! Ich bin für dich jede einzelne Sekunde da und werde alles mögliche tun um dich glücklich zu machen. Schließlich will ich doch eine glückliche Zukunft mit dir haben und eine glückliche Familie und glückliche Kinder dazu."

Bakura: Ich glaub ich muss mich übergeben bei diesem Gesülze.

Marik: Nimm die Kotztüte \*ihm eine Tüte reicht\*

Bakura: Danke \*die Tüte nimmt und reinreihert\*

Marik: \*denkt\* Na Gott sei dank habe ich welche mitgebracht.

<Ceres nickte Yami verständlich zu und lächelte schwach. Yami: "Du bist für mich das aller wichtigste auf der ganzen Welt. <Dich möchte nicht verlieren...Es würde mir das Herz zerbrechen, dich so anzusehen und dabei dich auch noch verlieren zu <wollen." Yami streichelte Ceres durch die Haare, während sie sich auf Yamis Brust gemütlich macht und sich ankuscht.

Bakura: \*immer noch am kotzen ist\*

Marik: Gehts langsam?

Bakura: \*aufgehört hat zu kotzen\* Ja. \*die Tüte Marik gibt\*

Marik: Danke.- \*die Tüte in die nächste Ecke schmeißt\*

Wischbot erscheint

Wischbot: Piepp \*die Tüte wegräumt\*

<Yami: "Na komm. Lass uns schlafen gehen und es uns im Bett gemütlich machen. Ich massiere dir auch ein paar <verspannte Körperteile!" Yami grinste Ceres frech an und sie stimmte ihm zu.

Marik: Perverse Schweine\*seine Bierflasche austrinkt\* \*hicks\*

Bakura: Wie recht du hast. \*seine Whiskyflasche austrinkt\*

<Beide standen auf und gingen erstmals ins Badezimmer um sich frisch zu machen (Hoffe, ihr wisst, was ich damit meine <O.o').

Bakura: \*total blau\* Sie haben sich gewaschen, na und?

Marik: Unnötiger Kommi neun \*hicks\*

<Danach gingen sie ins "zukünftige" gemeinsame Schlafzimmer. Ceres nahm ihr Handtuch ab und legte sich aufs Bett hin <und sah Yami erwartungsvoll an.

Marik: GEIL. NE LEMON!\*hicks\*

<Diesen Blick kannte Yami viel zu gut. Er zog sich sein Pyjama an und beugte sich über Ceres.

Bakura: Man zieht beim Sex den Pyjama nicht an. Man zieht ihn aus du Flasche.

Marik: Da sieht man wieder, dass der Pharao nie aufgeklärt wurde \*hicks\*

Bakura: Und außerdem heißt es "SEINEN Pyjama"

<Yami: "Wo soll es sein, verehrte Prinzessin?" Ceres verdrehte gespielt ihre Augen und zeigte auf ihre Schultern. Ceres: <"Meine Schultern bräuchten mal eine <Massage.

Marik: Ich glaub das einfach nicht. \*den Kopf hängen lässt\*

Bakura: Ne Massage? NE MASSAGE?!

Marik: \*sich bei Bakuras Geschreie die Ohren zuhält\*

Bakura:Die Autorin hat echt keine Ahnung wie man ne Lemon schreibt.\*hicks\* \*seine Flasche gegen die Leinwand schmeißt, allerdings prallt sie dann ab und landet in einer anderen Ecke des Raumes\*

Marik: Die Autorin hat überhaupt keine Ahnung, wie man ne FF schreibt \*hicks\*

<"Yami nickte und begann leicht an ihrer Schulter zu massieren. Dabei beobachtete er den gutgebauten Körper von Ceres <(SPANNER! <,<).

Marik: Wenn sie nackt ist, kann er ja nicht anderster als ihren Körper sehen.

Bakura: Kein unnötiger Kommi zehn von dir?

Marik: Nö. Das wollt ich mal dir überlassen \*hicks\*

Bakura: Weißt du eigentlich, dass du wunderschöne Augen hast?\*jetzt wirklich total besoffen ist\*

Marik: \*entsetzt\* Was?!

<Yami: "Ist das gut so, Süße?" Ceres nickte und entspannte sich dabei. Und das ging

eine ganze Stunde lang. Nach der <Massage gingen Yami und Ceres ins Bett und schliefen ein. Aber sie wussten nicht, dass der nächste Morgen eine kleine <Überraschung für sie bringen wird...

Bakura: Mann, welche Erotik.-.-

Marik: Wirklich, ich habe noch nie was aufregenderes gelesen.-.-

Bakura: Weißt du Marik, ich glaube ich.... \*plötzlich mit dem Kopf in Mariks Schoß landet\*

Marik: Äh...Bakura?

Bakura: psssss....

Marik: Toll, er pennt seinen Rausch aus. \*drop\*

<Fortsetzung folgt...

Bakura: \*im Halbschlaf\* Leider, pssss.....

<Was ist das für eine Überraschung? Das erfährt ihr im nächsten Kapitel ^.^

Marik: Noch ein Kapitel? Ok, das war's, anderster übersteh ich's nicht. \*sich jetzt eine Ginflasche aus der Tüte nimmt und auf ex austrinkt\* \*total betrunken ist\* Guts nächtle \*in seinem Sitz einpennt, wie gesagt noch mit Bakuras Kopf im Schoß, der anfängt zufrieden zu grinsen\*

So, das war also das zweite Kapitel des MSTings. Hoffe es hat euch gefallen.

## Kapitel 4: Überraschungen ohne Ende... die FF kommt zum Ende?

Da bin ich also wieder. Bevor es aber mit der FF weitergeht, möchte ich erst mal allen Kommischreibern die diese FF bisher gelesen haben danken. Außerdem wird, wenn Phibes sich mal wieder per Lautsprecher meldet nur noch sein Name zu lesen sein, also wundert euch nicht, wenn er plötzlich auftaucht.

Aber nun wenden wir uns wieder unseren drei Kommentatoren zu. Während Marik und Bakura nämlich noch schlafen, spielt sich in der Vorhalle folgendes ab:

Malik:\*immer noch versucht die Tür aufzubrechen\* ICH BIN EIN ANIMESTAR, HOLT MICH HIER RAUS!!

In diesem Moment tut sich hinter Malik ein Teil der Wand auf und ein Bildschirm kommt zum Vorschein, auf dem Phibes zu sehen ist.

Phibes: Gib es doch endlich auf Malik. Die arme Tür kann doch auch nichts dafür.

Malik: \*sich überrascht zu Phibes umdreht\* Woher....

Phibes: Die ganze Anlage hier wird videoüberwacht. Ich weiß also immer, was ihr vorhabt. Würdest du jetzt also bitte wieder auf deinen Platz gehen.

Malik: Ich denk ja nicht dran.

Phibes: Malik, entweder du gehst freiwillig oder....

Malik: Oder was?

Phibes: \*plötzlich eine Fernbedienung aus der Tasche zieht und ein paar Knöpfe drückt, woraufhin aus den Wänden Maschinenpistolen erscheinen, die direkt auf Malik gerichtet sind\* Oder ich sehe mich gezwungen Massnahmen zu ergreifen.

Malik: Äh....ich gehe schon^^"

Phibes: Sehr schön. \*noch mal auf die Fernbedienung drückt, woraufhin die Maschinenpistolen verschwinden\* Ach und nimm doch bitte das hier mit. \*auf die Futtertheke zeigt, wo lauter Knabereien und alkoholische Getränke stehen\*

Malik: Woher kommt denn das alles?

Phibes: Bedank dich bei KouichiKimura. Sie hat von meinem Experiment gehört und da sie die Geschichten der Autorin nur zu gut kennt, hat sie euch das als Trostpflaster zugesendet.

Malik: Ähhh... danke \*vollkommen überrascht ist, sich die Fressalien nimmt und wieder in dem Kinosaal verschwindet\*

Phibes: Das man bei solchen Leuten immer erst mit Gewalt vorgehen muss \*seufz\*  
\*sein Bild auf dem Bildschirm verschwindet\*

Wieder im Kinosaal

Mlik: Hey Jungs, sorry dass es so lange gedauert hat aber... \*jetzt erst wirklich sieht,  
dass Bakuras Kopf in Mariks Schoß liegt\* OH RA, DIE SHONEN-AI GERÜCHTE SIND  
ALSO DOCH WAHR!

Bakura: \*bei dem Geschrei aufwacht\* Was brüllst hier denn so rum? Ich will schlafen  
\*motzt\*

Malik: Ja, weißt du auch in wesen Schoß? \*noch ziemlich geschockt ist\*

Bakura: Hä? \*jetzt erst registriert, dass er in Mariks Schoß gelegen hat\* Was zum...?  
\*sich angeekelt zurückzieht\*

Malik: Was habt ihr eigentlich gemacht, während ich weg war?

Bakura: Nichts besonderes. Wir haben uns nur betrunken und dann...

Malik: Ich will es nicht wissen. \*zu Marik schaut\* Oh Ra und mit dem habe ich mal  
einen Körper geteilt.

Bakura: \*ausrastet\* Da war nichts verdammt noch mal ò.ó \*sich plötzlich an den Kopf  
fasst\* Autsch!

Malik: Was ist denn nun?

Bakura: Ich habe Kopfschmerzen.

Malik: Kommt davon, wenn man betrunken ist und dann noch mit jemandem....

Bakura: ICH BIN NICHT SCHWUL UND WENN DU NOCH EINMAL SO WAS SAGST  
DANN.....

Phibes Stimme aus dem off: Könntet ihr jetzt endlich weitermachen? Oder soll ich den  
letzten Teil noch mal zeigen?

Bakura: Ok, wir machen weiter^^". Könnt ich vorher aber noch ein Aspirin bekommen?

Phibes: Von mir aus -.-

Wischbot erscheint wieder und überreicht Bakura eine Packung Aspirin.

Bakura: Danke.\* sich gleich mal ein Aspirin einwirft\*

Wischbot: Piep \*wieder verschwindet\*

Phibes: So und jetzt geht 's weiter.

Bakura: Sollen wir vorher nicht noch Marik wecken?

Malik: Vergiss es. Wenn der mal pennt, bekommt den so schnell nichts mehr wach.

Marik: \*zzzzzzzzzz\*

Phibes: Und weiter geht' s.

<Überraschungen ohne Ende

Bakura: Ceres sirbt?

Malik: Nach diesem Kapitel sind wir frei?

Phibes: Nein leider noch nicht. Es folgt dann noch ein Kapitel

Bakura: Na toll. Und uns ist der Alkohol ausgegangen.

Malik: Keine Angst \*ihm die Fressalien unterschiebt\* Da drin ist auch noch ne Menge Alkohol.

Bakura: Danke \*sich schon mal die nächste Flasche Wodka und eine Tüte Bonbons schnappt\*

<//.....// denken

<"....." reden

<(.....) Kommentar oder Anmerkung von der Autorin XD

Bakura: Und da sind wieder die sinnlosen Erklärungen.

Marik: \*im Schlaf redet\* Hm.... schon bald gehört die Welt mir.....

Malk: \*denkt\* Stell dich dafür gefälligst hinten an.

<Yami und Ceres schliefen Arm in Arm im Bett und merkten nicht einmal die Klingel an der Haustür. Langsam wurde Ceres <aber von der Klingel wach und stand vom Bett auf. Ceres: "Welcher Idiot klingelt denn früh am Morgen an der Tür?"

Malik: Ach und welcher Idiot hat diese FF fabriziert?

Bakura: Die Autorin. Oh, mein Kopf.....

Malik: Verträgst wohl echt nicht viel, was Grabräuber?

Bakura: Halt doch die Klappe \*noch ein Aspirin schluckt\*

<Sie torkelte die Treppen runter und ging zur Haustür.

Bakura: Doch auf dem Weg dahin stolperte sie und brach sich das Genick. Ende.

<Voll verschlafen und und mit halb geöffneten Augen machte sie die Tür auf.

Bakura: Hatte sie sich vorher wenigstens was übergezogen?

Malik: ????

Bakura: Während du wegwarst, war sie mit Yami nackt im Bett.

Malik: Und?

Bakura: Sie hat sich nur von ihm massieren lassen.

Malik:.....

Bakura: Malik, gehts dir gut?

Malik: Die Autorin hat die sexuelle Fantasie einer 11 jährigen-.- \*sich enttäuscht eine Hand voll Popcorn nimmt\*

Bakura: Und außerdem neigt sie zu Wortwiederholungen. Sonst würde sie nicht zweimal das Wort "und" hintereinander schreiben.

<Ceres: "Morgen?" Ceres öffnete ihre Augen und das, was ihre Augen sahen, gefiel ihr gar nicht! Anzu: "Was suchst du bei <Yami zu Hause?!"

Bakura: Mädels du hast schon das Kondom bei ihm gefunden. Denk doch mal nach.

Malik: \*zu Bakura\* Anzu und nachdenken? \*sich ein Eishörnchen aus der Tüte holt\*

<Ceres konnte Anzu keine Antwort geben. Dafür war sie zu sehr schockiert. Erst jetzt kam Yami auch runter und sah Anzu <vor der Tür. Anzu: "Yami!! Was hat Ceres hier verloren?!?! Und dann auch noch in einem durchsichtigem Nachthemd, dass <die Farbe hellblau trägt!!"

Bakura: Sie hat sich doch was übergezogen?! O.o Wann hat sie denn das gemacht?

Malik: Ich möchte mal wissen, wenn es interessiert ob das Teil hellblau war.

Marik: \*wieder aufwacht\* Ich kann' s dir sagen: Niemand!

Bakura und Malik: Du bist wieder da?

Marik: Sieht wohl so aus. \*sich ein Aspirin nimmt\* Hab ich was verpasst?

Bakura: Nur die übliche Scheiße.

Marik: \*sich die Textstelle mal genauer ansieht\* Interessant, dass die Kleine kein Schamgefühl zu kennen scheint, wenn sie halbnackt die Tür öffnet.

<Yami wurde im Gesicht zu einer Tomate

Marik: Er verwandelte sich in ein Gemüse?

<und wusste nicht genau, was er sagen sollte. Yami: "Sie hatte Zoff mit ihrer Mutter und...ist deswegen zu mir gekommen, <damit sie von ihrer Mutter fernbleiben kann."

Marik: wie gesagt, ein Weltmeister im Lügen. \*ironisch meint\*

<Das kaufte Anzu Yami nicht ab.

Malik: Dabei glaubt die doch sonst jeden Schwachsinn.

<Anzu: "Und wo kommt das Nachthemd her?!"

Malik: \*als Yami\* Das hat sie von mir. Du musst wissen, ich trage gerne Frauenkleider, da mir die Beziehung mit dir klargemacht hat, dass ich schwul bin. \*total tünftig\*

Bakura und Marik: XDDD Das glauben wir dir gerne XDDD

<Ceres seufzte und ging hoch ins Schlafzimmer, um sich wieder ins Bett hinzulegen.

Yami: "Das hat sie von zu Hause <mitgebracht!! Und jetzt nerv mich nicht!!! Ich will schlafen." Anzu schaute Yami schockierend an.

Bakura: Man kan jemanden nur schockiert anschauen, nicht schockierend.

<So kannte sie ihn noch nie. Yami knallte ihr die Tür vor die Nase zu und ging hoch ins Schlafzimmer.

Alle: \*in die Hände klatschen\* Bravo Pharao, endlich hast du mal was intelligentes gemacht.

Phibes: Hä?

Alle: Na Anzu mal die Tür vor der Nase zu zuschlagen...

<Er juckte sich an den Augen und als er damit beendet war, sah er Ceres auf dem Boden.

Bakura: Die arme Grammatik und der arme Tempus TT-TT

Malik: \*ihm tröstend die Hand auf die Schulter legt\* Nana, so schlimm ist es doch nicht.

Marik: Also ich weiß nicht, aber seitwann kann man sich an den Augen jucken?

Bakura: KANN MAN JA AUCH NICHT. DA SOLLTE JA AUCH EIGENTLICH... ACH VERGESST ES, MACHEN WIR MIT DER SCHEIßE WEITER. \*schniff\*

<Yami: "CERES!"

Alle: Ja so heißt sie.

Malik: Und nicht nur in dieser FF.

<Yami kniete sich auf den Boden und schüttelte sie hin und her.

Bakura: Ich ahne irgendwie auf was das hinausläuft.

Malik und Marik: Du meinst....

Baura: Genau.

Alle: Ceres ist krank und muss ins Krankenhaus \*drop\*

Malik: Genau wie in den anderen FFs.

Marik: Man muss es so sehen; Die Ärzte in dem Krankenhaus müssten sie ja jetzt langsam kennen. \*sich Popcorn in den Mund schiebt\*

<Er fühlte ihre Stirn und war sehr überrascht. Ceres hatte hohes Fieber und ist ganz rot im Gesicht.

Bakura:\*von seinem Platz aufspringt\* TEMPUSWECHSEL MITTEN IM ZWEITEN SATZ!

Marik: Beruhig dich doch mal.

Bakura: Ich beruhige mich nicht eher, bis diese Autorin endlich die Grammatik und die Rechtschreibung beherrscht.

Malik und Marik: Na da kannst du ja noch mal 5000 Jahre warten. \*in wieder auf seinen Platz zehren\*

<Ihr Atem war sehr unregelmäßig und sie reagierte nicht mal auf Yamis Rufe. Yami:

//Was mache ich jetzt nur?!//

Alle: Also wir würden sie verrecken lassen und auf ne Party gehen.

<Yami nahm Ceres in seine Arme und verließ sein Haus. Er rannte ins KH, dass in der Nähe war.

Alle: ???

Malik: Was ist ein KH?

Bakura: Keine Ahnung. Vielleicht will die Autorin damit das Wort Krankenhaus abkürzen.

Marik: Mal eine Frage: Aus dem ersten Kapitel wissen wir doch, dass er ein Auto hat....

Bakura und Malik: DU HAST DIR DAS ECHT GEMERKT?

Marik: Ja, ihr nicht?

Malik: Ne, ich war zu dicht.

Bakura: Und ich hab es verdrängt.

Marik: Wie auch immer, wäre es nicht logischer, wenn er sie ins Krankenhaus fahren würde, anstatt sie zu tragen?

Bakura: Ich darf dich zitieren: Hast du schon so was wie Logik in der FF gefunden?

Marik: -.-

<~2 Stunden später~

<Ceres lag auf der Intensivstation und schlief tief und fest.

Malik: Doch dann hatte sie plötzlich einen Anfall und starb.

Bakura und Marik: Schön wär' s.

<Yami saß gerade bei sich zu Hause und überlegte, wie er es Ceres' Mutter beibringen könnte, dass Ceres mit hohem <Fieber im Krankenhaus liegt.

Marik: Wie wäre es so: Frau Shinjizu, ihre Tochter liegt aus unbegreiflichen Gründen plötzlich mit Fieber im Krankenhaus und ich bin derjenige, der sie gerne durchknetet.

Malik: \*zu Bakura\* Ich dachte sie hatten noch keinen Sex?

Bakura: Er meint mit durchkneten ja auch massieren-.-

Malik: Oh.\*drop\*

<Yami: "Ach, verdammt! Was mache ich jetzt nur? Ceres' Mutter würde es mir nie im Leben abkaufen...Dafür ist sie viel zu <sturköpfig!" Auf einmal klingelte es an der, was Yami von seiner Gedankenwelt zurückholte.

Marik: Wo klingelte es?

Bakura: Keine Ahnung. Ich weiß nur, dass man jemanden "aus" seiner Gedankenwelt zurückholen kann.

Malik: Was ist eigentlich die Gedankenwelt? ist das so was wie das Reich der Schatten?

<Er stand auf, ging zur Tür und öffnete sie. Vor seinen Augen stand Ceres' Mutter, die gerade 2-3 Koffer mit hatte.

Bakura: \*gelangweilt\* Koffer DABEI hatte

Marik: Liebe Autorin, ich bin verwirrt. Hatte die Mutter jetzt zwei, oder drei Koffer dabei?

<Yami: "Ääähmmm....kann ich ihnen helfen, Frau Shinjizu?" Ceres' Mutter sah sich um und übergab die 3 Koffer Yami.

Marik: Aha, es waren also doch drei Koffer.

Bakura: \*zu Malik\* Lassen wir ihn doch weitermachen.

Malik: von mir aus. Ich will jetzt essen \*sich mit den Fressalien zupackt und anfängt zu essen\*

Bakura: Hey, ich will auch was \*sich auch was von den Fressalien nimmt\*

<Sie ging zum Auto und holte vollgepackte Kartons heraus und überreichte sie ebenfalls Yami. Ceres' Mutter: "In den ganzen <Kartons und Koffern sind Ceres' Klamotten und Wertsachen drin. Sozusagen: Ich habe Ceres' Zimmer leergeräumt und sie <alle eingepackt. Ich glaube, dass sie bei dir besser aufgehoben ist..."

Marik: Noch billigere Ausreden gibt es nicht mehr. Soll sie doch einfach sagen, dass sie das Kind los werden will.

Malik und Bakura: \*mit vollem Mund Marik durch Nicken zustimmen\*

Yami wunderte sich darüber, warum Ceres' Mutter so eine Entscheidung gefallen ist.

Bakura: \*mit vollen Mund\* hahdampf

Marik: Hä?

Bakura. \*sein Essen runterschluckt\* Ich wollte sagen, sie hat eine Entscheidung gefallen. Nicht sie ist.

Malik: \*jetzt auch mit leeren Mund\* Sagt mal, was soll eigentlich dieser Beistrich bei Ceres?

Bakura: Nun, im Normalfall kommt dieser Strich nur im englischen vor, wenn man sagen will, dass etwas zu jemanden gehört.

Malik: Dann hat die Autorin also auch keine Englischkenntnisse, sonst würde sie diesen Strich nicht hier benutzen.

<Yami: "Darf ich mal wissen, warum sie Ceres' ganze Sachen bei mir abgeben?! Nur weil sie sich um ihre Tochter kümmern <wollen, heißt es lange nicht, dass ich als ihr Freund um sie kümmere!"

Bakura: Ach und im letzten Kapitel großartig sagen, dass du immer für sie da sein wirst. Schöner Freund.

Marik: Moment mal, sagt er, "nur weil sie sich um ihre Tochter kümmern wollen"? Fehlt da nicht das Wort "nicht"?

<Ceres' Mutter schüttelte den Kopf und grinste.

Malik: Aha, dann hat die Kleine das dämlich nicken und lächeln wohl von ihr gelernt.

<Ceres' Mutter: "Ceres ist bei dir viel besser aufgehoben...Ich möchte nicht, dass sie wegen ihrem Stiefvater nur noch mehr <leidet.

Malik: Dafür will Phibes offenbar, dass wir noch mehr leiden. \*seufz\*

Phibes: Ich tu das alles nur im Namen der Wissenschaft.

Bakura, Malik und Marik: \*denken\* Wir machen dich noch in unserem Namen alle.

<Und außerdem würde sich Ceres auch darüber freuen, wenn sie erfährt, dass sie endlich bei dir wohnen darf." Yami nickte <zustimmend und sah auf die vielen Koffer herab. Yami: "Ist das alles oder kommt noch was?" Ceres' Mutter deutet auf den <Auto. Ceres' Mutter: "Im Auto sind noch paar Koffer, prall gefüllt mit Ceres' Klamotten und Wertsachen, dir ihr richtig zu <Herzen liegen..." Yami nickte und ging zum Auto. Er nahm die restlichen Koffer und Kartons

Marik: Also diese Mutter...da war ja sogar mein Vater ein besserer Erziehungsberechtigter. Der hat mich wenigstens nicht der erstbesten, mir beinahe unbekanntem Person überlassen

<(Fragt mich nicht, wie er sie tragen kann XD)

Marik: Da ist ja schon wieder ein unnötiger Kommi. Diesmal der Kommi Nummer elf.

<und brachte sie zu sich nach Hause rein. Yami: "Dann, auf Wiedersehen!" Ceres' Mutter verabschiedete sich von Yami und <stieg in ihr Auto ein. Sie fuhr weg und Yami schloss die Haustür ab. Er kratzte sich am Hinterkopf und wusste nicht so <recht, was er mit den ganzen Zeug machen sollte.

Bakura: Ich würde das Zeug wegschmeißen.

<Yami: "Jetzt kann ich noch länger arbeiten..." Yami seufzte und brachte die ganzen Kartons und Koffer ins Schlafzimmer. <Danach entschied er sich, Ceres besuchen zu gehen.

Marik: Hoffentlich um ihr im Krankenhaus den Stecker zu ziehen.

Malik: Gibs auf. Die Autorin wird doch nicht so viel Gnade mit ihren Lesern haben und ihre eigene Figur abmurksen lassen.

<~Ein paar Tage später~

<Ceres ging es jetzt viel besser und das sie jetzt bei ihrem Freund Yami wohnen darf, macht sie nur noch glücklicher!

Bakura: Dass mit zwei s. Und außerdem wechselt die Autorin wieder vom Imperfekt in den Präsens \*seufz\*

Malik: Man kann einem alten Hund halt nichts mehr neues beibringen. \*resigniert sein Eis aufisst\*

Marik: Und einer untalentierten Autorin schon gar nicht. \*sich jetzt auch mal ne Tüte Bonbons nimmt\*

<Ceres beendete gerade ihren Frühstück und verließ das Haus. Sie lief Richtung Schule, aber begeistert war sie nicht, dass <sie wieder zur Schule muss.

Malik: Ceres, auch wenn dir die Schule nicht gefällt, du solltest trotzdem dahin gehen. Schließlich lernt man dort fürs Leben.

Marik: Und du willst doch nicht so blöd wie die Autorin werden.

Bakura: Falls sie es nicht schon ist. Übrigens heißt es "ihr Frühstück" und da ist schon wieder Tempuswechsel im zweiten Satz \*heul\*

<Sie kam noch rechtzeitig vor dem Klingeln zur Schule. Ceres schnaufte und ging in ihr <Klassenzimmer. Ceres: "Morgen!" Yuugi, Honda und Jounouchi schauten zu Ceres rüber, die gerade auf ihr Platz zuging <und sich hinsetzte. Jounouchi und Honda flitzten zu Ceres

Malik: \*als Erzähler\* Wobei sie Yugi aus versehen übersahen und tot trampelten.

Marik: Schon möglich. Bei seiner Körpergröße ist er leicht zu übersehen.

<und begrüßten sie stürmisch. Jounouchi: "Heey, Ceres! Was war denn mit dir los? Bist ja fast eine Woche nicht da <gewesen."

Bakura: Wow Joey, was für eine Feststellung \*ironisch meint\*

Malik: Er war ja nie der Hellste.

Bakura: Stimmt, sonst würde er auch nicht "hey" mit zwei e sagen.

<Honda stimmte Jounouchi zu und sah Ceres fragend an.

Marik: Ja, ja. Mehr als zustimmen darf der arme Honda auch nie.

Malik: Doch. Er darf auch fragen

Marik: Ach lutsch doch an deinem Eis weiter.

Malik: Betrunk dich wieder.

<Honda: "Warst du etwa krank oder wie sollen wir es verstehen?"

Bakura: \*gerade etwas sagen will\*

Malik: Das. Es heißt: "wie sollen wir das verstehen?"

Bakura: Hey, das ist mein Text Krampfadervisage.

Malik: Fresse Albinofrisur.

Bakura: Suchst du Streit?

Malik: Gerne \*sich anfängt mit Bakura zu kloppen\*

Marik: \*drop\*

Nach zehn Minuten

Malik:\*mit lauter Beulen und einem blauen Auge\* \*hrmpf\*

Bakura: \*Blut spuckt \* Ich hab gewonnen \*gg\*

Phibes: Freut euch, hier geht' s jetzt nämlich weiter.

<Ceres nickte auf die Frage von Honda.

Bakura: Womit sie mal wieder keine klare Antwort gab.

<Anzu stand von ihrem Stuhl auf und ging zu Ceres. Anzu: "Lasst sie doch in Ruhe,

Jungs! Die ist es doch nicht wert, <angesprochen zu werden.

Malik: Als ob du es wärst.

<Ich fass es nicht, dass ihr die einzige Jungfrau in unserer Klasse ansprecht..."

Malik: \*als Jonouchi\* Oh mein Gott, du hast Recht. Sie ist ja noch Jungfrau \*entsetzt\*

Bakura: \*als Honda\* Im Gegensatz zu uns hat sie sich noch nicht vom erstbesten poppen lassen.

Marik: Sie und die einzige Jungfrau in der Klasse? Heißt das, Yugi hatte auch mal ein in der Kiste?

Stille

Alle: XDD Guter Witz

Malik: Der Pimpf und eine in der Kiste. XD Bei seiner Größe? XD

Bakura: Vielleicht hatte er es ja mal mit einer 13jährigen XD

Marik: Quatsch. Wenn dann mit einer Zwergliliputanerin XD

Alle: \*sich halb tot lachen\*

Zur selben Zeit in Phibes Labor

Phibes: \*die drei per Monitor beobachtet\* ich glaube jetzt drehen meine Versuchsobjekte total durch. \*drop\*

Im Kinosaal

Alle: XDDDDDD

Bakura: Ich bekomme keine Luft mehr XDDDD

Phibes: BERUHIGT IHR EUCH MAL WIEDER?

Malik: \*prust\* Ja. Gott, noch unrealistischer geht es in dieser FF auch nicht mehr.

Marik: Naja, ich bin mir da nicht so sicher.

<Das hatte gesessen. Ceres wurde abgrundtief von Anzu fertig gemacht und das tat ihr weh.

Bakura: \*immer noch lacht\*

Malik: Hört der mal wieder auf?

Marik: Ich weiß wie ich ihn ruhig stelle \*einen Lolli aus den Fressalien zieht und ihn Bakura in den Mund steckt\*

Bakura: \*hmpf\*

Malik: Warum lässt die sich überhaupt von ihr fertig machen? Ich dachte sie hätte die Macht eine Stadt zu zerstören? Und da wird sie nicht mit der fertig?

<Yuugi: "Jetzt lass doch Ceres in Ruhe, Anzu.

Malik: Sie haben ihn also doch nicht überrannt. \*seufz\* Ich muss was trinken. \*sich eine Wodkaflasche aus den Fressalien holt und auf ex austrinkt\*

<Was hat sie dir angetan, dass du sie so grob behandelst? Hat sie dir Yami ausgespannt, oder was?

Marik: Ja genau das.

Bakura: Was sie in jeder Yugioh FF bisher gemacht hat.

<Nein! Also, lass sie in Frieden..." Anzu sah zu Yuugi, der auch gerade zu Ceres ans Tisch kam.

Alle: Hui, Zwergenaufstand.

<Jounouchi: "Leute! Leute! Hört damit auf. Das hat eh kein Sinn..."

Bakura: Es hat KEINEN Sinn.

Malik: Genau wie der Rest dieser FF.

<Und außerdem ist der Lehrer unterwegs." Die Sozitruppe gingen auf ihre Plätze zurück und der Lehrer kam ins <Klassenzimmer.

Bakura: Wie oft muss ich eigentlich noch wiederholen, dass "die Sozitruppe" der dritten Person Singular entspricht, weshalb die dazugehörigen Verben, genauso wie hier, anderst konjugiert werden. \*am verzweifeln ist\*

Marik: Gib' s auf, die Autorin wird es eh nie kapieren. Willst ein Bier? \*ihm eine Flasche anbietet\*

Bakura: Bitte \*sich die Flasche nimmt und trinkt\*

Malik: Unrealistisch finde ich es, das Jounouchi sich plötzlich zu so einem Streber entwickelt. Als ob der ernsthaft reagieren würde, wenn der Lehrer in' s Zimmer kommt.

<Ceres: //Immer werde ich fertig gemacht...Das ist nicht fair! Warum hab ich keine Freunde?...// Diese Gedanken und Fragen <liefen den ganzen Schultag über durch Ceres' Kopf.

Malik: Da müssen sie viel Platz zum Laufen gehabt haben.

Marik: Wie kommst du denn darauf?

Malik: So blöd wie die ist, hat die bestimmt kein Gehirn. Also genug Freiraum im Schädel.

<Nach der Schule packte Ceres so schnell wie möglich ihre Sachen und rannte aus dem Klassenzimmer.

Marik: \*in Richtung Decke betet\* Bitte lass im nächsten Satz stehen, dass sie auf die Strasse rannte und von einem Auto überfahren wurde.

<Yuugi sah ihr nach und wunderte sich, warum Ceres es so eilig hat.

Bakura: TEMPUSWECHSEL \*sing\*

<Jounouchi: "Hey, Yuugi! Wollen wir gemeinsam für die Japanischprüfung lernen?"

Marik: Unrealistischer geht' s es auch nicht mehr.

Malik und Bakura: ???

Marik: Na Jounouchi und freiwillig lernen?

<Yuugi sah zu seinem Kumpel

Malik: Da fehlt, dass er zu seinem Kumpel HOCH sah

<und nickte ihn zu.

Bakura: Und da haben wir schon wieder das nicken. Und es heißt hier IHM zunicken.

<Ceres rannte so schnell wie möglich nach Hause. Sie wollte sich nicht mehr an Anzu erinnern. Sie will nur noch nach <Hause und ihre Ruhe haben.

Bakura: Also das haben wir schon im ersten Satz verstanden. Die Autorin muss es also nicht noch mal im dritten Satz wiederholen.

<Zu Hause angekommen, machte Ceres mit ihrem Schlüssel die Haustür auf und ging rein.

Malik: Na wie soll sie denn sonst auch ins Haus kommen?

Bakura: Also ich komme immer durchs Fenster.

<Ceres: "Bin zu Hause!" Stille. Das bedeutet, dass Yami bei der Arbeit ist und Ceres alleine ist. Sie seufzte und ging hoch <ins Schlafzimmer. Sie zog ihr Schuluniform aus und zog sich dafür luftige Klamotten an. Ceres nahm ihre Schultasche und <ging runter ins Wohnzimmer, um ihre Hausaufgaben zu machen. Sie packte ihre Sachen heraus und begann die <Hausaufgaben zu machen. Gerade jetzt ging die Tür auf und Yami kam ins Haus rein. Ceres:

Alle: Gott, wie (un)interessant.

Bakura: Also in so einer Satzkonstruktion habe ich zuletzt mit acht geschrieben. \*mit den Nerven am Ende ist\*

Marik: Es hätte sich besser angehört, wenn sie geschrieben hätte: "Sie seufzte und ging ins Schlafzimmer, wo sie sich umzog, ehe sie sich nach unten ins Wohnzimmer setzte um ihre Hausaufgaben zu machen. Sie wollte gerade damit anfangen, als sich die Tür öffnete und Yami reinkam.

Bakura: \*Marik entgeistert anschaut\* Du hast dich ja zu einem echten Deutschexperten entwickelt.

Marik: Ja. Obwohl ich nicht besonders stolz auf die Umstände bin, die mich dazu gebracht haben.

Malik: Man seit ihr mies drauf. Nehmt doch ein Eis, das beruhigt immer.

Bakura und Marik: \*sich ein Eis nehmen\*

<"Hallo, Schatz!" Als Yami Ceres' Stimme hörte, ging er ins Wohnzimmer und sah seine Freundin Hausaufgaben machen. Yami: "Lass doch einmal deine Hausaufgaben sein und unternehme etwas mit mir..." Ceres sah zu Yami und versuchte zu lächeln, was ihr aber misslingt.

Bakura: \*was sagen will\*

Marik: Darf ich vielleicht?

Bakura: Also schön.

Marik: Ok: Tempuswechsel im letzten Satz.

<Yami: "Alles in Ordnung, Ceres?" Die Angesprochene schüttelt den Kopf und senkte ihren Blick. Yami setzte sich zu ihr, <nahm sie in seine Arme und tröstete sie. Ceres: "Immer werde ich fertig gemacht! Immer ich! Hab es langsam satt..."

Marik: Also wir haben diese Scheiße hier auch satt, trotzdem heulen wir nicht gleich rum.

Malik: Naja \*zu Bakura schielt\*

Bakura: Na die Grammatik ist ja in dieser FF auch nur zum heulen.

<Warum habe ich keine Freunde?! Warum werde ich nicht akzeptiert?! Was mache ich falsch?..." Die letzte Frage flüsterte <Ceres, aber Yami konnte es trotzdem verstehen

Malik: Mädels, du kannst nichts für deine Situation.

Bakura: Daran ist einzig und alleine die Autorin schuld, die sich keine neue Vergangenheit zu ihren Figuren ausdenken kann...

Marik: Weshalb sie jedesmal das selbe im Prinzip erzählt.

<(Immer ich! Immer ich! Immer immer immer ich! Immer immer immer immer immer immer immer ich! \*sing\* Dat war ein Lied, <was ich in der Grundschule mal mit meiner Klasse gesungen hatte XD).

Bakura: Immer wir, immer wir. Immer müssen wir diese Scheiße kommentieren. \*heul\*

Malik: Oh man, sogar ich sehe, dass das ne Menge Wortwiederholungen sind.

Marik: Und ich einen unnötigen Kommi der Autorin.

Bakura: \*heul\*

Marik: Nana, wird schon wieder \*Bakura tröstet\*

Malik: Ich sag nur noch eines: Die Autorin hätte in der Grundschule bleiben sollen. Dann hätte man ihr vielleicht mal richtiges Deutsch beigebracht.

<Yami: "Hey...Kopf hoch. Du wirst doch immerhin von mir akzeptiert, oder?"

Alle: Ein schwacher Trost.

<Ceres sah in Yamis Augen und nickte. Yami lächelte sie an und lies sie weiter ihre Hausaufgaben machen. Ceres: "Wann <wollen wir denn heiraten, Yami?"

Bakura: \*als Yami\* Dich heiraten? Schuldigung ich bin vielleicht blöd....

Marik: Vor allem in dieser FF.

Bakura:... Aber dich heirate ich nicht mal, wenn wir die letzten Menschen auf der Welt sind.

<Mit dieser Frage hatte Yami nicht gerechnet.

Malik: Klar. Er will sie ja nur fi....

Bakura: MALIK!

Malik: ich meine begatten und sie nicht gleich heiraten.

<Er wurde knallrot und wusste nicht mal, was für eine Antwort er ihr geben sollte.  
Yami: "Naja....ähm...Schatz...weißt <du....ich...ähm...wir heiraten erst, wenn ich ein Verlobungsring für dich gekauft habe und dir ein Heiratsantrag gemacht habe!  
<Einverstanden?"

Marik: Also ein Heiratsantrag gehört normalerweise eh immer dazu. Ansonsten eine natürlich sehr genaue Angabe dazu, wann sie heiraten werden.

Malik: Und außerdem hat er damit die gesamte Romantik zerstört.

Marik: \*zu Malik\* Als ob du was von Romantik verstehst. Für dich ist doch ein romantischer Abend, wen du jemanden ins Reich der Schatten verbannen darfst.

<Ceres nickte und freute sich schon auf den Tag, an dem Yami ihr den Heiratsantrag machen wird.

Malik: An diesem Tage wird Feuer vom Himmel fallen, die Erde wird sich auftun um die Unwürdigen zu verschlingen und...

Marik: Eh, du redest gerade von der Apokalypse.

Malik: Nein, ich rede von ihrem Hochzeitstag. Für mich liegt da kein Unterschied.

<Yami lächelte sie süß an und ging in die Küche, um sich eine Tasse Kaffee zu machen. Währenddessen machte Ceres ihre <Hausaufgaben weiter. Denn eine Japanischprüfung steht ihr vor der Tür.

Marik: Und wartet darauf, dass Ceres sie ins Haus lässt

Bakura: \*als die Japanischprüfung\* Hallo Ceres, ich frier mir hier vor deiner Tür den Arsch ab. Lass mich endlich rein.

Malik: Sehr witzig, hahaha...

Bakura und Marik: Als ob deine Vertreterwitze im ersten Teil besser waren.

<~Bei Yuugi und Co.~

Bakura: Ach diesmal verwendet sie nicht den Begriff Sozitruppe?

<Yuugi und seine Freunde bereiteten sich auch gerade auf die Japanischprüfung vor, die morgen ist.

Bakura: Und da fangen die jetzt erst an zu lernen?

Malik: Sind halt nicht alle solche Streber wie du.

Bakura: Ich bin kein Streber. Ach j, da ist mal wieder ein tEmpuswechsel zwischen dem Imperfekt und dem Präsens.

Malik: Und du bist doch ein Streber -.-

<Yuugi: "Ich möchte mal wissen, warum Ceres so in Eile war...Hmm.."

Marik: Vielleicht wollte sie dich nur, wie wir, gerne los werden.

<Jounouchi und Honda guckten Yuugi doof an

Marik: \*als Yugi\* Ey Alter, was guckst du?

<und wussten keine perfekte Antwort, auf Yuugis Frage.

Malik: Wie kann mn eigentlich eine perfekte Antwort geben? Ich denke so was gibt es nicht. Höchstens eine richtige Antwort.

<Jounouchi: "Vielleicht hatte sie noch ein Termin beim Arzt."

Malik: Meint er damit einen Psychiater?

Bakura: Vielleicht besucht sie auch einen Physiotherapeuten, der mal was gegen ihr ständiges Kopfnicken macht.

<Honda nickte Jounouchi zu.

Marik: Honda sollte diesen Arzt dann vielleicht auch aufsuchen. Ich meine, ständig zu nicken ist nicht gerade gut für die Halswirbel.

< Honda: "Oder sie muss irgendwas wichtiges erledigen..."Anzu verdrehte die Augen

Bakura: Ihre eigenen, oder hat sie die jemanden rausgerissen?

Marik: \*gerade ein paar Popcornkörner essen wollte\* Na danke Grabräuber, jetzt ist mir der Appetit vergangen.

<und knallte mit der Hand aufs Tisch.

Bakura: Auf DEN Tisch. Nicht "aufs Tisch".

Marik: Als ob der arme Tisch überhaupt etwas dafür kann.

Malik: \*aufsteht und mit geballter Hand in Richtung Leinand brüllt\* NIEDER MIT DER UNNÖTIGEN GEWALT GEGENÜBER SCHREIBTISCHEN. FREIHEIT FÜR DIE TISCHE DIESER WELT.

Bakura: Ok Malik, was hast du getrunken. \*ihn entrüstet anschaut\*

Marik: Gott wie peinlich. \*seinen Yami wieder auf den Platz zieht\*

<Anzu: "Jetzt reicht es aber! <Immer Ceres! Redet doch mal was anderes. Zum Beispiel darüber, wie die Prüfung sein wird!" Die Jungs schüttelten den Kopf und wussten nicht, was sie dazu sagen <sollten.

Bakura: Also wir wissen auch nicht, was wir dazu sagen sollen. \*seufz\* Diese unnötigen Aggressionen in dieser FF.

Marik: Besonders von Seiten Anzus. Dabei war sie doch in der Serie bisher immer die nervigste, aber freundlichste Figur.

Malik: Vielleicht hat sie ja ihre Tage.

Marik: Ich weiß nicht. Nicht mal Ishizu ist so schlimm wenn sie ihre Tage hat.

<~Bei Yami und Ceres~

<Yami kam mit seiner Tasse Kaffee zu Ceres zurück und setzte sich neben sie. Yami:

"Was must du schönes machen, mein Engel?" Ceres seufzte ganz laut auf und zeigte Yami ihren Heft. Ceres: "Japanisch lernen, Schatz! Ich schreibe morgen eine Prüfung..."

Marik: Wieso lernt eine Japanerin Japanisch?

Bakura: Keine Ahnung? Wieso lernt ein Deutscher in der Schule Deutsch?

Marik: Weil er so die wichtigsten Regeln seiner Sprache lernt.

Malik: Dann hat die Autorin im Deutschunterricht oft gefehlt.

<Yami nahm Ceres ihren Kugelschreiber aus der Hand (KUGELSCHREIBER RULEEEEEZZZZ!!!! \*ein ganzes Schuletui voll davon hat XD\*),

Malik: Schön für dich, interessiert uns aber nicht.

Marik: Unnötiger Komi Nummer....ach scheiß drauf, ich habe keinen Bock mehr nachzuzählen, wie oft sie damit die FF versaut.

Bakura: Ich frage mich langsam ernsthaft ob es ein Verbrechen wäre, die Autorin ins Reich der Schatten zu schicken.

Malik: Und ob es ein Verbrechen wäre. Denk doch mal an die armen Schattenwesen.

Bakura: Stimmt.

<legte es auf den Tisch ab

Bakura: Kugelschreiber ist männlich und deshalb wird hier "ihn" anstatt "es" eingesetzt.

<und zog sie an sich. Yami: "Lass doch einmal deine Hausaufgaben sein, Hase.

Bakura: Wann hat sie sich denn in ein Karnickel verwandelt?

<Ich stehe hier wie eine leere Hülle und du <machst hier deine Hausaufgaben! Verwöhn mich doch ein wenig...Bitte!"

Malik: Ne leere Hülle ist nur das Handlungskonstrukt dieser FF.

Bakura: Och, der Pharaos beginnt zu betteln.... so sehe ich es gerne \*fg\*

Marik: Als ob er sich in der FF nicht schon genug zum Idioten macht.

<Ceres schüttelte den Kopf und lächelte Yami an.

Marik: Sie entwickelt sich. Vorher konnte sie nur nicken und lächeln, jetzt kann sie auch den Kopf schütteln.

Bakura: Und wenn sie das tut...

Malik: Hört man in ihrem Kopf die Schraube scheppern, die sie locker hat.

Alle: XD

<Sie gab ihm ein Kuss auf die Lippen, den Yami auch erwidert. Ceres: "Wobei willst du verwöhnt werden?"

Bakura: Nicht wobei, wie willst du verwöhnt werden.

<Yami grinste sie frech an und deutet auf sein Nacken. Yami: "Massier mir mal mein

Nacken, Süße." Ceres nickte mit dem <Kopf und begann sein Nacken zu massieren.

Malik: DEN NACKEN! DEN NACKEN!! ICH HÄTTE SIE GEZWUNGEN MICH AN EINER GANZ ANDEREN STELLE ZU MASSIEREN!!!!

Marik: Malik, das soll hier noch ohne Adult durchgehen.

Malik: Hrmpf \*sich enttäuscht Popcorn in den Mund schiebt\*

Bakura: Es müsste heißen MEINEN Nacken.

Marik: Außerdem hat sie sich zurückentwickelt. Sie kann wieder nur nicken. \*enttäuscht sein Eis aufisst\*

<Ceres: "Sag ruhig bescheid, welche Stelle ich massieren soll."

Malik: \*gerade was sagen will\*

Baura und Marik: Wenn es etwas versautes ist; VERKNEIFS DIR!

Malik: \*schmollt\*

<Yami nickte zustimmend und entspannte sich, während Ceres sein Nacken massiert.

Yami: <"Mmmmh....das machst du <gut...Du würdest auch mit deinen Händen im Bett gut bei mir ankommen!"

Malik: Jetzt war ich es aber nicht, der mit den Perversitäten angefangen hat.

Bakura: Äh ja... Tempusfehler im ersten Satz.

<Ceres warf Yami ein giftigen Blick, was Yami die Klappe halten lies. Ceres: "Tut mir leid, dich enttäuschen zu müssen, <Liebling. Aber vor der Hochzeit gehe ich nicht mit dir ins Bett."

Marik: Er muss sie heiraten wenn er sie poppen will?

Stille

Alle: Armes Schwein \*drop\*

<Yami verdrehte die Augen und seufzte enttäuscht. Yami: //Gut, dass ich spare. Dann kann ich bald den Ring als <Verlobungsring kaufen, den sich Ceres wünscht.//

Malik: Ein Ring sie zu knechten, sie alle zu finden, ins Dunkle zu treiben...

Marik: \*auf Bakuras Milleniumsring schaut\*

Bakura: Haha -.-

Malik: \*seinen Satz beendet\*... und in so eine FF zu binden.

<"Massierst du mir noch

Malik: \*erwartungsvoll auf die Leinwand starrt\*

<die Schulter, Schatz?

Malik: \*enttäuscht\* Pharaon, du hast ein bereitwilliges Mädchen und willst, dass sie deine Schulter massiert?

Marik: Wir wissen, dass du etwas anderes von ihr haben wolltest.

<Dann hast du es hinter dir und kannst weiter lernen." Ceres nickte und massierte jetzt Yamis Schulter. Ceres: "Danke, dass <du mir nun den Eintritt zu meinen Hausaufgaben frei gibst." Yami lächelte Ceres süß an und küsste sie. Ceres hörte auf, <Yamis Schulter zu massieren und lernte für die Prüfung weiter.

Alle: \*gähnen\* Wie spannend-.-

Malik: Wollt ihr vielleicht wieder was trinken?

Marik und Bakura: Gerne.

Malik: \*Beiden je eine Flasche Sherry gibt und sich dann auch eine nimmt\* Na dann Prost \*trinkt\*

<Yami legte von hinten seine Arme um ihre Taille und gab ihr einen Kuss auf die Wange. Ceres: "Yamiii! Ich muss lernen..." <Ceres seufzte und lies sich von Yamis Küssen überhäufen. Yami: "Und ich will mit dir schmusen.."

Malik: Man, der muss es ja nötig haben.

Marik: Ich wüsste wie man den ruhig stellen könnte.

Bakura. Wie? Umbringen?

Malik: Ins Reich der Schatten verbannen?

Marik: Ne, kastrieren. Klappt bei Hunden auch immer.

<Ceres schüttelte den Kopf und lächelte. Sie dreht sich zu Yami um und sah ihm in die Augen. Ceres: "Du willst schmusen? Aber unter einer Bedingung!"

Marik: Leute, wir haben eine neue Wortschöpfung entdeckt. Die Bedingung.

Bakura: Toll, melden wir sie doch beim Patentamt an. \*sarkastisch meint\*

Marik: Ich versuche doch nur was positives an dieser FF zu sehen.

Malik und Bakura: Hahaha, guter Witz. Als ob es an dieser FF was positives gibt.

Phibes: Doch, eine Sache gibt es.

Alle: Welche?

Phibes. Die Autorin hat die FF nach ein paar Kapiteln abgebrochen und jetzt off gestellt.

Bakura: Ra sei dank, die Welt ist vor diesem Mist gerettet.

<Yami sah <seine Freundin mit einem fragenden Blick und wusste nicht, was für eine Bedingung Ceres von ihm wollte. Ceres: "Du wirst...Heute Abend kochen, abwaschen und das <Geschirr in die Spülmaschine einräumen!" Yami schaute Ceres schockierend an und wusste nicht, was er sagen sollte.

Malik: Der Pharao bekommt von ein bisschen Hausarbeit gleich Panik? Nicht gerade sehr emanzipiert für die heutige Zeit.

Bakura: Und schon wieder hat die Autorin, diesmal im dritten Satz, vergessen das Verb sehen mit dem Wort "an" zu verbinden.

<Yami: "OK! OK! Ich habe mich anders entschieden!! Ich will doch nicht schmusen!!!"

Alle: WEICHEI!

<Ceres fing an Yami auszulachen.

Alle: Er ist ja auch eine Witzfigur.

< Sie drückte ihm ein Kuss auf die Lippen und lächelte ihn an. Ceres: "War nur Spaß, Liebling. Aber die Prüfung ist mir viel zu sehr wichtig..."

Bakura: "Viel wichtiger" hätte hier zwar besser geklungen, aber was solls. \*seufz\*

<Yami nickte verständlich und lächelte sie an. Der Rest des Tages verlief ganz ruhig und normal für Yami und Ceres, bis es am Abend bei ihnen klingelte...

<Fortsetzung folgt...

Dat war Kapitel 3!!! >\_\_\_\_\_< XD Ich freue mich immer wieder auf Kommiss ^----^

Bakura: Ok, dann sagen wir mal, was uns an dieser FF bisher gefallen hat.

Alle: Gar nichts.

Marik: Und nun was uns stört:

Alle: DER REST!

Im nächsten Kapitel wird gleich 1 1/2 Jahre vergehen XD Mehr verrate ich nicht!

Malik: Toll, wir machen wie im zweiten Kapitel eine neue Zeitreise \*ironisch meint\*

Bakura: Und trotzdem heißt es, "es werden" 1 1/2 Jahre vergehen.

Marik: Warum will sie eigentlich nichts verraten. Will sie die Spannung nicht ruinieren?

Bakura: Als ob es hier so was wie Spannung gibt.

Das Licht geht aus.

Alle: Und was ist jetzt?

Phibes: Pinkelpause!

Alle: \*aufs Klo verschwinden\*

So, das war also das vierte Kapitel meiner FF. Hoffe es gefällt euch bisher, mit den nächsten zwei Kapiteln ist dann Schluß.

## Kapitel 5: (Eine unangenehme) Überraschung für unsere Sozitruppe...

So, lange hat es gedauert, aber da ist es nun. Das letzte Kapitel der FF von Ceres.

Bakura, Marik und Malik: \*von der Toilette zurückkommen\*

Phibes: So, kommen wir nun zum Ende.

Alle. \*denken\* Na Gott sei dank.

Das Licht geht aus, auf der Leinwand erscheint der Titel des nächsten Kapitels

<Überraschung für unsere Sozitruppe

Marik: Ach was denn? Wird die Autorin nie wieder FFs schreiben.

Bakura: Das wäre zumindest mal eine angenehme Überraschung.

<//.....// denken

<"....." reden

<(.....) Kommentar oder Anmerkung von der Autorin XD

Malik: Langsam wird es uns zu dumm, das zu kommentieren.

<Es ist 1 ½ Jahre vergangen und Ceres und Yami sind seit einem halben Jahr verheiratet.

Bakura: Schön für die beiden. Trotzdem heißt es immer noch, "Es SIND 1 1/2 Jahre vergangen.

Malik: Sie hat ihn geheiratet? Dann können wir doch eigentlich Happy End sagen und gehen oder?

Marik: Sieht nicht so aus. Schau doch mal \*auf die Leinwand zeigt\*

<Ceres erwartet von Yami ein Kind, genauer gesagt ein Mädchen!

Malik: \*entsetzt\* Sie ist schwanger? Aber nach ihrem Steckbrief ist sie doch erst 17!

Marik: Tja, so kann man sich die Zukunft versauen.

Bakura: Und das nur weil der Pharao zu geizig war ein Kondom zu kaufen.

Malik: Oder weil er zu blöd dafür war.

Marik: Oder beides.

<Das erstaunliche war, dass Ceres Bauch während der Schwangerschaft nicht dicker geworden ist

Marik: Womit sie gegen alle Gesetze der menschlichen Biologie verstoßen hat.

Malik: In Bio ist die Autorin wohl auch ein Versager.

(So was gibt es wirklich! <.< Das war jetzt ne kleine Einleitung XD Und noch was: Ceres ist im 8 Monat schwanger o.O Also kann man sich denken, seit wann sie schwanger ist

XD Egal v.v).

Bakura: Hach, wie sehr ich diese Kommis doch vermisst habe -.-

Marik: Also mir ist so ein Fall nicht bekannt, bei dem die Frau schwanger ist und nicht dicker wird.

Malik: Also wenn sie im achten Monat ist, bedeutet das wohl, dass sie seit acht Monaten schwanger ist.

Bakura: Was wiederum bedeutet, der Pharao hat sie geschwängert bevor sie geheiratet haben.

Marik: Wie war das noch mal mit Sex vor der Ehe bei ihr?

Malik: Scheiß drauf, jetzt wissen wir wenigstens, warum er sie geheiratet hat.

Bakura: Stimmt. So ein Bastard macht sich nicht gerade gut.

<Es ist ein schöner Juni-Vormittag

Bakura: Toll, trotzdem schreibt man Junivormittag zusammen.

<und Ceres sitzt gerade im Wohnzimmer und liest ein Buch mit dem Inhalt: Mutter und ihre Erziehung ihres Babys.

Bakura: Ich kenne kein Buch was einen solchen Inhalt, dafür aber einen solchen Titel haben könnte.

Malik: Und selbst dann müsste der Titel korrekt "Mütter und die Erziehung ihres Babys" lauten.

Marik: Wer weiß, vielleicht stammt es ja auch aus der Feder der FF Autorin.

Bakura: Wo wir es gerade von den Buchtipps haben, ich hätte da einen Tipp für die Autorin: "Deutsch für Anfänger", kann ich nur wärmstens empfehlen.

<Yami kam gerade von der Arbeit nach Hause mit vollen Händen.

Malik: Als was arbeitet der jetzt eigentlich?

Bakura: Keine Ahnung. Aber ich weiß, dass "er kam mit vollen Händen von der Arbeit nach Hause", besser klingen würde.

<Ceres horchte vom Geräusch der Haustür auf

Malik: Wie ein Hund.

<und ging zu Yami in den Flur.

Bakura: Um ihn abzulecken.

Malik: Aha und mir verbittest du die Perversitäten.

Bakura: Ach, iss lieber dein Popcorn.

<Als sie die Tüten sah, wunderte sie sich. Ceres: "Yami? Was sind in den Tüten drin?"

Bakura: Und jetzt konjuieren wir mal das Verb "sein":

Ich bin,

Marik: Ein Psycho -.-

Bakura: Schnauze. \*Marik eine verpasst\* du bist, er, sie, es IST. Da gehört "was IST" und nicht "was sind in den Tüten drin"

<Yami sah Ceres grinsend an

Marik: Bei Ra, kiffst du jetzt auch oder warum grindest du?

<und gab ihr erstmals einen Begrüßungskuss. Yami: "Das sind nur

Malik: Eine Kettensäge, Klebeband und eine Menge Folie.

Marik: Wieso sollte er denn das besorgen?

Malik: Na warum wohl, um sie zu killen. Ich würde ihm dann sogar ein Alibi besorgen.

<Babysachen für unsere kleine Tochter. Zwei Tüten vollgepackt mit Babysachen. Und noch mal zwei Tüten vollgepackt mit Lebensmitteln. Die restlichen Tüten sind paar Klamotten für dich und für mich." Yami grinste Ceres frech und sie schüttelte nur den Kopf.

Marik: Grinste er sie frech an, oder grinste er einfach immer noch wie blöde durch die Gegend?

Bakura: Wisst ihr was mir gerade eingefallen ist?

Marik und Malik: Was denn?

Bakura: Ich habe mal irgendwo gelesen, die Erbanlage für die Intelligenz wird seitens der Mutter weitervererbt.

Malik: Das bedeutet?

Bakura: Das Kind wird durchschnittlich den IQ der Mutter haben.

Marik: Oh Gott, es wird bis zu seinem Lebensende nur blöde grinsen, nicken und den Kopf schütteln können.

<Sie gab Yami einen zärtlichen Kuss auf die Lippen und bedankte sich für die ganzen Sachen. <Yami nahm die Tüten mit den Lebensmitteln und brachte sie in die <Küche und räumte sie gleich <in ihre Plätze ein.

Bakura: Also die Doppelverwendung von "und" im zweiten Satz ist mehr als unpassend.

Marik: Hat er sich nicht mal die Mühe gemacht die Lebensmittel aus den Tüten einzuräumen oder ist es bei ihm normal, dass er die Tüten gleich einräumt.

Malik: Wohin eigentlich? Ich weiß, dass intelligente Menschen ihre Lebensmittel in Schränke oder in den Kühlschrank räumen. Aber bei denen würde es mich nicht wundern, wenn sie die Lebensmittel sogar in den Geschirrspüler räumen.

Ceres nahm die restlichen Tüten und brachte sie hoch ins Schlafzimmer. Sie probierte ein paar Klamotten aus und ihr <gefiel es auch.

Bakura. Sie probiert höchstens Klamotten an und nicht aus. Es sei denn sie zieht daran rum um zu prüfen, wie reißfest sie sind.

<Ceres kam wieder runter zu Yami und legte ihre Arme um seine Hüfte.

Malik: Oh. Oh. Ich habe Pornofilme gesehen die so anfangen.

<Yami lächelte sie an und drückte ihr ein Kuss auf die Stirn.

Malik: Die Autorin hat es echt mit den Mengenangaben. Es heißt doch "einen Kuss" und nicht ein Kuss in diesem Satz.

Bakura. Malik, wie viel hast du schon gesoffen?

Malik: Naja ein paar Flaschen \*hicks\* Warum?

Bura: Weil du langsam wieder zum Deutschgenie wirst.

<Yami: "Hast du dir die Sachen angeguckt oder anprobiert?" Ceres nickte und kuschelte sich in Yamis Armen ein. Ceres: "Freust du dich auf unsere kleine Tochter?"

Marik: Ich würde ja jetzt was zum Thema Abtreibung sagen, aber dann bekomme ich Ärger mit meinen Fans.

<Yami lächelte sie mit glänzenden Augen an

Malik: Wahnsinn, wir erleben in dieser FF wirklich biologische Wunder! Erst eine Schwangere die nicht dicker wird, Menschen die Dauer grinsen können ohne dass ihre Mundwinkel davon wehtun und jetzt Leute die mit den Augen lächeln.

<und nickte mit den Kopf.

Bakura: DEM Kopf

Malik: Oh, ich habe das ständige Kopfnicken vergessen, ohne dass ihnen der mal langsam abfällt.

Ceres freute sich, dass ihr Ehemann sich auf das Baby freut (Echt cooles Deutsch XD).

Bakura: Ja, echt cooles Deutsch \*ironisch meint\* vor allem weil es ein Desaster ist. Tempuswechsel im Satz und... \*zu Marik und Malik\* sagt mal glaubt ihr echt, dass die Autorin 17 ist? Normalerweise hat man doch die Deutschkenntnisse die für so eine FF erforderlich sind in dem Alter schon drauf.

Marik: \*überrascht\* Die ist 17? Oh man, dann ist sie der Beweis für die Richtigkeit der Pisa-Studie

<Yami: "Was gibt es denn Heute Abend zu essen, mein Schatz?"

Malik: \*als Ceres\* Buchstabensuppe. Dann bauen wir uns noch mehr so schöne Wortschöpfungen wie es sie hier in der FF gibt.

Ceres überlegte kurz,

Marik: Also so wie ich ihren IQ einstuft, kann dieses kurz überlegen wahrscheinlich so eine Minute gedauert haben und dann ist sie immer noch zu keinem Ergebnis gekommen.

<zuckte aber dann mit den Schultern und grinste Yami frech an.

Marik: \*zu Malik und Bakura\* Seht ihr, ich hab' s euch doch gesagt.

<Dieser guckte sie doof an

Bakura: Wie so oft in der FF.

Marik: Ey Alter, was guckst du.

<und hob eine Augenbraue. Ceres: "Heute Abend gibt es Rindersteak zu essen. Und als Beilage Reis mit Currysoße."

Bakura: Und dafür musste sie jetzt überlegen?

<Yami lief schon das Wasser im Mund und schluckte schwer.

Malik: Ihm läuft Wasser in den Mund? Heißt das er ertrinkt?

Bakura: Würde auch erklären, warum er schwer schluckt.

Marik: Ich glaube das soll eigentlich heißen "Yami lief das Wasser im Mund zusammen".

<Yami: "Ceres? Ich glaube, ich kriege langsam hunger.."

Malik: Und ich glaub es gibt nicht genug Alkohol auf der Welt um sich diese FF schön zu saufen \*hicks\* \*mal wieder an einer Ginflasche hängt\*

Bakura: Der Hunger ist ein Nomen und wird deshalb groß geschrieben.

<Ceres sah ihren Ehemann doof blinzelnd an und schaute dann auf die Uhr.

Marik: Was macht sie denn jetzt? Will sie ihm die Uhrzeit sagen?

Ceres: "Tut mir leid, Liebling. Aber du musst noch paar Stunden warten. Es ist nett von dir, dass du Lebensmittel gekauft hast. Denn ich bräuchte unbedingt Fleisch.

Marik: Also wenn du etwas mit Rindfleisch machen willst, ist es ja wohl logisch, dass du Fleisch brauchst.

<Und wie ich sehe hast du Lamm-, Hühner- und Putenfleisch gekauft. Und Rinderfleisch haben wir eh genug im Vorrat.

Malik: Und wieso zur Hölle zählst du dann auf, was dieser Schwachkopf alles gekauft hat?

Bakura: Wahrscheinlich der Versuch der Autorin, die FF noch auszufüllen.

Malik: Und, das interessiert doch kein Schwein. Ich sage ja auch nicht jedem, welche Haargelmarke ich kaufe.

<Also kann ich doch heute das Gericht kochen!"

Malik: Und wenn sie heute kein Rinderfleisch gehabt hätten, was hätte sie dann gekocht?

Bakura: Wahrscheinlich gar nichts und der Pharao wäre verhungert. Übrigens hätte sie das "doch" hinter dem "heute" stellen sollen, das sieht besser aus.

Marik: Oder sie hätte es komplett weglassen können.

<Yami nickte ihr zustimmend zu und lächelte sie lieb an.

Malik: Der Pharao ist ein so gütiger Mensch, wenn er auch bei so dummen Geschöpfen wie Ceres Mitgefühl zeigt.

<Ceres streckte sich und holte dann die Zutaten fürs Abendessen heraus. Yami ging ins Wohnzimmer und schaute TV, während Ceres das Abendessen machte. Doch keiner von beiden ahnten nicht, dass sie beobachtet wurden.

Bakura: Neben der Tatsache, dass das Verb ahnen falsch konjugiert wurde, stört mich vor allem der Sinn dieser Verneinung. Ahnen die beiden nun nicht, dass sie beobachtet werden, oder ahnen sie es doch?

Marik: Ist doch egal, ich will wissen, wer sie beobachtet.

Malik: Garantiert Anzu, diese eifersüchtige Schnepfe.

<Ein Mann mit hautfarbenen Haaren und fast-blauen Augen beobachtete Ceres und Yami bei ihrem alltäglichen Abgang des Tages.

Marik: Hautfarbene Haare? Also ich habe schon von vielen Haarfarben gehört, aber Hautfarben? Soll das heißen er hatte ne Glatze?

Bakura: Und fast blaue Augen? Entweder man hat, oder man hat keine blauen Augen. Ansonsten habe ich noch nie jemanden mit einer transparenten Augenfarbe gesehen.

beobachtete Ceres und Yami bei ihrem alltäglichen Abgang des Tages.

Malik: Ok, es ist nicht Anzu, die sie beobachtet. Aber wer ist es dann?

Bakura: Ist doch nicht wichtig. So wie ich die FF einschätze wird dieser Chara hier erwähnt um die langvermisste Spannung mal aufzubauen und taucht danach nicht mehr auf.

Marik: Du meinst so wie bei der Doom-Organisation?

Bakura: Genau. Der arme Dartz war doch nur ein Mittel zum Zweck, um mal wieder ihren Chara mit Yami zu verkuppeln.

Malik: Vielleicht sollte die Autorin mal nen Psychiater aufsuchen. Ist schon irgendwie krankhaft, wenn man in jeder FF seinen eigenen Chara, der auch noch den selben Namen trägt, mit der Hauptfigur verkuppelt, auf die man, wie man aus den Kommis herauslesen kann, eh abfährt.

Marik: Dann sollte sie aber nicht deinen Psychiater aufsuchen. Der taugt nichts.

<Ceres zuckte zusammen und sah sich in der Küche um. Irgendwie hatte sie das Gefühl, dass sie beobachtet wird.

Malik: Big Brother is watching us.

Bakura: Ok und jetzt alle zusammen:

Alle: TEMPUSWECHSEL IM ZWEITEN SATZ \*sing\*

Sie zuckte dann mit den Schultern und rührte an der Currysoße weiter. Ceres: "Yami! Komm, Essen ist fertig." Yami horchte auf und ging in die Küche. Ceres deckte gerade den Tisch und sah, dass Yami sich ans Tisch setzte.

Marik: So und das war' s nun mit dem Auftritt des großen Unbekannten

Malik: Man, sogar dem Gras beim wachsen zuschauen ist spannender als diese FF.

Bakura: es heißt "an den Tisch setzen" und nicht "ans Tisch"

~3 Stunden später~

Ceres und Yami sitzen gemeinsam vor dem Fernseher und guckten sich gerade irgend ein Film an.

Bakura: \*gelangweilt\* Tempuswechsel. \*seufz\* \*sich eine Tüte Gummibärchen schnappt und aufisst\*

Malik: Kann garantiert kein anspruchsvoller Film gewesen sein. Hätten sie doch eh nicht kapiert.

<Ceres gähnte und langweilte sich, je mehr sie sich den Film ansah.

Marik: Ja, je länger wir uns diese FF anschauen, um so mehr langweilen wir uns auch. \*gähnt\*

Bakura: Und es heißt, "je länger sie sich den Film ansah", nicht "je mehr".

<Yami: "Müde, Ceres?"

Malik: \*als Ceres\* Nein ich tu nur so du Depp.

Bakura: Jetzt bekommt die Autorin nicht mal die Kommasetzung gescheit hin.

Ceres nickte ihrem Ehemann zu und Yami machte den Fernseher zu.

Malik: Ok, der erste der mir erklären kann wie man einen Fernseher zu macht bekommt meinen Milleniumsstab.

<Er nahm sie bei der Hand und ging mit ihr ins Schlafzimmer (NEEEIN! Jetzt wird nicht das passieren, was ihr euch mit euren perversen Gedanken immer vorstellt XD).

Alle: Wir wissen eh schon dass du keine Lemon, geschweige denn eine gescheite FF schreiben kannst.

<Ceres lies Yamis Hand los und ging ins Badezimmer und machte sich fürs Bett fertig (Zähne putzen, duschen...<.<). Frisch geduscht und mit einem frischem Atem kam Ceres ins Schlafzimmer zurück. Yami: "Wurde auch zeit! Jetzt kann ich duschen und Zähne putzen"

Bakura: Zeit ist ein Nomen, also wird es groß geschrieben.

<Ceres streckte Yami ihre Zunge heraus

Malik: Völlig grundlos wie ich hier erwähnen möchte.

Bakura: Würde sie das bei mir machen, ich würde ihr für diese Frechheit einfach die Zunge rausschneiden.

<und dieser verschwand dann ins Badezimmer. Während Yami sich duschte und seine Zähne putzte, zog sich Ceres ihren Nachthemd an. Sie setzte sich vors Spiegel und kämmte ihre Haare. Als Ceres damit fertig war, legte sie sich aufs Bett und deckte sich zu. Und erst jetzt gerade kam Yami aus dem Badezimmer raus. Er zog sich frische Boxershorts an und legte sich zu Ceres aufs Bett. Yami lächelte Ceres an und streichelte ihr durchs Haare. Yami: //Sie sieht süß aus, wenn sie schläft...// Nachdem Yami seine Ehefrau eine Zeitlang beim Schlafen beobachtet hatte, schlief er auch ein.

Alle: \*eingepennt sind\*

Phibes: HALLO, AUFWACHEN!

Alle: \*aufwachen\* Was, haben wir was verpasst?

Phibes. Eigentlich nur die Schlafvorbereitungen der Figuren.

Bakura. Also wie in den meisten ihrer FFs nur langweilige Kapitelausführungen.

Phibes: Äh...ja. Macht weiter.

<~Am nächsten Morgen~

Ceres schlief noch tief und fest im Bett, während Yami sich schon geduscht, seine Zähne geputzt und das Frühstück in der Küche gemacht hat (Was für ein Mann \*dahin schmelzt\*).

Marik: Na toll, jetzt kann man die Autorin auch noch vom Boden aufwischen.

Malik: Wischbot, in den Kinosaal kommen. Dahingeschmolzene FF Autorin in Reihe vier, bitte saubermachen.

<Nachdem Yami das Frühstück fertig gemacht hatte, ging er hoch ins Schlafzimmer um Ceres zu

Alle: \*denken\* Ermorden, ermorden, bitte bring sie um.

<wecken.

Alle: \*denken\* Mist.

<Er ging aufs Bett zu und sah Ceres beim Schlafen zu. Yami: //Ich wünschte, ich könnte sie den ganzen Tag lang beim Schlafen zu sehen...

Bakura: Er will sie die ganze Zeit nur beim Schlafen beobachten? Und ich dachte ich hätte ne Psychose.

Malik: So was nennt man Obsession.

Marik: Woher weißt du denn so was?

Malik: Von meinem Psychiater.

<Aber Ceres muss LEIDER zur Schule..//

Bakura: Und trotzdem schreibt man "leider" hier nur klein.

<Yami schüttelte Ceres sanft durch und weckte sie dadurch. Ceres wälzte sich im Bett

Bakura: Das man eigentlich groß schreibt, da das Bett ein Nomen ist.

<hin und her und maulte Yami an.

Yami: "Aufstehen! Es gibt Frühstück, Häschen..."

Malik: Ach, sie hat sich wieder in ein Karnickel verwandelt?

<Ceres öffnete ihre Augen und sah dann in Yamis grinsendes Gesicht.

Marik: Und er muss wieder was gekifft haben, sonst würde er nicht so grinsen.

Ceres: "Du bist fies, Yami!"

Marik : \*als Yami\* Nein, ich bin nur auf Droge und hab mir das Gehirn weggekifft.

Bakura: Diese Aussage könnte auch von der Autorin der FF stammen.

<Bist du ein Wecker oder warum weckst du mich jeden Morgen ?!"

Malik: Vielleicht tut er das, weil du sonst verpennen würdest?

Yami lachte Ceres aus

Bakura: Würden wir ja auch mal machen. Idioten sind ja allgemein dafür bekannt, dass sie andere zum lachen bringen.

Malik: Ach deswegen ist Joey bei seinen Fans so beliebt.

<und stand dann auf. Er ging runter in die Küche und fing an zu frühstücken.

Alle: \*denken\* Hoffentlich verschluckt er sich und erstickt. Ein unnötiger Held weniger auf der Welt.

<Ceres ging ins Badezimmer und machte sich frisch für den Tag. Sie ging runter in die Küche und setzte sich ans Tisch.

Alle: Wo sie den an seinem Essen erstickten Yami vorfand. ENDE.

Alle: \*sich gegenseitig anstarren\* ???

Marik: \*zu Bakura und Malik\* Sagt bloß ihr habt euch auch vorgestellt, dass der Pharao sich beim Frühstück verschluckt hat.

Bakura und Malik: Genau das.

<Yami: "Wurde auch zeit, mein Häschen."

Malik: Sie hat sich schon wieder in ein Karnickel verwandelt.

Bakura: Und wieder hat die Autorin Zeit klein geschrieben.

<Mit voll gestopften Mund, grinste Yami seine Ehefrau an und bat ihr zu frühstücken.

Marik: Ich habe da eine Theorie. Könnt' s vielleicht sein, dass die sich irgendwas ins Frühstück mischen, dass die immer so drauf sind?

Bakura: Marik, hör endlich mit diesen scheiß Drogen auf, oder deine Schwester ist bald ein Einzelkind.

<Ceres schüttelte den Kopf und begann zu frühstücken.

Es klingelte an der Haustür und Ceres ging zur Tür. Sie machte die Tür auf und vor ihren Augen stand die ganze Sozitruppe.

Marik: Schön dass die auch mal wieder auftreten.

<Ein Schock für Ceres und sie knallte dadurch die Tür wieder zu.

Malik: So was von unhöflich.

Bakura: Ich würde die wenigstens in mein Haus einladen.

Marik: \*zu Bakura\* Ja, um sie ins Reich der Schatten zu verbannen.

Bakura: Als ob du es nicht auch so machen würdest.

Malik: Damit ich mir das Reich der Schatten dann mit diesen Idioten teilen kann? Vergiss es.

<Ceres: //Ach du Schande!! Was mache ich jetzt?!// Die Sozitruppe wunderten sich darüber, dass Ceres gerade bei Yami ist.

Malik: Wie jetzt? Hat denen noch keiner gesagt, dass die beiden verheiratet sind?

Bakura: So wie wir die Autorin kennen, würde ich sagen nein.

<Ceres machte wieder die Tür auf und bat die Sozitruppe ins Haus herein. Ceres: "Yami! Deine Freunde sind daa..."

Bakura. Das ist aber noch lange kein Grund an "da" noch ein zweites a anzusetzen.

Yami stand auf und ging in den Flur, wo die Sozitruppe ihn doof anschauten.

Jounouchi: "Dürfen wir mal wissen, was Ceres hier zu suchen hat?"

Malik: Ok, das bestätigt wohl die Vermutung, dass sie nichts von der Hochzeit wissen.

Marik: Und Jounouchi ist mal wieder zu doof eins und eins zusammen zu zählen.

Bakura: Und die Autorin ist mal wieder zu doof das Verb "anschauen" mit dem Subjekt "Sozitruppe", das ich immer noch nicht als richtiges Wort akzeptiere, richtig zu konjugieren.

Malik: Außerdem ist Jounouchi ziemlich unhöflich. Normalerweise geht ihn doch die Privatsphäre anderer auch nichts an.

<Yami schluckte und fand jetzt nicht den passenden Grund dafür, warum Ceres bei ihm ist.

Bakura: Ich will ja nicht meckern...

Malik und Marik: Aha und was machst du dann die ganze Zeit seit wir hier sind?

Bakura: \*zu den beiden\* Das nenn ich kommentieren. Wie auch immer, ich denke die passende Erklärung wäre hier besser gewesen als der "passende Grund".

Marik: Bakura du wirst langsam unachtsam. Du hast den Tempuswechsel vergessen der in diesem Satz steckt.

<<Er kann doch nicht einfach sagen, dass Ceres durch ihre Mutter bei ihm wohnt.

Malik: Er könnte ja auch einfach sagen, dass sie wegen der Heirat bei im wohnt.

Marik: Ne Frage: Wenn die Mutter nicht Ceres Sachen einfach vor die Tür gestellt hätte, würde sie dann auch trotz Heirat noch bei der Alten wohnen? Ich meine, so lese ich das zumindest aus diesem Satz raus.

<Das würden sie ihm nie glauben. Yami: "Wie soll ich es sagen?...Sie ist nur für eine kurze Zeit bei mir, weil ihre Mutter auf Geschäftsreise ist!"

Marik: Aha, im ersten Moment meint er noch selber, sie würden es ihm nicht glauben und dann erzählt er die Story trotzdem. Äußerst logisch -.-

Die Sozitruppe schauten Yami doof

Malik: Worin sie ja wie alle Charas dieser FF langsam wahre Weltmeister sind.

Marik: \*als Sportreporter\* Die neue olympische Disziplin: Doof durch die Gegend schauen. Derzeitiger Weltmeister: Ceres Shinjizu.

<an und an ihrem Gesicht

Bakura: Wie jetzt? Die Sozitruppe besteht aus vier Leuten und die haben alle nur ein Gesicht?

Marik: Herzlich willkommen im Mutantenstadl.

<konnte man erkennen, dass sie es ihm nicht glaubten. Ceres: //Das alles wäre nie passiert, wenn ich nicht die Tür aufgemacht hätte!//

Malik: Und diese FF wäre nie zustande gekommen, wenn die Autorin mal ihr Hirn vor dem Schreiben eingeschaltet hätte.

Bakura: Und wir wären niemals hier gelandet, wenn Phibes uns nicht reingelegt hätte.

Phibes: Tja, wenn ihr eben auf mein Angebot reinfällt.

<Ceres seufzte und schüttelte den Kopf.

Marik: \*sich tierisch aufregt\* Gott, nicken, den Kopf schütteln, grinsen usw. , mehr kann diese Ceres wirklich nicht. Verdammt noch mal ist die ein Mensch oder ein Wackeldackel.

Anzu: "Wir warten!" Yami schwitzte langsam an der Stirn und ihm fiel immer noch nicht die passende Antwort. Honda: "Dann erfahren wir es halt von Ceres, wenn du es

uns nicht erzählst!" Yami zuckte zusammen, als er Hondas Satz hörte.

<Yami: "Setzt euch ins Wohnzimmer. Ich erzähle euch dann in Ruhe."

Malik: \*als Yami den Satz weiterführt\* Wie wir alle in dieser kranken FF gelandet sind.  
Bakura: Ich glaube eher, sie hat im letzten Satz das Wort "es" zwischen dem "erzählen" und dem "euch" vergessen.

Die Sozitruppe nickten Yami zu und begaben sich ins Wohnzimmer. Sie setzten sich aufs Sofa hin und warteten auf die Antwort von Yami.

Bakura: Die Sozitruppe.....

Malik und Marik: \*ihm Popcorn ins Maul stopfen\* WIR WISSEN JETZT AUCH LANGSAM, DASS DIE SOZITRUPPE 3. PERSON SINGULAR IST UND SIE DIE VERBEN FALSCH KONJUGIERT. ALSO HALT ENDLICH DIE SCHNAUZE!

Bakura: Hmpfr

<Yami: "Nun...ähm...wie soll ich nur anfangen?"

Malik: Am besten mit dem Anfang.

<...Gut! Ceres und ich sind schon seit 2 ½ Jahren zusammen. Besser gesagt wir waren es. Aber dafür sind wir jetzt ein halbes Jahr lang verheiratet und Ceres erwartet von mir ein Kind.

Alle: Wissen wir -.-

<Um es für doofe

Malik: also für die Leser der original FF.

<noch deutliche rund klarer auszudrücken: Ceres und ich haben seit 2 ½ Jahre eine glückliche Beziehung."

Bakura: .....

Marik: Was ist?

Bakura: Ich frag mich gerade, hat sich die Autorin da vertippt oder warum steht da "deutliche rund klarer"? Das einzige halbwegs intelligente was ich daraus ableiten kann ist "deutlicher und klarer".

Marik: Keine Ahnung. Aber der Satz ist doch eigentlich eine Wiederholung oder?

Bakura: Da hast du recht.

Malik: \*zu den beiden\* Man, da haben sich ja zwei Deutschgenies gefunden.

<Das hatte gesessen.

Malik: Auf welchem Stuhl?

Mrik: \*zu Malik\* Haha, äußerst witzig -.-

Bakura: Ein Wunder, ein richtig geschriebener Satz.

<Die Sozitruppe sitzen baff gestellt auf dem Sofa und sahen Yami unglaublich an.

Bakura: Ich fasse zusammen: Tempuswechsel, falsche Konjunktion im Zusammenhang mit der Sozitruppe \*schauder\*, was das "gestellt" hier bedeuten soll weiß ich auch nicht....

Malik: Und wie schaut man jemanden unglaublich an?

<Als erste nahm Anzu das Wort.

Marik: Normalerweise ergreift man das Wort, aber das ist ja langsam auch egal.

Bakura und Malik: Wieso?

Marik: Das Kapitel und damit die FF sind meines Wissens nach gleich fertig.

Stille

Marik: Jungs, geht es euch gut?

Malik und Bakura: \*ganz gebannt auf die Leinwand schauen\* Na los weiter, wir wollen hier dann endlich raus.

Anzu: "WAAAAAAAAAASSS?!?!"

Alle: Oh Gott, jetzt dreht sie durch. In Deckung!

<Du bist mit Ceres seit einem halben Jahr verheiratet und sie erwartet jetzt ein Kind von dir?!?!>

Bakura: Hat er dir doch eben noch gesagt.

<Ich fass es nicht!

Alle: Ja wir erst recht nicht.

Bakura: Normalerweise wäre der Pharao doch zu intelligent, um sich auf so eine hohle Nuss einzulassen.

Marik: Naja, wenn er schon mit Anzu zusammen war...

<Und ihr habt die ganze Zeit eine heimliche Beziehung gehabt! Du hast hinter meinem Rücken eine Affäre begonnen und führst sie immer noch weiter, ohne mit mir mal Schluss zu machen!">

Alle: So ein Schwein.

Bakura: Bigamist!

Marik: Perversling!

Malik: Und Anzu ist so blöd und merkt so was nicht?

Phibes: Und Ceres ist so blöd und akzeptiert, dass er noch mit Anzu rum macht?

Alle: -.-

Phibes: Sorry, wollte auch mal was sagen^^"

<Yami schüttelte den Kopf und sah Anzu doof an. Yami: "Dann sag ich es jetzt: Ich mache Schluss mit dir! Geh dein eigenen Weg und BASTA! Lass mich in Frieden eine glückliche Familie mit meiner Traumfrau gründen, OK?!" Yuugi, Jounouchi und Honda staunten über Yamis Verhaltensweise Anzu gegenüber.

Marik: So aggressiv kannten sie ihn nämlich noch gar nicht.

<Ceres: "Yami! Was für ein Namen werden wir unserer Tochter geben?"

Malik: Wie wäre es mit: Die, deren Eltern so dumm wie Stroh sind.

Bakura: Malik, wir sind hier in Japan und nicht bei den Indianern.

<Ceres lächelte Yami süß an und dieser wusste keinen Namen für seine Tochter.

Marik: Seltsam. Sonst machen sich Eltern, wenn die Mutter im achten Monat ist doch auch immer Gedanken um den Namen des Kindes.

Malik: Ach, sollen sie das Kind einfach Ceres II nennen. Ich wette was kreativeres wird ihnen zum Schluß eh nicht einfallen.

<Yuugi: "Hey, Leute! Habt ihr euch die Nachrichten gehört? Hier in Tokio gibt es einen Juwelier, der hat einen Ring aus Kristallglas und dieser Ring verändert seine Farbe immer bei Sonneneinstrahlung oder Lichtreflexe."

Marik: Ja schön, aber was hat das jetzt damit zu tun, dass der Pharao mit Anzu Schluß gemacht hat?

Bakura: \*in einem Duden nachblättert\*

Malik: \*zu Bakura \*Was machst denn da?

Bakura: Ich suche nach dem Wort Lichtreflexe, aber ich find es einfach nicht.

Malik: Vielleicht meinte sie Lichtreflexion.

<Yami und Ceres wurden hellhörig und hörten Yuugi weiter zu.

Bakura: Ich würd da einfach nicht mehr zuhören. Kristallglas... ist doch wertlos. Diamanten, Saphire, Smaragde, das will ich. \*sabber\*

Malik und Marik: \*Bakura anstarren\* \*drop\*

Jounouchi: "Und das besondere an diesem Ring ist: er ist einzigartig! Das heißt, dass es diesen Ring nur einmal gibt und alle Frauen auf dieser Welt wollen diesen Ring haben!

Malik: Moment, hat Yugi nicht vorhin angefangen über den Ring zu erzählen?

Bakura: Ja.

Malik: Und jetzt erzählt Jounouchi einfach weiter?

Bakura: Ja.

Malik: Das ist doch ein Anzeichen dafür, dass die Autorin mal wieder Mist schreibt oder?

Bakura: \*seufz\* Ja. Sag mal, haben wir vielleicht doch noch ein Bier oder so hier?

<Aber leider kann es keiner diesen Ring leisten, weil es zuuuuu teuer ist!"

Bakura: Ach, so teuer kann einfaches Kristallglas auch nicht sein.

<Honda schaute Jounouchi doof an. Anzu: "Stimmt! Der Ring kostet...100 Milliarden Yen!! Und dieser Ring hat einen Wert von 50 Milliarden Yen!"

Marik: Der Ring kostet also doppelt soviel, als er wert ist?

Malik: Dann ist man beim Kauf eigentlich beschissen worden.

<Alle, außer Yami und Ceres, staunten über den Preis von dem Ring. Ceres streckte ihre rechte Hand hervor und zeigte auf ihren Mittelfinger.

Bakura: Jetzt zeigt sie denen auch noch den Mittelfinger.

Marik: So was von unhöflich.

Malik: Wenn sie das bei mir machen würde, ich würde sie mit meinem "Geflügelten Drachen des Ra" grillen.

Bakura und Marik: Wir würden dir dabei gerne helfen.

Ceres: "Meint ihr diesen Ring?" Der Sozitruppe traf der Schock! Wie konnte Ceres an diesen Ring gelangen?!

Alle: Würden wir auch gerne wissen.

Malik: Sie trägt den Ring am Mittelfinger? Ähm, wozu hat der Mensch dann den Ringfinger?

Bakura: Was regst dich auf? Ich trag den Milleniumsring ja auch um den Hals.

Ceres kicherte, als sie die Gesichter von der Sozitruppe sah.

Marik: Das LSD im Frühstück scheint zu wirken.

Bakura; Fängst du schon wieder mit den Drogen an?

Sozitruppe: "WIE BIST DU AN DIESEN RING GEKOMMEN?!?!?!"

Malik: Man, warum werden die jetzt alle so aggressiv?

Bakura: Die leiden doch in dieser FF andauernd unter Stimmungsschwankungen.

Mari: Gott und ich dachte immer Ishizus Stimmungsschwankungen wenn sie ihre Tage hat, wären grausam.

<Ceres lachte sich schlapp und deutete auf Yami.

Malik: Ach sie lacht ihn wieder aus?

<Yami: "Ich habe ihr diesen Ring zum Geburtstag gekauft!"

Alle: Ach ja, 100 Mia. Yen sind ja auch nicht die Welt \*ironisch\*

Marik: Das sind ja nur so ungefähr 864 Mio. Euro.

Bakura: 864 Mio. für ein billiges Stück Kristallglas? Ne, das Ding würde ich nicht mal stehlen.

<Sie hatte es sich genauso den Ring gewünscht, wie alle anderen Frauen auf dieser Welt und ICH konnte ihr diesen Wunsch erfüllen!"

Alle: Und mit welchem Geld bitte schön?

Bakura: Vielleicht hat er den Juwelier auch einfach umgebracht und den Ring

gestohlen

Marik: Er ist nicht du. Vielleicht hat er ihn auch ins Reich der Schatten verbannt.

Bakura: Wie auch immer. Die Autorin muss nicht unbedingt dadurch das sie ich groß schreibt auch noch unterstreichen, dass er den Ring gekauft hat. Das haben wir schon vorher kapiert.

<Ceres setzte sich zu Yami und kuschelte sich an ihm. Ceres: "Aber natürlich verraten wir euch nicht, wie Yami den Ring gekauft bzw. verhandelt hat!"

Malik: Die Autorin weiß es nämlich selber nicht. \*gg\*

Bakura: Wahrscheinlich lief das Verkaufsgespräch so ab: \*Bakura als Yami\* Entweder du gibst mir den Ring oder du lernst gleich eine neue Dimension des Schmerzes kennen. Ich verbanne dich in eine FF von Ceres.

Marik: \*als Verkäufer\* Nein, alles nur das nicht.

Malik: \*zu Bakura und Marik\* Sollte es so abgelaufen sein wie ihr vermutet, sagen sie es wahrscheinlich auch deshalb nicht, weil man sie sonst wegen Körperverletzung und Verstoßes gegen die Menschenrechte drankriegt.

<Yami lächelte Ceres an

Marik: \*den Satz zu Ende bringt\* Da er immer noch voll auf Droge war

<und gab ihr ein Kuss auf die Stirn. Anzu: "Weiß irgendjemand was davon?!"

Malik: \*als Yami\* Nein, ihr seid die einzigen. Und deshalb müsst ihr sterben. Muhahahahahaha

Marik: Fresse \*Malik Popcorn in den Mund stopft\*

Malik: Hrmpf

<Ceres und Yami schüttelten ihre Köpfe. Yuugi: "Außer uns, scheint es wohl keiner zu wissen..." Jounouchi, Honda und Anzu nickten Yuugi zu. Trotzdem wollten sie wissen, wie Yami den teuersten und wertvollsten Ring auf der Welt kaufen konnte!

Bakura: Gar nicht. Wenn er so vorgegangen ist wie ich, hat er den Verkäufer die Kehle durchgeschnitten, ihn ausgeweidet, ne Nachricht am Tatort hinterlassen, dass dies nicht das einzige Opfer sein wird und ist mit dem Ring verschwunden.

Marik: Du hörst dich an wie Jack the Ripper.

Bakura: Wer meinst war wohl der Ripper \*fg\*

Marik: Ne jetzt oder?

Bakura. Doch. 1888 hat mal ein Brite meinen Milleniumsring bei einer Reise nach Ägypten gefunden und da ich schon gut 5000 Jahre darin hockte, wollte ich mich dann mal so richtig in London austoben.

Malik: Und warum hast du dann aufgehört?

Bakura: Der Typ hat nach dem fünften Mord Selbstmord begangen und den Ring vorher per Post wieder nach Ägypten geschickt.

Malik: \*mit Bakura nun ein Gespräch über Serienmorde anfängt\*

Malik: \*panisch\* \*denkt\* Oh Gott, ich sitze neben dem größten Serienmörder aller Zeiten.

<Ceres: "Ich werde mich mal zurück ziehen und mein Buch weiterlesen." Yami nickte Ceres zu und sie verschwand dann aus dem Wohnzimmer.

Alle: \*als Yami\* Ja, verpiss dich endlich.

<Anzu: //Ich muss alles mögliche dransetzen, um an diesen Ring ranzukommen!//

Bakura: Dann schneid ihr den Mittelfinger ab und nimm den Ring an dich. Herr Gott, so schwer ist das nicht, glaub mir.

Marik: Man muss nur gewissenlos genug sein das zu tun.

Malik: Na da haben die Charas in der FF ja die besten Vorraussetzungen.

Marik: Ich sagte gewissen- nicht gehirnlos.

<Diese Gedanken plagten Anzu die ganze Zeit,

Alle: So sehr wie uns dieser Mist hier.

<bis Yami die Sozitruppe dazu aufforderte zu gehen, weil Yami noch was für seine Arbeit tun musste...

Malik: Wahrscheinlich muss er Überstunden schieben, um die Schulden zu begleichen, die er machte um an den Ring zu kommen.

<Fortsetzung folgt...

Alle: Na Gott sei dank nicht. \*erleichternd seufzen\*

<Waaaaiiiiiiiii!!!!!!! >\_\_\_\_\_<"" Endlich Kapitel 4 fertööööög!!!! XD Ich bitte wie immer um Kommiss ^-----^

Bakura: Ich glaube wir haben schon genug gesagt.

Malik: Und wenn wir jetzt noch weitergehen, werden wir von Animexx wegen Menschenverachtung gekickt.

<Und noch was: Ich hatte ja am Anfang Juni geschrieben, gelle? Oo Dann heißt es also, dass die Geburtstage schon gefeiert wurden usw. bla bla bla XD

Alle: ???

Malik: Kapiert jemand die Bedeutung dieses Abschnitts?

Bakura: Wahrscheinlich das Zeichen dafür, dass sich der Verstand der Autorin endgültig verabschiedet hat.

Stille, das Bild auf der Leinwand verschwindet.

Bakura: Und wie geht es jetzt weiter?

Phibes: Nun, ich möchte euch nun bitten, ein kleines Resueme über die FF zu halten.

Alle: BITTE?

Phibes: Also sagt schon, was haltet ihr davon kurz gesagt?

Stille

Phibes: Hallo?

Marik: Geben sie uns erst eine Minute um den Horror zu verarbeiten.

So, das letzte Kapitel von Ceres FF. Aber das war noch nicht das Ende des MSTings. Bald geht' s weiter.

## Epilog: Das Resume: Die Nacht des Grauens hat ein Ende

Nach einer langen Nacht, hatten Bakura, Marik und Malik es endlich geschafft. Sie hatten ein neues Machwerk von Ceres Blabla mit so wenig geistigen Schäden überstanden, wie es für einen normalen Menschen möglich war. Aber als ob das Grauen nicht schon schlimm genug war, müssen sie jetzt auch noch ein Resume über die FF halten. Ansonsten wird Phibes sie nie wieder freilassen.

Phibes: Also Jungs, seit ihr nun so weit?

Bakura: \*seufz\* Ja.

Phibes: Nun denn, was könnt ihr, für zukünftige Lesergenerationen sagen? Wie fandet ihr die FF?

Marik: Kurz gesagt: Grauenvoll.

Malik: Eine Qual.

Alle drei: Schlimmer als das Reich der Schatten.

Phibes: Ok, damit hätten wir die subjektive Meinung. Könntet ihr jetzt mal in die Details gehen?

Malik: Von mir aus. \*zu Bakura\* Grabräuber, würdest du bitte die Einleitung vortragen.

Bakura: Gerne. Also...

Marik: Moment \*sich eien Tüte Popcorn nimmt\* Kannst anfangen!

Bakura: Es gibt auf dieser Welt mindestens 80 Mio. mieser FFs. Und mindestens 70 Mio. davon handeln von Owncharas und deren Beziehung zu einer Hauptfigur aus einer Mangaserie.

Marik: Aber egal ob " He loves her, she loves him, what will be? " mit Inu Yasha...

Malik: oder " Die Prophezeiung" mit dem Schlappschwanz von Pharao...

Bakura: Die wirklich miesesten FFs die wir bisher zu diesem Thema gesehen haben waren die FFs von \*\*\*\*\*, der wir unter anderem "die Doom-Organisation", "Man sollte nie mit den Gefühlen von Pharaonen spielen" und "Love, love and love again" verdanken.

Marik: Und aus der Feder dieser "begnadeten Autorin" stammt nun auch diese FF mit dem Titel "A witch comes rarely alone".

Bakura: In den Hauptrollen: Ihr eigener Chara...

Malik: Der wie sie Ceres heißt und auch in allen anderen ihrer FFs auftaucht oder angedeutet wird....

Marik: Der Pharao....

Alle: Den eigentlich keiner hier leiden kann...

Marik: Und der Rest der Idiotentruppe um Yugi, wobei sie sich hier verhalten, als hätten sie ihr Hirn in die Altkleidersammlung geworfen.

Malik: Zur Geschichte: Ceres kommt auf die Schule von Yugi und Co. Und Anzu macht ihr gleich das Angebot sich mit ihr anzufreunden.

Bakura: Aber da wir ja ihre FFs kennen, wissen wir das Anzu sich bald zu einer Hexe entwickeln wird, die sogar noch nerviger ist, als sie es mit ihrem Freundschaftsgelaber eh schon war.

Marik: Und wo wir gerade von Hexen reden, wie wir noch im ersten Kapitel durch eine wie ich finde vollkommen bescheuerte Erklärung erfahren....

Malik: \*zu Marik\* Hör mal, alles in dieser FF war bescheuert.

Marik: Jetzt lass mich doch weitermachen. Wie ich sagen wollte, hier haben wir dann erfahren, dass sie eine Hexe ist und über magische Kräfte verfügen würde.

Bakura: Von denen wir in der FF aber rein gar nichts zu sehen bekommen.

Malik: Außer im, Ra sei danke, einzigen Flashback, in der wir erfahren, wie sie als Kind einen Jungen durch die Gegend geschleudert hat.

Marik: Wobei wir uns nicht sicher sind, ob sie wirklich ihre Kräfte benutzt hat, oder einfach nur kräftige Arme hatte und ihn stumpte.

Malik: In Yugis Klasse trifft sie dann auf Yugi und Co, die die Autorin so liebevoll abwertend als Sozitruppe bezeichnet.

Bakura: Erinnere mich nicht daran, ich bekomme davon noch immer Schüttelkrämpfe.

Malik: Wie auch immer. Hier stellen wir dann überraschend fest, dass Yugi sein Milleniumspuzzle nicht mehr hat.....

Bakura: Weil ich es ihm geklaut habe. Muahahahaha...

Marik: \*Bakura eine ruterhaut\* Reiß dich zusammen. Was ist denn mit dir los?

Bakura: Sorry, das müssen Nachwirkungen der FF sein.

Malik: Also Yugi hat sein Puzzle nicht, da Yami offensichtlich nun einen eigenen Körper hat. Und obwohl Ceres Yugi und Co. noch nie getroffen hat, kennt sie Yami.

Marik: Was natürlich äußerst logisch ist. Ich kenne ja auch einen so gut, wenn dieser jemand eigentlich ein Geist ist und an ein paar Deppen gebunden ist, die ich zuvor noch nie im Leben gesehen habe.

Bakura: Hey sei nicht so abwertend. Immerhin erklärt sie ja auch, wie Ceres Yami kennt.

Marik: Ja klar \*sarkastisch\* In dem sie in einem sinnlosen Kommentar, wie sie ihn immer in ihre Machwerke einbaut, behauptet, als Hexe wüsste sie darüber bescheid und dass sie außerdem Kontakt zu meiner Schwester hätte. Ich find das eine Unverschämtheit den Ruf meiner Familie zu ruinieren in dem so eine Kreativlegistenikerin behauptet, wir würden mit solchen Leuten verkehren.

Malik: Wo wir gerade noch mal von ihren Fähigkeiten als Hexe reden: Wir sind ja schon darauf zu sprechen gekommen, dass wir eigentlich keine einzige Demonstration dieser Kräfte zu sehen bekommen...

Bakura: Obwohl sie so mächtig sein soll, dass sie selbst einer Atombombe Konkurrenz macht...

Marik: Ich wünscht Ceres wär ne Atombombe.

Bakura und Malik: ????

Marik: Dann könnten wir sie irgendwo in der Wüste in die Luft jagen und Ende. \*seufz\*

Malik: Ok, aber noch mal zu ihren Kräften: Von wem hat sie die eigentlich?

Marik und Bakura: ???

Malik: Also ich weiß, dass ich meine Fähigkeiten durch den Milleniumsstab und mein Wissen über die alten Schriften habe...

Bakura: Da bist du nicht der einzige \*auf sich und Marik deutet\*

Malik: Aber woher weiß sie bitte schön, wie man zaubert.

Bakura: Gute Frage...\*grübel\*

Marik: Sie scheint ja nicht mal irgendwelche Übungen zu machen \*über die FF resigniert\*

Malik: Und von ihren Eltern scheint sie es auch nicht zu haben. Zumindest wird nicht

davon angedeutet in der FF.

Bakura: Sagen wir einfach, es fällt unter das, was nur miese FF Autoren hinbekommen.

Marik: Ach wisst ihr, gerade fällt mir ein, Ceres hat doch besondere Kräfte.

Bakura: Und welche?

Marik: Sie kann wie blöd lächeln ohne dass ihre Gesichtsmuskulatur sich verkrampft, doof gucken ohne dass ihr die Augen ausfallen und nicken ohne dass ihre Halsmuskulatur irgendwann den Geist aufgibt.

Malik: Das können die anderen Figuren in dieser FF auch. Und wenn ich an Jounouchi und Anzu denke, komm ich zu dem Schluß, dass sie es sogar noch besser können als Ceres.

Bakura: Leute, machen wir lieber weiter mit der Handlung.

Malik: Ok. Also dann: Irgendwann trifft Ceres im Laufe des Tages Yami....

Marik: Den sie natürlich sofort erkennt, obwohl sie ihn noch nie im Leben persönlich gesehen hat.

Malik: Der wiederum mit Anzu zusammen ist.

Bakura: Wie in fast jeder FF der Autorin. Dann sieht er natürlich Ceres, verknallt sich in sie und beide werden hinter Anzus Rücken ein Paar.

Marik: Was schon in "Man sollte nie mit den Gefühlen von Pharaonen spielen" der Fall war. Und indirekt auch in Ceres anderen Yugioh FFs, in denen einer ihrer Owncharas mit Yami zusammenkommt.

Malik: Was in jeder Yugioh FF von ihr der Fall ist.

Bakura: Ein Beweis für das Krea-Tief der Autorin...

Malik: Oder für ihre Unfähigkeit/Dummheit, sich auch mal was Neues auszudenken.

Marik: Vielleicht sollten wir auch nicht so schlecht über sie urteilen. Immerhin scheint sie doch echt einsam zu sein.

Bakura und Malik: Wieso denn das?

Marik: Hör mal, egal wie man es dreht und wendet, der Pharaos ist ebenso wie wir eine Animefigur. Und da sie in ihrer Fantasie offensichtlich ihre Wünsche mit der Figur dieser Ceres ausleben will, muss es ihr doch Privat echt mies gehen, wenn sie den Pharaos zum Freund möchte. So was nennt man Übertragung und Flucht in eine eigene Realität.

Bakura: Marik hast du Psychologie studiert oder warum weißt du so was?

Marik: Ich hatte einen Psychopathen jahrelang als Studienobjekt zur Verfügung, da lernt man so was \*auf Malik zeigt\*

Malik: \*genervt\* Ok, da wir ja jetzt über die Psyche der Autorin gesprochen haben, kommen wir wieder auf die FF zurück, die sich ja trotzdem von ihren bisherigen Werken auch abhebt.

Bakura: Nach diesem beinahe schon existenzialistischen ersten Kapitel, dauert es nämlich nicht lange, bis sich die eitrig zähflüssige Handlung in ihrer wilden Plumpheit dahinschleimt und sich das vielseitige Handlungskonstrukt der FF zu entfalten beginnt.

Marik: ?????

Malik: \*denkt\* Scheiße, jetzt versucht sich der Grabräuber noch als Theaterkritiker \*drop\*

Bakura: So machen wir schon im zweiten Kapitel einen Zeitsprung um ein Jahr.

Marik: Was in einer normalen FF eigentlich legitim ist, will man zeigen, wie ein einschneidendes Ereignis in der FF sich noch in der Zukunft auswirkt.

Malik: Was hier aber nicht der Fall ist. Es gab kein solches Ereignis und jetzt sind wir plötzlich ein Jahr in der Zukunft und müssen feststellen, dass der Pharaos und dieser Beweis dafür, dass ein Mensch auch ohne Gehirn leben kann, ein Paar sind.

Bakura: Und weil die Autorin nach dem Prinzip handelt "Ich bin zu faul um mir die Details meiner FF genauer auszudenken und sie zu erzählen", schreibt sie in einer mehr als dämlichen Einleitung, dass beide nun zusammen sind...

Malik: Ohne die genauen Umstände zu erklären.

Bakura: Und das diese Ceres in einem früheren Leben im alten Ägypten gelebt hat und die Verlobte des Pharaos war.

Malik: Ganz nach dem Motto: Den Stoff, für den man eine ganze FF schreiben könnte fass ich zusammen, wird garantiert niemanden stören.

Marik: Niemanden der den IQ der Autorin hat. Dafür aber die, die wesentlich intelligenter sind als ein Badewannenstöpsel.

Bakura: Außerdem ist das mal wieder total aus der Luft gegriffen. Ich wüsste es wenn der Pharaos verlobt war. Und wenn das stimmt, ist dass der Beweis dafür, dass nicht ich beinahe den Weltuntergang damals heraufbeschworen hätte, sondern diese Ceres. Denn bei soviel Dummheit in einer Person, die dann auch noch zur Verlobten des Pharaos, dem Sohn des Ra, wird, ist es klar, dass die Götter in ihrem Zorn die Endzeit heraufbeschwören wollen.

Marik: Äh ja. Außerdem erfahren wir in diesem Kapitel wieder etwas über Ceres auch so tragische Familienverhältnisse.

Malik: So scheint sie Probleme mit ihrer Mutter zu haben. \*denkt\* Nichts neues.

Bakura: Äußerst interessant, im dritten Kapitel behauptet ja die Mutter, sie hätte hauptsächlich Probleme mit ihrem Stiefvater.

Marik: Ach die soll sich nicht so aufspielen. Ich hatte Probleme mit meinem Vater...

Malik: Die ich für dich beseitigt habe \*eg\*

Marik: Du hättest ihn aber nicht gleich umbringen müssen.

Bakura: Außerdem erfahren wir, was für ein Weltmeister im Lügen der Pharaos ist, als Anzu das Kondom bei ihm findet....

Malik: Wobei wir außerdem erfahren, dass der Pharaos pervers ist. Schließlich hat er was mit Anzu und Ceres

Alle: \*singen\* Bigamie, Bigamo. Dass nur macht den Ati froh....

Marik: Mich hätte es mehr gewundert, wenn Anzu anstatt dem Kondom die Logik in dieser Story gefunden hätte.

Bakura: Und zum Schluß des Kapitels beweist die Autorin außerdem noch ihr volles künstlerisches Potenzial, als sie eine erotische Szene schreibt.

Marik: Die ungefähr so geil macht, wie Schlafmittel.

Malik: Dabei können Massagen doch wirklich erotisch sein, wenn man es geschickt anstellt.

Bakura: Du brauchst hier gar nichts zu sagen. Du warst doch bei der Szene weg.

Malik: Im dritten Teil kam doch noch mal so was. Und das was ich gesehen habe reicht aus um mir vorzustellen, was vorher lief.

Marik: Ja. Die Autorin beweist in ihren Stories immer, dass sie soviel Ahnung hat.

Bakura: Außer vom Schreiben, den Fanfic Genres, der Rechtschreibung oder dem entwickeln einer kreativen eigenständigen Geschichte.

Marik: Kurz gesagt, konnten wir uns beim ersten Kapitel noch vorstellen, dass es doch nicht so schlimm wird, wurden wir im zweiten Kapitel schnell vom Gegenteil überzeugt.

Malik: Und es wurde nicht besser. Kapitel drei war so gesehen nämlich nur eine Resteverwertung aus ihrer FF "Man sollte nie mit den Gefühlen von Pharaonen spielen" und Kapitel zwei.

Bakura: Ceres wurde nämlich urplötzlich krank, wahrscheinlich der von uns so lang vermutete Hirnschwund, und kam ins Krankenhaus.

Marik: Kurz darauf taucht ihre Mutter bei dem Pharao zu Hause auf...

Malik: Hey wisst ihr, was mir gerade einfällt, was wir vergessen haben zu erwähnen.

Marik: Was denn?

Malik: Das wir nie erfahren, woher der Pharao das Geld hat, um sich ein Auto, ein Haus und später einen 100 Mia. Yen Ring zu kaufen.

Bakura: Vielleicht auf Kredit.

Malik: Na da wird er ja noch eine Menge in seinem Leben an Zinsen abbezahlen müssen.

Marik: Wahrscheinlich hat er sein Hirn im Pfandhaus versetzt. Würde zumindest erklären, warum er so blöd ist.

Bakura: Naja, bei ihm vielleicht, aber bei den anderen Charas der FF...

Marik: Wie ich sagte: Drogen.

Bakura: VERDAMMT NOCHMAL MARIK, LASS ENDLICH DEN DROGENSCHEIß! DIE NEHMEN NICHTS.

Malik: Und wie erklärst du dir dann, dass sie sich alle verhalten, als hätten sie sich das Hirn weggekiffert? Ich meine, plötzliche Aggressivität, einen glasigen, in diesem Fall doofen Blick und ständiges rumgrinsen und Anfälle von plötzlicher Ausgelassenheit, das sind doch alles Anzeichen dafür, dass jemand Drogen nimmt.

Die drei: \*eine Diskussion über Drogen abhalten\*

Zehn Minuten später

Phibes: \*genervt\* Hey, macht ihr mal weiter? Wenn ihr unbedingt noch so lange reden wollt, lege ich von mir aus ruhig noch eine neue FF auf.

Die Drei: \*schluck\*

Bakura: Malik, wo waren wir stehen geblieben?

Malik: Ceres Mutter.

Bakura: Stimmt. Also: Die taucht dann mitten in der Nacht bei Yami auf, gibt ihm alle Sachen von Ceres und sagt, sie hätte beschlossen, dass Ceres bei ihm wohnen soll, da sie bei ihm glücklicher ist.

Marik: Gott, was für eine Mutter. Die Tochter liegt im Krankenhaus, stirbt vielleicht und sie beschließt, sie einfach einem ihr völlig Unbekannten anzuvertrauen.

Bakura: Und dann fragt sie nicht mal, wie es ihrer Tochter geht.

Marik: Echt das letzte. Eine Rabenmutter, wie sie im Buche steht.

Malik: Was regt ihr beiden euch eigentlich so auf? Ich dachte ihr würdet Freudensprünge machen, wäre Ceres im Krankenhaus gestorben.

Bakura: Schon, aber das Verhalten der Mutter ist das Letzte.

Malik: Oh Gott, sprechen aus euch da jetzt irgendwelche Kindheitserinnerungen? Hör mal Grabräuber, wären deine Eltern damals nicht abgeschlachtet worden, wärest du heute nicht hier und du Marik kannst eigentlich nichts sagen. Du hattest nur einen Rabenvater, deine Mutter ist doch schon bei deiner Geburt hops gegangen.

Stille

Marik und Bakura: \*Malik anstarren\*

Malik: Was?

Marik und Bakura: \*Malik an der Gurgel packen und ihm Bakuras Messer an die Kehle halten\*

Bakura: Wenn du noch einmal so etwas über unsere Eltern sagst, dann kannst du auch gleich an deinem eigenen Blut ersticken. Verstanden du Hochfriseur. \*bedrohlich\*

Malik: \*kleinlaut\* Ich bin schon ruhig..... \*sich ganz klein macht\*

Bakura: \*sein Messer wieder von Maliks Gurgel lässt\*

Malik: Wollen wir weitermachen?

Bakura und Marik: \*Mörderblick zu Malik\*

Malik: Äh ja^^".

Ein paar Tage später wird Ceres von Anzu in der Schule fertig gemacht, da sie noch Jungfrau ist...

Marik: Was soll das. Ich bin doch auch Jungfrau und bekomme deshalb keinen Heulkampf.

Bakura: \*zu Marik\* DU BIST NOCH JUNGFRAU?!

Marik: Wirst du langsam genau so schwer von Begriff wie die Charas in der FF? Er hat doch gerade gesagt, dass er noch keine in der Kiste hatte.

Marik: \*blush\* Müssen wir das jetzt unbedingt ausschlichten.

Bakura: Oh man, da muss man was gegen tun. Sobald wir hier raus sind, spendiere ich dir von dem Geld eine Runde in einem Puff.

Marik: Na danke -.-

Malik: Wie auch immer. Das ganze Kapitel endet schließlich dann damit, dass sie nach Hause geht um für eine Arbeit zu lernen und schlussendlich endet es damit, dass sie dem Pharaon nur eine Rückenmassage verpasst und dann einschläft.

Bakura: Und dann wundert sie sich bestimmt, warum sie in der Schule so schlechte Arbeiten schreibt. Mein Gott Mädels, lern mal was. Du willst doch nicht so enden wie die Autorin.

Marik: Du meinst als einfallslose Autorin, die in der Lage ist Wortschöpfungen zu gestalten, die sich nicht mal die Götter hätten ausdenken können?

Bakura: So ähnlich. Die Krönung ist ja finde ich immer noch am Schluß, im letzten Kapitel.

Malik: Oh ja. Noch nie waren in einer FF von Ceres soviel Unnötiges, Unrealistisches und Dämliches auf zwei Seiten verteilt, wie dort.

Bakura: So springen wir wegen akuter Einfallslosigkeit der Autorin wieder mal zwei Jahre in die Zukunft und erfahren, dass der Pharaon und Ceres inzwischen geheiratet haben und Ceres schwanger ist.

Marik: Und schon wieder hat sich eine Jugendliche die Zukunft ruiniert, weil sie nicht verhüttet haben.

Malik: Denkt also immer daran Kinder: Wenn schon, denkt an Verhüttung.

Marik: Das bringt auch nichts. Der Pharaon hatte auch Kondome bei sich zu Hause und hat es ihm was gebracht?

Bakura: Ehe das wieder in eine Verhüttungsfrage ausartet, sagen wir einfach, sie waren beide zu blöd...

Malik: Dann müssen sie wenigstens guten Sex gehabt haben. Es heißt ja: Blöd fickt

gut.

Bakura: Schnauze \*Malik eine verpasst\* Und nun hat sie einen Braten in der Röhre.

Malik: Der größte Witz an der Aussage ist jedoch, dass sie nicht dicker geworden ist, obwohl sie sich schon im achten Monat befindet.

Marik: Was natürlich äußerst logisch ist. Schwangere die nicht dicker werden.

Phibes: Nun ja, hier muss ich als Wissenschaftler mal eingreifen. Es gibt tatsächlich Fälle, wo die Schwangerschaft von der Umwelt, außer von der Mutter, nicht wahrgenommen wird, weil man es der Person nicht vom Bauchumfang her ansehen kann.

Die drei: Wirklich?

Phibes: Ja. Allerdings sind solche Mütter oft übergewichtig, deshalb sieht man es ahnen nicht an. Bei fetten Leuten sieht man so was eben nicht gut.

Marik: Das kann jetzt zwei Dinge bedeuten:

1. Die Autorin hat einfach nur Mist geschrieben oder
2. Ceres ist in den Monaten vor der Schwangerschaft einfach fett geworden.

Bakura: Toll. Der Pharao ist also nicht nur Bigamist, schließlich ist er trotz der Heirat immer noch mit Anzu zusammen...

Malik: Wobei es hier natürlich äußerst logisch ist, dass Ceres es einfach so akzeptiert, dass ihr Ehemann vielleicht noch nebenbei ne andere bumst, weil er zu faul ist sich nicht zu trennen. \*sarkastisch meint\*

Bakura: \*zu Malik\* Ich war noch nicht fertig -.- Oder der Pharao ist inzwischen auch Fettfetischist geworden.

Malik: Mir tut ja aber irgendwie schon das Kind leid. Schließlich wird es Eltern haben, die beide wahrscheinlich mal gerade so intelligent sind, wie es mit 10 Jahren.

Bakura: Naja. Dann kommt der wie wir finden verzweifelte Versuch Spannung in die Story einzubauen, indem wir von dem mysteriösen Unbekannten mit den fast blauen Augen und den hautfarbenen Haaren erfahren, der beide beobachtet.

Marik: Mysteriöser Unbekannter? Das war ein Spanner, nichts anderes.

Bakura: Aber im Gegensatz zu den anderen schien das mal ein interessanter Charakter zu sein.

Malik: Der aber gleich nach der zweiten Zeile, die seiner ersten Erwähnung folgte nicht mehr genauer behandelt wird.

Marik: Und schließlich kommen wir zum Schluß des Kapitels, indem die beiden Besuch von der "Sozitrupp..."

Bakura: WAHHH. SAG DAS NICHT. SAG NICHT DIESES WORT!

Marik: Ups, ich meinte Yugi und seine Freunde....

Bakura: \*sich beruhigt\* Schon besser. Das hört sich wenigsten nach normalem Deutsch an.

Marik: Bekommt und Yami ihnen gesteht, dass er und Ceres seit einem halben Jahr verheiratet sind.

Malik: Anzu dreht daraufhin ab, aber anstatt dem Pharao an die Gurgel zu gehen...

Bakura: Beginnt sie mit den anderen plötzlich über einen saublöden Kristallglasring zu reden.

Marik: Ein Stück Glas, das immerhin 100 Mia. Yen wert ist.

Bakura: Ja, 100 Mia. Yen zuviel. Meine Fresse, da halt ich mir den Schatz der Pharaonen vor.

Malik: Stimmt. Alleine mein Umhang wäre eigentlich mehr wert als das Teil.

Marik: Trotzdem, und das finde ich äußerst interessant, konnte der Pharao dieses Teil Ceres kaufen.

Bakura: Kufen? Wahrscheinlich hat er ihn zu einem Schattenspiel herausgefordert und der Arme hat verloren.

Malik: Ich wette der Pharao hat ihn dazu herausgefordert, alle FFs von Ceres zu lesen. Da hat er freiwillig aufgegeben.

Bakura: Damit kommen wir dann auch zum Schluß der FF, da Ceres die story dann abgebrochen hat.

Marik: Wie Gott sei dank viele ihrer Storys

Phibes: Nun ja \*drop\* Aber könnt ihr auch nicht irgendwas positives an dieser FF finden.

Marik: Wenn man mal sucht. \*sarkastisch meint\* Aber ich warne im Voraus, das wir eine "Mission Impossible".

Bakura: Die einzigen positiven Dinge dieser FF sind erstens, dass wir nicht drin vorkamen...

Malik und Bakura: RA SEI DANK. WIR WAREN NOCH NIE SO FROH, MAL NICHT ZU DEN FIGUREN DER SERIE ZU GEHÖREN.

Bakura: Und zweitens, dass sie abgebrochen wurde.

Malik: Zum Glück der Autorin. Sonst hätten die Amerikaner sie bestimmt wegen der Herstellung von biologischen Massenvernichtungswaffen drangekriegt.

Bakura: Diese FF ist nämlich eindeutig gesundheitsgefährdend und führt zu Realitätsverlust...

Marik: Hirnerweichung....

Malik: Erhöhtem Alkoholkonsum...

Alle drei: UND ERHÖHTER MORDLUST.

Bakura: Ich schätz mal wir drei werden in den nächsten Jahren an Alzheimer erkranken.

Marik: Aus reiner Notwehr wohlgermerkt.

Malik: Weil wir diesen Mist so schnell wie möglich vergessen wollen.

Bakura: Das Ding gehörte in einen Container, versiegelt und irgendwo ins Meer geworfen. Das fällt zwar bestimmt unter Umweltverschmutzung, aber was soll' s.

Marik: Jeder der ernsthaft erwägt diese FF im Original zu lesen, oder, weitere Teile davon, Gott bewahre uns davor...

Malik: Sollte lieber zum Bäcker gehen und sich ein Brötchen kaufen. Das ist wesentlich spannender. Könnte ja mal eines ausverkauft sein.

Marik: Und noch ein Tipp für zukünftige Autoren:

Achtet beim Schreiben einer FF immer auf die Rechtsschreibung, überlegt euch im Gegensatz zu Ceres eure FF Handlung genau aus, bevor ihr anfangt zu schreiben, vermeidet bitte so langweilige Nebenhandlungen wie einen normalen Tagesablauf...

Bakura: Wie es ihn Kapitel 2, 3 und 4 der Fall war.

Marik: Sucht euch, wenn ihr euch unsicher seit ob es gut ist und zur Kontrolle einen Betaleser und verwendet bitte im Gegensatz zur Autorin auch das Rechtschreibprogramm von Windows

Bakura: Und damit beenden wir unser Resume zu "A witch comes rarely alone...."

Malik: Und hoffen es war das letzte zum Thema Yugioh und Ceres.

Marik: Wir bedanken uns und würden jetzt gerne endlich aus diesem scheiß Kino raus. \*in Richtung Decke\* Also los Doc, lassen sie uns raus.

Phibes: Ganz ruhig Marik. Ich werde mein Versprechen schon halten.

Kaum das Phibes diese Worte gesprochen hat, öffnet sich auch schon die Saaltür und die drei stürmen raus. Während Bakura vor Freude endlich diese Hölle überstanden zu haben anfängt den Boden zu küssen, Marik erst mal richtig nach Luft holt und den Genuß der Freiheit genießt, wendet sich Malik mit seinem Kopf zur Decke. Er holt einmal tief Luft, ehe er schließlich anfängt zu sprechen. "Ok Phibes", sagt er so ruhig wie möglich "wir haben unseren Teil der Abmachung erfüllt. Jetzt sind sie dran."

Gleich darauf gibt ein Teil der Wand wieder einen Bildschirm frei und Phibes erscheint. "Keine Sorge, ich halt mein Versprechen.", antwortet der Doktor und drückt auf ein paar Knöpfe seiner Fernbedienung, woraufhin sich eine Klappe unter dem Bildschirm öffnet und drei schwarze Koffer freigibt. "Wie abgesprochen, 25. Mio Yen". Sofort stürzen sich die drei auf die Koffer, nur um festzustellen, dass sie leer sind.

"Abzüglich der kosten für Kost und Logis", ist das einzige was Phibes dazu nur sagt.

"Sie haben uns versprochen dass..."versuchen die drei mit heruntergelassener Kinnlade zu protestieren, doch sie werden sofort von ,Phibes abgewürgt, der ihnen erklärt, er hätte ihnen zwar das Geld versprochen, aber nichts davon gesagt, dass er auch für die Knabbereien aufkommt.

"So, wenn ihr nun bitte gehen würdet", fordert er seine drei Versuchskaninchen auf, "ihr habt mir wirklich einen großen Dienst erwiesen. Wenn ihr das nächste mal Geld braucht, ihr wisst ja, wen ihr fragen müsst". "Sagen sie mal Doc", sagt Malik, sich mit gesenktem Blick zu dem Bildschirm wendend, "ihre Anlage ist so konzipiert, dass die Strahlung unserer artefakte ihr nichts anhaben kann richtig?". Leicht irritiert und mit hochgezogener Augenbraue antwortet Phibes ihm selbstsicher, dass das stimmt, woraufhin Malik nur eines fragt: "Gilt dass dann auch für die Kabel in dieser Klappe?" fragt er mit dem Milleniumsstab auf die elektrischen Kabel deutend, die sich in der Klappe befinden, aus der zuvor die Geldkoffer kamen.

"Oh Shit", schießt es Phibes durch den Kopf, doch bevor er auch nur die Möglichkeit hat eines seiner Selbstverteidigungssysteme zu aktivieren, stösst Malik seinen Milleniumsstab in den Kabelhaufen, woraufhin diese anfangen Funken zu schlagen. Wenige sekunden später herrscht in der ganzen Anlage Stromausfall.

"Oh nein, nein, nein". Panisch versucht Phibes an seinem Computer irgendwelche Befehle einzutippen, in der Hoffnung, dass wenigstens noch eines seiner Verteidigungssysteme funktioniert, doch vergeblich.

"Ohne Verteidigung ist es ein leichtes für sie mich zu finden. Jetzt geh endlich."

Als hätte irgendeine höhere Macht in diesem Moment sein Flehen erhört, geht die Notstromversorgung an und Phibes Computer fährt wieder hoch. Erleichtert tippt dieser so schnell es geht die Befehle ein um das Verteidigungssystem wieder zu aktivieren.

"So, wenn ich jetzt schnell bin, dann ann ich sie noch erledigen und...". "Zu spät Doc", ertönt es plötzlich hinter ihm. Bei dem Klang dieser Stimme in seinen Bewegungen schlagartig paralysiert, dreht er sich langsam und zitternd um, nur um in die mehr als wütenden Gesichter seiner Versuchskaninchen zu schauen. "Ähm also...". "Na was haben sie den Doktorchen?" fragt Malik sein Gegenüber mit bissigem Unterton. "Hat es ihnen die Sprache verschlagen?".

"Ich glaube sie sind doch nicht so stark wie sie sich vor uns immer aufgespielt haben mein lieber", sagt Bakura, während er langsam, mit einem boshafte Lächeln auf den Lippen auf ihn zugeht, gefolgt von seinen beiden Leidensgenossen.

"Ähm also...". Sich in arger Erklärungsnot befindend sieht Phibes in die böartigen Gesichter der drei und obwohl er keine Gedanken lesen kann, weiß er im groben, was die drei jetzt denken: "TÖTEN"

"Also ok, ihr habt gewonnen". Panisch und nicht bereit sein Leben jetzt schon und dann ausgerechnet durch drei wahnsinnige beenden zu lassen, geht er langsam zu seinem Computer und tippt ein paar Befehle ein. "Machen sie aber keine Mätzchen Doc", befiehlt Bakura ihm noch bedrohlich, jederzeit bereit seinen Millenniumsring einzusetzen.

Doch diesmal erlaubt sich der Doc wirklich kein Spielchen mit den dreien und als er schließlich auf Enter drückt, steigt aus dem Boden ein Tresor auf, dessen Wände plötzlich zu den Seiten her aufklappen und drei Koffer preisgeben.

"Hier ist euer Geld", sagt Phibes zu den dreien und wendet sich langsam von seinem Computer ab. "Ihr könnt es auch ruhig nachzählen".

"Marik", sagt Bakura daraufhin, worauf dieser sofort reagiert und zu den Koffern geht.

Phibes nutzt diese Gelegenheit um etwas Abstand von Marik und seinem Computer zu nehmen, während dieser gerade das Geld nachzählt.

Mit einem einfachen Kopfnicken wendet der Grabwächter sich eine Minute später an seine beiden Kumpels und bestätigt ihnen so, dass das Geld vollzählig ist.

Malik wendet sich daraufhin lächelnd zu Phibes, dem der Angstschweiß nur so von der Stirn tropft und sagt ihm freundlich, dass die drei nun wirklich zufrieden sind.

"Heißt das ihr lasst mich nun gehen?", fragt Phibes die drei erwartungsvoll.

Da Marik in dem Moment gerade aus für Bakura und Malik unbegreiflichen Gründen immer noch am Computer steht und offensichtlich einige von Phibes Daten durchgeht, sind es nur die beiden, die jetzt mit einem hinterhältigen Grinsen auf den Lippen die Köpfe schütteln und so Phibes letzte Hoffnung auf eine friedliche Lösung dieses Konflikts mit einem Schlag zerstören. Es ist eben schon komisch, wie man durch eine einfache Körpergeste so viel ausdrücken kann.

"Oh nein Doc", antwortet Malik, auf Phibes zugehend, schließlich, um die nun seit einigen Sekunden herrschende Stille aufzulösen. "Sie haben soviel für uns getan, es wird Zeit, dass wir uns revanchieren." "Aber ich bitte euch", sagt Phibes "ihr könnt doch nicht...." "Wir können und wir werden" unterbricht Bakura, sich Malik und dem Doc langsam nähernd.

Dieser versucht noch zu einem nur einige Meter entfernten Notausgang zu rennen und sich so in Sicherheit zu bringen, doch gerade als er die Türklinge erreicht, bekommt er das Gefühl keine Luft mehr zu haben. Eine Art von Krampf scheint sich durch seinen ganzen Körper zu ziehen und er bricht zusammen. Doch ebenso plötzlich wie der Krampf kam, ist er nun weg und Phibes begreift, dass Malik dahinter steckte, der gerade seinen Millenniumsstab hinter seinem Rücken verschwinden lässt.

"Gut gezielt", lobt Bakura den größtenwahnsinnigen mit der Hochfrisur, während er den am Boden liegenden Phibes an der Gurgel packt und gegen die Wand drückt.

"Was denkst du Grabräuber", fragt Malik Bakura "schicken wir ihn ins Reich der Schatten?". "Ach ich weiß nicht. Wir sollten ihn vorher vielleicht noch etwas verstümmeln" antwortet Bakura mit süffisanten Lächeln, während er sein Klappmesser aus der Hosentasche nimmt und es Phibes an die Kehle hält, der sich nun

im klaren ist, dass es wirklich ein Fehler war, zu versuchen die drei zu betrügen. Während Bakuras Messer sich immer fester an seinen Hals drückt und schon ein erstes Blutrinsel langsam die Klinge runterläuft wird dem Doc immer klarer: "das war es. So wird also alles enden. Und dabei habe ich noch nicht mal richtig mit dem Forschen angefangen."

"Vergesst es" ertönt es plötzlich seitens Marik, der sich gerade Phibes gesammelte FF Daten anschaut. "Ich habe eine bessere Idee". "Und welche?", wollen die anderen wissen und lassen Phibes erst mal los, der angeschlagen zu Boden geht. "Schaut euch mal das an, dann wisst ihr, was ich mit ihm vorhabe", antwortet Marik und zeigt auf den Computerbildschirm. Während die beiden Yamis sich nun Mariks Entdeckung anschauen, versucht Phibes so gut es geht sich wieder aufzurappeln. Doch der Angriff der beiden und die Angst die er mit Bakuras Messer an seiner Kehle hatte, machen es ihm schwer, wieder zur Fassung zu kommen. Von Mariks Worten hellhörig geworden, versucht er natürlich trotzdem herauszufinden, was die drei nun bereden. Doch das einzige was er in seinem Zustand versteht sind einzelne Satzketten wie "ach du scheiße", "du hast doch nicht ernsthaft vor..." und "warum eigentlich nicht.". Wörter, die in ihm nicht gerade ein Gefühl der Hoffnung aufkeimen lassen.

Schließlich wenden sich die drei wieder ihrem Opfer zu. Sich ihm langsam nähernd, ist Phibes sich sicher, dass es das war. Schließlich bleiben die drei vor ihm stehen.

"Wir haben uns entschieden", sagt Malik. Bei diesem Worten verliert Phibes endgültig die Fassung "Nein bitte, schickt mich nicht ins Reich der Schatten.", fleht er die drei auf Knien an. "Wer hat denn hier von dem Reich der Schatten geredet" fragt Bakura, während er auf den verzweifelten Doc schaut. "Heißt das, ihr lasst mich leben?". "Schon", antwortet ihm Marik. "Aber wenn wir mit ihnen fertig sind...", fügt Bakura hinzu "werden sie sich wünschen, wir hätten sie doch ins Reich der Schatten geschickt", beendet Malik den Satz, woraufhin alle drei nur noch zufrieden grinsen können.

Einige Zeit später vor dem Kino: Marik und sein Ex-Yami stehen mit den geldkoffern im fahlen Licht des Mondes und beobachten die Sterne, als Bakura endlich das Kino verlässt.

"Da bist du ja", begrüßt ihn Marik genervt. "Was hat denn so lang gedauert?". "Er wollte einfach nicht stillhalten. Ich musste ihm gleich drei Ketten umlegen um ihn auf diesen scheiß Sitz zu bekommen." "Ist doch egal", antwortet Malik. "Hauptsache wir haben jetzt unsere Rache". "Und nun?", fragt Marik seinen Ex-Yami, "was machen wir jetzt?".

"Ich würde sagen, wir gehen jetzt einen Feiern". Damit nimmt Bakura seinen Koffer voll Geld und verschwindet im Dunkeln der Nacht, gefolgt von Marik und Malik.

"Sag mal Bakura", fragt Marik den Grabräuber, als er ihn schließlich eingeholt hat "hat Phibes eigentlich überhaupt mal Ruhe gegeben, während du ihn angekettet hast."

"Nur als ich meinen Millenniumsring benutzte und ihn so ins Reich der Träume schickte".

Als er diese Antwort hört, beginnt Marik sofort mit der Augenbraue zu zucken. "Ko gehauen? Dann bekommt er doch gar nichts mit!", erwidert er keifernd. "Oh glaub mir", erwidert der Grabräuber mit leichtem Kichern und Bosheit in der Stimme. "Er wird es mitbekommen."

Während die drei sich nun auf dem Weg in das Dunkel der Nacht machen, kommt im Kino selbst Dr. Phibes, langsam aus einer sehr tiefen Ohnmacht wieder zu sich.

"Was ist passiert?", sagt er noch halb weggetreten zu sich selbst. Doch schon in der nächsten Sekunde bereut er überhaupt was gesagt zu haben, da ein stechender Kopfschmerz plötzlich durch seinen Kopf fährt und ihn automatisch zusammensinken lässt.

Erst langsam schafft er es sich wieder aufzurappeln und merkt, dass er an einen Sessel angekettet ist. "Diese Bastarde, was haben sie nur mit mir vor. Wo bin ich hier überhaupt?"

So gut wie es in seinem Zustand gehen kann versucht Phibes zu erkennen wo er ist, doch in dem Raum ist es zu dunkel, als dass er überhaupt irgendwas ausmachen kann. Nach einiger Zeit haben seine Augen sich schließlich dem Dunkeln angepasst und mehr als überrascht stellt Phibes fest, dass er sich in seinem eigenen Kinosaal befindet.

"Was zum...", doch weiter kommt Phibes nicht, da er plötzlich ein seltsames Summen hört.

"Der Projektor!", stellt Phibes trocken fest, während sich das von ihm ausgehende Licht nun auf der Leinwand projiziert. Phibes begreift immer noch nicht was das ganze soll, als ein kleiner, aber dann immer größerer Verdacht in ihm aufkommt, der ihm den schweiß auf die Stirn schlagen lässt.

"Oh nein, sie haben doch nicht...bitte, sie können doch nicht...". Bevor er den Gedanken jedoch zu Ende bringen kann, entdeckt er auf seinem Schoß einen Zettel, den er zuvor in der Dunkelheit nicht wirklich erkennen konnte. Obwohl ein Teil seines Unterbewusstseins in diesem Moment ihm wehemend rät nicht zu schauen was auf dem Zettel steht, tut er es trotzdem und findet so seine schlimmsten Befürchtungen bestätigt.

Wenige Sekunden später, die Phibes jedoch wie eine Ewigkeit vorkamen, beginnt der Doktor wie am Spieß zu schreien. Jeder der in dieser Nacht an dem Kino vorbeikam, hätte geglaubt, bei einem Menschenopfer als Ohrenzeuge dabei zu sein. Die Schreie tönen durch das Dunkel der Nacht und vermischen sich dabei mit den Geräuschen der rasselnden Ketten, die Phibes verzweifelt versucht zu durchbrechen, während auf der Leinwand das Licht langsam anfängt Formen und Farben anzunehmen. "Lasst mich raus, lasst mich raus", ertönen die verzweifelnden Schreie des Mannes, die sich draußen mit den Geräuschen der Nacht verbinden und so in ganz Domino, wenn auch von vielen nicht wahrgenommen, erschallen.

Irgendwo am anderen Ende der Stadt:

Im Red Cabarett, einer der übelsten Spelunken von ganz Domino, sitzen drei, für die Stammgäste doch mehr als merkwürdige Gestalten. Schließlich ist es nicht alltäglich, dass in einer Nacht drei Jugendliche, wobei zwei über mehr als ausgefallene Frisuren verfügen, mit einem Koffer voll Geld erscheinen und alles bestellen, was Takoro der Barkeeper an Spirituosen zu bitten hat.

"Hört ihr das?", fragt Malik irgendwann seine beiden Begleiter, während er gerade eine Flasche feinstes Bitburger von den Lippen absetzt, "hört sich an, als wäre Phibes endlich wach geworden."

"Irgendwie tut er mir ja schon leid", fügt Marik hinzu, was ihm nur schiefe Blicke von seinen beiden Begleitern einbringt. "Es ist immerhin schon hart, dass wir ihn alle FFs von Ceres am Stück lesen lassen.". "Ach er wird es schon überstehen". "Meinst du Bakura?". ""Sicher", antwortet der Grabräuber. "Ich schätze der Typ ist genau so wahnsinnig wie wir, also wird er es schon aushalten.", fügt er noch hinzu und nimmt einen neuen Schluck aus seiner Whiskyflasche. "Und wenn nicht, haben wir vielleicht

sämtlichen Animefiguren des Universums einen Dienst erwiesen."

"Darauf einen Gin", antwortet Malik schon recht angeheitert und stösst mit den beiden auf ihre Rache an Phibes, den 75 Mio Yen, von denen sie in dieser Nacht mindestens 6 Mio an Takoro verlieren werden und der Tatsache, dass sie wohl nie so einer Person wie Ceres im Leben begegnen werden.

Stille. Beängstigende und bedrückende Stille herrscht im Kinosaal. Eine Stille, die nur durch die Summgeräusche des Filmprojektors, den Geräuschen von der Leinwand und dem leisen Rasseln der Kettenglieder an Phibes Sitzt unterbrochen wird. Hatte er sich noch vorher bezweifelt versucht gegen sein Schicksal zu wehren, so hat Phibes es nun aufgegeben. Mit gesenktem Blick sitzt er versunken in seinem Sessel, während auf der Leinwand die Bilder von "Die Doom-Organisation laufen".

Doch plötzlich bildet sich auf seinen Lippen ein mehr als hämisches Lächeln, dem sofort ein leichtes Kichern folgt. Ein Kichern das sich in sekundenschnelle zu einem wahnsinnigen Lachen entwickelt und sogar die Geräusche auf der Leinwand übertönt. "Ich werde mich rächen", sagt Phibes schließlich, in seinem Lachenfall verweilend, wobei sich ein wahnsinniger Blick in seinen Augen bildet.

"Ich werde mich an euch dreien rächen und an allen Animecharas der Welt. Ich schwöre euch, es war nicht das letzte mal, dass ihr von Mordikeil Phibes gehört hat.", ertönt das letzte mal ein wahnsinniger Schrei aus dem Kinosaal, der in einem weiteren Lachenfall versinkt.

ENDE

So, das war es also mit meinem ersten MSTing.

Ich entschuldige mich vielmals, dass ich meine Leser so lange auf dieses Kapitel hab warten lassen, aber private gründe erlauben es mir schon seit längerem nicht mehr so oft zu schreiben. Ich hoffe es hat euch gefallen und ich konnte andere dazu anregen selbst auch mal ein MSTing zu verfassen. Glaubt mir liebe Leser, die Welt braucht, angesichts mieser Autoren mehr MSTingautoren und ich weiß, ihr hbt die Fähigkeiten auch so was zu schreiben.

Herzlichen Dank gehen an euch und vor allem n meine Bekannte liddleSister, die mir tatkräftig zur Seite stand und mich als Betaleser auf meine gröbsten Fehler aufmerksam machte.

Ich wünsche euch allen alles gute, vielleicht liest man ja mal wieder was voneinander.

Cu^^